

toppharm

Apotheke Gächter

Bahnhof Pratteln
Migros Pratteln

**FSME Impfung,
Tipps zur Vorbeugung,
Zeckenentfernung bei uns!**

toppharm

Apotheken MuttENZ

Arbogast Apotheke
Schänzli Apotheke
4132 MuttENZ

Die Wochenzeitung für MuttENZ und Pratteln

MuttENZer & Prattler Anzeiger

Freitag, 9. März 2018 – Nr. 10



ETAVIS
KRIEGEL + CO

Ihr regionaler Elektriker.
061 465 65 65

ETAVIS Kriegel + Co. AG
St. Jakobs-Strasse 40, 4132 MuttENZ
Tel. 061 465 65 65, Fax 061 465 65 66

Redaktion MuttENZ 061 264 64 93/Pratteln 061 264 64 94 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 Abo-Ausgabe MuttENZ/Grossauflage Pratteln

hell MALER hell MALER hell MALER

061 461 98 00
www.hellag.ch



Gemeinsamer Putztag am MuttENZer Hausberg



Der Rotary Club MuttENZ Wartenberg und der Verein pro Wartenberg kamen zum traditionellen Ruinenputztag zusammen. Dieser Tag hat natürlich auch einen geselligen Teil, aber die freiwillige Arbeit im Dienste der Allgemeinheit soll an dieser Stelle besonders herausgestrichen und verdankt werden. Foto zVg **Seite 5**

DIE ZAHNÄRZTE.CH
Bad SäcKingen – Jetzt auch in Deutschland

Fragen Sie nach unseren deutschen Preisen.

- Budget-Krone
- Budget-Implantate

Öffnungszeiten: Mo – Do: 8 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Fr: 8 - 12 Uhr & 14 - 16 Uhr
diezahnärzte-bad-saeckingen.ch, Wernergasse 6
DE-79713 Bad SäcKingen, +49(0) 7761 93 88 88

lange nacht der musik
am 2. juni 2018 in kaiseraugst



ticket vorverkauf unter
nacht-der-musik-kaiseraugst.ch

GARAGE NEPPLE AG



**Frühjahrsausstellung
in Pratteln
am 17. und 18. März von 10 – 17 Uhr!**

www.wohnmobile-basel.ch
Garage Nepple AG - Netzibodenstrasse 21 - 4133 Pratteln



Bärlauch-Bratwürste

jetzt ganz frisch als erste
Frühlingsboten



Natura-Qualität
Arlesheim · Reinach · MuttENZ · Partyservice
www.goldwurst.ch

AZA 4132/4133 MuttENZ/Pratteln

Landi

www.landi.ch

aktuell

59.-

**Vorführung
Hochdruckreiniger**
am Samstag,
10. März 2018
in Ihrer LANDI.

Garantie
5
Jahre



Fördermenge	360 l/h
Motor	1800 W
Max. Druck	140 bar



Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. LS - 10/2018

Hochdruckreiniger Okay 140Bi

Hohe Leistungsfähigkeit und Flexibilität. Mit überzeugender Reinigungsleistung. Kompakter und leichtgewichtiger Hochdruckreiniger.
40020

289.-

Garantie
5
Jahre



Schnittbreite	40 cm
Akku	Li-Ion 36 V / 4,0 Ah
Schnitthöhenverstellung	6-fach. Zentral.
Maximale Rasenfläche in m ²	600
Fangsack	40 l
Maehzeit	Bis zu 50 Min.
Ladezeit	Ca. 100 Min.

Rasenmäher Akku Li-Ion Okay 36 V

Mit Kunststoffgehäuse. Inkl. Akku und Ladegerät. Unmontiert.
27606

Dauertiefpreise

Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf landi.ch

Haus der Kunst kauft

Pelze bis Fr. 5'000.- in bar sowie Antiquitäten, Möbel, Porzellan, Gemälde, Silber, Zinn, Nähmaschine, Bernstein, Spielwaren, Militaria, Luxusuhren, Schmuck u. Münzen aller Art zu Höchstpreisen. Seriöse Abwicklung.

Firma bereits in 3. Generation.
Tel. 076 641 72 25
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

K_1348

Zu vermieten ab 1. April

**grosszügige
3½-Zimmer-Wohnung**

im Oberdorf 23 in Muttenz

Miete Fr. 1800.-, exkl. NK

Tel. 061 461 84 35 / 079 743 13 80

047737

Jeden Freitag in Ihrem
Briefkasten

**Muttenzer &
Prattler Anzeiger**



Grosses
beginnt
oft
mit
einem
Inserat
im
Muttenzer
und
Prattler
Anzeiger

Aktuelle Bücher aus dem

reinhardtverlag

www.reinhardt.ch

! Firma Hartmann kauft !

Pelze, Bleikristall, Porzellan,
Antiquitäten, Bilder,
Schreibmaschinen, Louis-
Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber,
Uhren, Münzen, Schmuck.
076 610 28 25

K_1335

waser



MULDEN

- BIRSFELDEN
- HORNUSSEN
- RHEINFELDEN
- SISSACH
- THERWIL

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
www.waserag.ch

K_1346

10 Jahre



CURAdomizil
... IN GUTEN HÄNDEN

Private Spitex sucht für
Basel-Stadt, Baselland, Solothurn
und im unteren Fricktal

**Pflegehelfer/-in SRK
für Nachbereitschaft/
Nachtwache,**
auch Wiedereinsteiger/-in.

Suchen Sie eine Anstellung
im Stundenlohn? Dann freuen
wir uns auf Ihren Anruf.
Telefon 061 465 74 00

Weitere Informationen
unter www.curadomizil.ch

K_1358

Achtung!

Bargeld-Pelzankauf

Wir kaufen Pelzmäntel und -jaken
und zahlen dafür bis zu
5000.- Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-
und Nähmaschinen sowie Uhren und
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974
Info 076 718 14 08

K_1342

Ferien in Georgien

**Land und Leute
kennenlernen**

www.georgienwbtours.com

FHNW

Mitarbeitende freuen sich auf den neuen Campus



«Abwechslung macht meinen Beruf extrem spannend.» Natascha Kappeler liebt ihre Arbeit an der FHNW und freut sich auf ihren neuen Arbeitsplatz im neuen Campus.

Foto zVg/ Lilly Ludwig

Im Herbst wird der neue FHNW-Campus im Polyfeld eröffnet.

Zum Start des Herbstsemesters 2018/19 nimmt der neue Campus der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) in Muttenz mit seinen fünf Hochschulen den ordentlichen Betrieb auf. Rund 3700 Studierende und 800 Mitarbeitende werden dann im Neubau beim Bahnhof Muttenz lernen und arbeiten. Diese Menschen werden das imposante und attraktive Gebäude beleben. Das veranlasst die Hochschule dazu, in einer kleinen Serie einige Mitarbeitende mit spannenden Tätigkeiten aus den fünf Hochschulen und aus den Services des neuen FHNW-Standorts in Muttenz vorzustellen.

Natascha Kappeler aus Luzern wird eine der 800 Mitarbeitenden im neuen Campus sein. Seit Juni 2017 ist die 31-Jährige am Institut für Chemie und Bioanalytik der Hochschule für Life Sciences FHNW als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin tätig. Neben ihrer Mitarbeit in einer Forschungsgruppe gibt sie Vorlesungen und betreut Praktika und Ab-

schlussarbeiten. Dabei sammelt Natascha Kappeler weitere wertvolle Berufserfahrungen und baut gleichzeitig ihre Beziehungen zu Industriepartnern in der Schweiz aus. Dabei verfolgt sie das Ziel, in Zukunft eine eigene Forschungsgruppe zu leiten und die für die spannende Forschungsarbeit erforderlichen Mittel akquirieren zu können. Bei diesem für ihre weitere Laufbahn wichtigen Entwicklungsschritt wird die ambitionierte und fachlich versierte Wissenschaftlerin vom erfahrenen Professor Daniel Gygax mit Rat und Tat unterstützt.

Was fasziniert Sie an Ihrer aktuellen Tätigkeit am meisten?

Ich liebe die Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitenden und Studierenden sowie die facettenreichen Kollaborationen mit Industriepartnern und akademischen Institutionen. Die daraus resultierende Abwechslung macht meinen Beruf extrem spannend – sie fordert und fördert mich tagtäglich.

Welches war Ihr bislang grösstes berufliches Highlight – und wieso?
Dass mir die Menschen der Hochschule für Life Sciences FHNW und

insbesondere Professor Daniel Gygax durch ein Coaching-Pilotprojekt ermöglichen, direkt im Job Erfahrungen zu sammeln und mein Netzwerk auszubauen.

Was erwarten Sie von Ihrem künftigen Arbeitsplatz im neuen FHNW-Campus Muttenz?

Da wir, die Hochschule für Life Sciences, im FHNW-Campus Muttenz zusammen mit vier anderen Hochschulen an einem Standort vereint sein werden, wird die Interdisziplinarität durch instituts- und hochschulübergreifende Kollaborationen noch mehr gefördert.

Was löst es in Ihnen aus, wenn Sie den entstehenden neuen FHNW-Campus Muttenz sehen?

Riesige Vorfreude!

Wie wird der neue FHNW-Campus Muttenz Ihr (Arbeits-)Leben verändern?

Endlich werden unsere Labors und unsere Büros unter einem Dach sein. Dies wird nicht nur Zeit einsparen, sondern mir auch ermöglichen, viel öfter im Labor zu arbeiten.

www.fhnw.ch

Nachrichten

Weiteres Erfolgsjahr für Rheinhäfen

MA. Mit knapp 5,8 Millionen Tonnen erreichte der Güterumschlag in den Schweizerischen Rheinhäfen 2017 nahezu den Vorjahreswert von 5,90 Millionen Tonnen (-1,8 Prozent). Die auf Mineralöl und Schüttgüter spezialisierten Häfen Muttenz-Au (1,80 Millionen Tonnen, -2,7 Prozent) und Birsfelden (1,95 Millionen Tonnen, -5,7 Prozent) mussten leichte Rückgänge hinnehmen, während Kleinhüningen (1,80 Millionen Tonnen, +5,3 Prozent) vom Containerboom profitierte und zulegte. Mit fast 120'000 TEU (Standardcontainern) übertraf der wasserseitige Containerverkehr 2017 um 4,1 Prozent sogar den Rekord des Vorjahres. Beides ist bemerkenswert, war das erste Quartal doch durch Niederwasser mit tiefen Umschlagswerten geprägt. Einen starken Kompensationseffekt hatte die Unterbrechung der Bahnstrecke bei Rastatt im Herbst.

Auf gutem Niveau konsolidierte sich der Verkehr von Mineralöl, wobei auch hier eine Steigerung um 0,8 Prozent von 2,44 auf 2,46 Millionen Tonnen Importe festzustellen ist. Die landwirtschaftlichen Erzeugnisse verbuchten ein Plus beim Export, aber einen Rückgang beim Import: So wurden 234'000 Tonnen (-24 Prozent) eingeführt und 50'000 Tonnen (+38 Prozent) ausgeführt.

In eigener Sache

Ihre Texte sind willkommen!

MA. Unsere Lokalzeitung lebt auch von den Einsendungen ihrer Leserinnen und Leser, von Vereinen und Organisationen. Damit Ihr Text breiten Anklang findet, haben wir entsprechende Richtlinien verfasst. Bitte beachten Sie, dass jede Einsendung mit Namen und Funktion gezeichnet sein muss und die maximale Länge von 1800 Zeichen (respektive 1300 Zeichen bei Leserbriefen) nicht überschreitet. Schicken Sie uns Ihren Beitrag per Mail an redaktion@muttzenanzeiger.ch. Die Richtlinien für eingesandte Texte finden Sie unter:

www.muttzenanzeiger.ch

Was bleibt, wenn alles Vergängliche geht, ist die Liebe.

Unendlich traurig, aber sehr dankbar für die wunderbare gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von

Yvonne Holzer-Mouttet

16. August 1933 bis 3. März 2018

Mit bewundernswerter Tapferkeit hat du gegen die heimtückische Krankheit gekämpft und dabei Würde und Humor nie verloren. Wir lassen dich los im Wissen, dass mit deinem Abschied dein zuletzt sehnlichster Wunsch erfüllt wurde.

Wir vermissen dich sehr.

Erich Holzer
Marlyse & Reto Fässler-Holzer mit Familie
Christine Schwendener mit Ralph Samhofer
Stephan & Edit Holzer-Schilliger mit Familie

Die Trauerfeier findet am Montag, 12. März 2018, 14 Uhr in der römisch-katholischen Kirche Muttenz, Tramstrasse 55, 4132 Muttenz statt. Anschliessende Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Muttenz.

Traueradresse: Erich Holzer-Mouttet, St. Jakobs-Strasse 145, 4132 Muttenz

Blutspendeaktion

Ein kleiner Piks mit grosser Wirkung.

S+ samariter
Muttenz

Muttenz
Röm. Kath. Pfarreiheim, Tramstr. 55

Donnerstag, 15. März 2018
von 16.30 - 19.30 Uhr

www.blutspende-basel.ch
Tel. +41 (0)61 265 20 90



**SPENDE BLUT
RETTE LEBEN**

VOKALENSEMBLE POURCHŒUR

STÄMNING NORDISCHE CHORMUSIK



MITTWOCH, 14. MÄRZ 2018, 19.30 UHR
KATHOLISCHE KIRCHE MUTTENZ

LEITUNG: MARCO BELTRANI UND SAMUEL STRUB

Eintritt: Fr. 35.-
Mit Ausweis:
Mitglieder Fr. 30.-, Studierende Fr. 20.-
Jugendliche bis 16 Jahre gratis

Vorverkauf ab 5. Februar 2018
Papeterie Rössligass, Muttenz, Tel. 061 461 91 11
Abendkasse ab 18.45 Uhr
Reservierte Billette sind bis 1/2 Std.
vor Konzertbeginn an der Abendkasse abzuholen.
www.kultur-muttenz.ch

KULTUR
VEREIN
MUTTENZ

BOXSPRING-AKTIONSWOCHEN

PREMIUM-BOXSPRINGBETT!



ZENZZ
Hochwertige Schlamm

- ✓ 2 KOPFTEILE ZUR WAHL
- ✓ 2 FUSSVARIANTEN ZUR WAHL
- ✓ 2 STOFFVARIANTEN ZUR WAHL
- ✓ AUF WUNSCH MIT MOTORISCHER VERSTELLUNG

Premium-Boxspringbett,
ca. 180x200 cm, Boxen aus Massivholz,
mit Boxspring-Polsterung und durch-
gehender Twin-Spring-Matratze.
Inklusive Komfortschaum-Topper
und 6 Stellfüße Wenge.

jetzt
bis zu **25%**
sparen!

Abholpreis in Stoff ab ~~2665.-~~
1999.- €

MÖBEL BROTZ

E-Mail: info@brotz.de
Internet: www.brotz.de



Möbel Brotz GmbH, Hauptstraße 74, D-79730 Murg
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-18 Uhr,
Tel. +49 (0) 77 63 80 00-0

Rotary Club Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten



Der Rotary Club MuttENZ Wartenberg sorgte mit seinen kleinen und grossen Helfern für saubere Ruinen.

Fotos zVg

Die Rotarier und die Gesellschaft pro Wartenberg waren am Ruinenputztag gemeinsam im Einsatz.

Von Jürg Vögtlin*

Trotz Wintereinbruch und tiefen Temperaturen fanden sich am vergangenen Samstag, 3. März, zwanzig Mitglieder und sechs Kinder des Rotary Clubs MuttENZ Wartenberg zum bereits traditionellen Ruinenputztag ein. Mit dem MuttENZer Hausberg und seinen drei Ruinen verbindet den Club nicht nur das Logo, das den Wartenberg mit der darauf thronenden mittleren Burgruine symbolisiert. Die meisten

Clubmitglieder sind auch bei der Gesellschaft pro Wartenberg dabei. So generieren sie mit ihren jährlichen Beiträgen und Spenden eine kleine, aber willkommene Unterstützung und zeigen ihre Wertschätzung für die Tätigkeiten der Gesellschaft.

Stephan Egloff, Präsident der Gesellschaft pro Wartenberg, hat den Putz- und Pflageitag organisiert. Dank seinen guten Vorbereitungen waren die Arbeitsgruppen schnell eingeteilt und die Arbeiten konnten ohne Hektik und Stress in Angriff genommen werden. Jeder nahm seine Aufgabe ernst und gab, seinen Fähigkeiten entsprechend, das Beste. Dieses Jahr konnten folgende Arbeiten ausgeführt werden:

- Mittlere Burgruine: Stützen der Sträucher im Burggraben und den Bewuchs wie Efeu am Gemäuer entfernen.
- Vordere Burgruine: Alles zurückschneiden im Bereich des neuen Ost-Tor-Zugangs. Jetzt können die Metallbauer ungehindert arbeiten. Im Burghof wurde alles Schnittgut zusammengetragen und gleich verbrannt.
- Die Geheimnisse (Fels-Inschriften) konnten wir nicht finden, die Schneedecke hat uns daran gehindert. Hier nehmen wir nochmals einen Anlauf.

Natürlich darf das Gesellige an einem solchen Anlass nicht fehlen. Dazu gehört bei solchen Wetterverhältnissen vor allem die Verpflegung. Denn durch das für die

meisten ungewohnte Arbeiten in der Natur kommt automatisch Hunger auf. Dieser kann nur mit einem ausgiebigen Znüni und Mittagessen gestillt werden. Die Florian-Küche löste die Verpflegungslogistik hervorragend und die Mannschaft war sehr zufrieden.

Auch das Beisammensein, das gemeinsame Arbeiten und die persönlichen Gespräche während des Tages waren für die Pflege der Kameradschaft eine grosse Bereicherung. So war auch dieser Ruinenputztag eine Win-Win-Situation für alle und gemeinsam freut man sich auf den nächsten Anlass im 2019.

**für den Rotary Club MuttENZ Wartenberg*



Nach der kräfteaubenden Arbeit bei eisigen Temperaturen kam das warme Mittagessen für die Rotary-Mitglieder wie gerufen.

Vortrag**Lesen im digitalen Zeitalter**

Immer wieder wird darüber geklagt, dass Jugendliche weniger oder gar nicht mehr lesen. Auch die Buchhandlungen verzeichnen massive Umsatzrückgänge. Auf der anderen Seite nimmt die Menge der Neuerscheinungen laufend zu, E-Book-Reader ersetzen zusehends das Kulturgut Buch und Jugendliche lesen wie noch nie – statt Bücher unzählige Messages. Es findet nicht nur ein Wandel des Lesemediums statt, sondern ein medialer Wandel des Lesens als Teil der Bildung und Persönlichkeitsentwicklung.

Neue Horizonte

Diese Entwicklung wirft spannende Fragen auf: Was bedeutet Lesen? Wie hat sich bisher das Lesen verändert? Wie wird künftig gelesen? Welche Rolle spielen Bilder für die Bildung? Angesichts solcher Fragen eröffnen sich Horizonte, die eine Umkrempelung des gesamten Bildungssystems und sämtlicher Lebensverhältnisse vermuten lassen. Damit ist nicht die Bestückung von Kindergärten und Primarschulen mit iPads gemeint, sondern eine Zuspitzung individualisierter Formen der Lebensgestaltung und Weltbeziehung.

Weitere Gedanken

Wer mehr zum Thema «Lesen im digitalen Zeitalter» erfahren möchte, darf den Vortrag von Daniel Baumgartner nicht verpassen. Dieser findet am Montag, 12. März, um 20 Uhr im Saal der FOS Freie Mittelschule an der Gründenstrasse 95 statt. Der Eintritt ist frei, Austritt erwünscht.

Martin Schaffner, Lehrer BG FOS



Daniel Baumgartners Referat findet in der FOS statt. Foto zVg

Die Adresse für Ihre Nachricht:
redaktion@
muttenezanzeiger.ch

Konzert**Ideeller Tränenfluss führte zu Musikgenuss**

Das Konzert «Flow, My Tears» erklang mit einem Sänger weniger als vorgesehen, aber enormer musikalischer Breite.

Von **Reto Wehrli***

Bevor am Wochenende der Frühling Einzug hielt, sorgte die Eiskälte für ein letztes Aufbränden der Grippewelle. Zu den Betroffenen gehörte auch der junge Muttenzer Countertenor Luca Gotti, der am Freitag gemeinsam mit dem ebenfalls einheimischen Bariton Felix Gygli und dem Kirchenmusiker Christoph Kaufmann das Konzert «Flow, My Tears» hätte gestalten sollen. Gottis Erkrankung führte dazu, dass Gygli und Kaufmann ihr Programm in den verbleibenden drei Tagen flugs ganz anders zusammenstellen mussten. Auch das üblicherweise eingesetzte Instrument, die 2002 von Annelies Wallbrunn gestiftete Truhenoriel, litt unter der trockenen Luft des Biswindes, wie Erika Wehrle, Präsidentin des veranstaltenden Vereins Musica Sacra, dem Publikum berichtete. Die Orgel musste am Vortag des Konzerts in die Werkstatt eingeliefert werden; glücklicherweise vermochte Orgelbauer Bernhard Fleig ein Ersatzinstrument zu stellen.

Den musikalischen Darbietungen waren diese vorangegangenen Unbilden in keiner Weise anzumerken. Die beiden Tonkünstler brachten 19 Kompositionen zu Gehör und sorgten damit für ein knapp einstündiges Erlebnis, bei dem orgelbegleitete Gesangsstücke und reine Instrumentalnummern in angenehmem Wechsel folgten. Das ursprüngliche Konzept der Konzertreihe, die vielfältigen musikalischen Ausdrucksformen einer Truhenoriel erfahrbar zu machen, erfuhr dadurch eine eindruckliche Umsetzung – wieder einmal.

Das Programm nahm mit dem Introitus «Gaudeamus omnes in Domino» und Franz Schuberts Litanei «Ruh'n in Frieden alle Seelen» einen ebenso besinnlichen wie bedächtigen Einstieg mit Gesang. Das Zwischenspiel Nr. 2 aus «Rosamunde», ebenfalls von Schubert (Opus 26), war dann ein ausgedehntes Orgelstück, das gewissermassen fließend überleitete zur Lacrimae «Flow, My Tears» von



Bariton Felix Gygli und Kirchenmusiker Christoph Kaufmann brachten in ihrem Programm zahlreiche Stimmungslagen barocker Kompositionen zu Gehör. Foto Reto Wehrli

John Dowland – einem flehentlichen und dennoch hoffnungsvollen Klagelied, das dem Sänger auch eine fein differenzierte Diktion abverlangte.

Dreifach Bach

In einem Konzert, welches sich prominent dem Repertoire des Barock widmete, durfte selbstverständlich Johann Sebastian Bach nicht fehlen. Das «Preludio con Fuga» in a-Moll (BWV 895) liess die Vorliebe des Komponisten erahnen, die ganze Klaviatur der Orgel auszuspielen. Bei Bachs anschliessender Aria «Ächzen und erbärmlich Weinen» handelte es sich im Grunde um eine Modulationsübung, die fast ausschliesslich auf der titelgebenden Textzeile aufbaute. Im Choral «So sei nun, Seele, deine» desselben Komponisten ging dieser gesungene Monolog in einen harmonisch gebauten Dialog mit der Orgel über, deren Begleitung den reizenden Rang einer Zweitstimme erlangte.

Von John Purcell spielte Christoph Kaufmann nicht weniger als sieben Kurzstücke, die teils an die musikalische Entsprechung von wirbelndem Schnee gemahnten, der alles Laute in der Umwelt dämpft, teils fast frühlinghaft zwitschernde Instrumentalmelodien boten. Mit «In Darkness Let Me Dwell» kam abermals Dowland zu Ehren. Das Lied verlangte Felix Gygli zunächst die Kunst des voluminösen Gesangs bei gleichzeitig äusserster expressiver Zurückhaltung ab. Im zweiten Teil führte das Werk zu einem fast leidenschaftlichen Ausbruch, ehe die Stimme wieder stark zurückzunehmen war.

Entsprechend dem Titel «L'Entree des Dieux» erklang die Pavane von Jacques Champion de Chambonnières als angeregter Wortwechsel zwischen den Gottheiten – ein klangliches Zwiegespräch, übertragen auf des Organisten Hände. Weltlicher, aber nicht weniger gross angelegt war «Amour, Cruel Amour» von Sébastien Le Camus. Er liess in wärmsten Tönen das Leid enttäuschter oder unerfüllter Liebe besingen – ein facettenreiches Thema heute genauso wie im 17. Jahrhundert! Interessanterweise schimmerte selbst durch all die vergessenen Tränen noch so viel Zartheit hindurch.

Beschwingtes zum Schluss

Das Zweigespann «Fugue et Duo» des Bach-Zeitgenossen Nicolas de Grigny sorgte für eines der heitersten Stücke im Programm mit einigen nahezu galoppierenden Passagen. Und schliesslich strahlte die Kantate «Exaltabo te, Deus meus, rex» von André Campra textlich wie melodisch zuversichtliches Gottvertrauen aus. Der Melodie wohnte für sakrale Verhältnisse schon beinahe etwas Beschwingtes inne, womit das Werk für einen hoffnungsfrohen Ausklang in tiefer Winternacht sorgte.

Das vielköpfige Publikum dankte sich mit langem und warmem Applaus. Und wer Felix Gygli und Luca Gotti doch noch auch einmal gemeinsam hören möchte, erhält im Gottesdienst am Karfreitag Gelegenheit dazu.

*für Musica Sacra Muttenz

Nächstes Konzert der Reihe:
Freitag, 14. September, 19.30 Uhr,
katholische Kirche Muttenz, mit Franziska Baumgartner-Meier (Sopran).

AMS-Theaterkurse

Vom Versuch, eine verrückte Welt vor sich selbst zu retten

Sonja Speisers dienst-älteste Kursgruppe zeigt Friedrich Dürrenmatts erkenntnisreiche Komödie «Die Physiker».

Von Reto Wehrli*

Seit 1947 zeigt die Weltuntergangsuhr an, wie akut die Gefahr einer nuklearen Selbstauslöschung der Menschheit ist. Installiert und nachgestellt wurde sie durch ein Gremium von Wissenschaftlern und Fachautoren des «Bulletin of the Atomic Scientists» – und diese Gruppe gab am 25. Januar dieses Jahres bekannt, dass die Uhr aktuell auf 2 vor 12 stehe. Diesen alarmierenden Stand hatte sie zuvor einzig während der krisenhaftesten Jahre des Kalten Kriegs, von 1953 bis 1960.

Physiker im Sanatorium

In dieser Zeit pessimistischster Zukunftserwartungen verfasste Friedrich Dürrenmatt (1921–1990) seine Komödie *Die Physiker* (1962). Das Stück bringt innerhalb seines Lebenswerks am deutlichsten die Überzeugung zum Ausdruck, dass nicht einmal mehr Tragödien, sondern nur noch Farcen und Grotesken die furchtbare Wahrheit über die konflikthafte Existenz des Menschen im Zeitalter eines drohenden Atomkriegs auszudrücken vermögen. Folgerichtig stehen Physiker im Zentrum der Handlung – und sie befinden sich in einer Irrenanstalt.



Klare Anweisungen für die Welt des Irrsinns: Regisseurin Sonja Speiser (Mitte) bespricht eine Szene mit Milena Abrahamse, Nicole Widmer, Lucas Speiser und Raphael Brunner (von links). Fotos Reto Wehrli

Das luxuriöse Sanatorium in einer Villa wird jedoch von einer Serie von «Unglücksfällen» erschüttert: Drei Physiker lassen sich einer nach dem anderen dazu hinreissen, ihre jeweilige Pflegerin zu ermorden, obwohl sie als ungefährlich galten. Inspektor Richard Voss wird in die Anstalt der Oberärztin Mathilde von Zahnd entsandt, um die Vorfälle zu untersuchen. Doch nicht der Polizeibeamte, sondern nur das Publikum erfährt, was sich hinter den Vorgängen verbirgt – und dass sich manche Normalität als Verrücktheit tarnen muss, weil sie für diese Welt zu gefährlich wäre.

Seit dem Ende der Schulferien befindet sich die sechsköpfige Kursgruppe von Theaterpädagogin Sonja Speiser in jener Phase intensiver Proben, welche den Auf-



Physiker Möbius (Lukas Forlin) lebt im Sanatorium, um sich seine Freiheit zu bewahren.

führungen stets vorausgeht. Durch kreative Ausstattung hat sich die Bühne in der Aula des Schulhauses Hinterzweien in eine grosse «Gummizelle» verwandelt, in der sich die schrulligen Charaktere ein Stell-dichein geben. In der unmittelbaren Nachkriegszeit avancierte *Die Physiker* zu einem der meistgespielten Stücke auf deutschsprachigen Bühnen. Nun, angesichts einer Weltuntergangsuhr, deren Zeiger erneut auf 2 vor 12 stehen, erweist es ein weiteres Mal seine unmittelbare Aktualität. Nächste Woche zeigt es in drei Vorstellungen ge-

*für die Allgemeine Musikschule

Aufführungsdaten:

Donnerstag, 15. März, bis Samstag, 17. März, jeweils 20 Uhr, Aula Hinterzweien, Stockertstrasse 22.

Kirchzettel

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Sonntag. Kirche: 10.00 Pfrn. Mirjam Wagner. *Kollekte:* Brot für alle.

Wochenveranstaltungen: Montag, 17.30 Kirche: Zeit der Stille. 19.45 Feldreben: Kantorei. – **Dienstag.** 20.00 Feldreben: «Hiesige Werte» – Vortrag von Prof. Dr. D. Bogner. – **Mittwoch.** 9.00 Pfarrhaus Dorf: Hilf-mit, Seniorenmorgen. 12.00 Feldreben: Mittagsclub. 14.00 Feldreben: Kindernachmittag – Muffins backen. 16.00 Seemättlistrasse 6: Andacht, Sozialdiakonin Cornelia Fischer. 19.15 Pfarrhaus Dorf: Gespräch mit der Bibel. – **Donnerstag.** 9.15 Feldreben: Eltern-Kindertreff. 11.30 Kirche: Zeit der Stille. 12.00 Pfarrhaus Dorf: Mittagsclub. – **Freitag.** 17.00 Feldreben: Geschichte-Chischte. – **Samstag,**

17. März. 11.30 Feldreben: Gemeindegemittagessen – Menü: Spaghetti.

Altersheim-Gottesdienste, Freitag, 9. März. APH Zum Park: 15.30 Pfr. Stefan Dietrich. – APH Käppeli: 16.30 Pfr. Stefan Dietrich.

Römisch-katholische Pfarrei

Samstag. 17.00 bis 17.45 Beichtgelegenheit. 18.00 Eucharistiefeier mit Predigt. – **Sonntag.** 9.30 bis 10.00 Beichtgelegenheit. 10.15 Eucharistiefeier gemeinsam mit unseren italienischen Mitchristen und Padre Bruno Zen. 10.15 Chinderträff Glasperle im Stillen Raum der Kirche. – *Kollekte* für das Fastenopfer. – Anschliessend an den Gottesdienst feiern wir La Cicerata – Fest der Kichererbsen nach der Tradition des heiligen Franziskus von Paola. Alle sind eingeladen zu Minestrone mit Kicher-

erbsen im Pfarreiheim oder auf dem Kirchplatz. – **Montag.** 9.15 Eucharistiefeier. 17.15 Rosenkranzgebet. 18.45 Meditation in der Kirche. – **Dienstag bis Freitag** jeweils 7.30 Laudes und 18.00 Vesper. – **Dienstag.** 9.15 Eucharistiefeier. 18.30 Einführung für die Firmlinge im Pfarreiheim. 19.15 Bussfeier mit Handauflegung. – **Mittwoch.** 9.15 Eucharistiefeier. – **Donnerstag.** 9.15 Eucharistiefeier. – **Freitag.** 8.45 Rosenkranzgebet. 9.15 Eucharistiefeier. 19.15 Hope of Life, Mitgliederversammlung. **Mitteilungen.** Plauschbummel am **Dienstag, 13. März.** Abfahrt MuttENZ Bahnhof SBB um 13.28 Uhr bis Stein. Spaziergang nach Säkingen (Euro mitnehmen). – **Kindernachmittag zum Thema Fasten – Verzichten** am **Mittwoch, 14. März.** Treffpunkt um 14 Uhr auf dem Kirchplatz (beim Brunnen) der röm.-

kath. Kirche MuttENZ. Kennenlernen und zusammen ein Zvieri geniessen. Der Nachmittag ist für die Kinder gratis. Auskunft bei Marco Gürber, 076 391 53 55.

Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

Sonntag. 10.00 Gottesdienst, Heaven Up (für Teens), Kindergottesdienst. – **Montag.** 20.00 Chor. – **Dienstag.** 19.00 Jugendgruppe. – **Donnerstag.** 14.30 Seniorenbibelstunde. 19.30 Quiltgruppe im Sunnehuus (Pestalozzistrasse 8).

Chrischona-Gemeinde MuttENZ

Samstag. 8.30 Gemeindegebet. – **Sonntag.** 10.00 Gottesdienst, Follow me, Kidstreff, Kinderhüte. – **Donnerstag.** 14.30 Donnstigträff 60plus.

Basketball Juniorinnen U17

Klare Verhältnisse in beiden Spielen gegen Pratteln

Der TV MuttENZ lässt gegen den Nachbarn nicht viel anbrennen und setzt sich auch zu Hause mit 58:23 durch.

Von Reto Wehrli*

Der Spielplan sah für die U17-Juniorinnen aufeinander folgend beide Partien gegen Pratteln vor. In der Woche vor den Ferien gewannen die MuttENZerinnen das Hinspiel im Kultur- und Sportzentrum der Nachbargemeinde mit 69:29. Zum Rückspiel am Wochenende nach den Ferien erschienen dann die Prattlerinnen sichtlich dezimiert im Margelacker. Die sechs anwesenden Spielerinnen hatten den wendigen Einheimischen wenig entgegenzusetzen. Bei ihren offensiven Vorstössen drangen sie nur selten zum MuttENZer Korb durch – und erzielten erst nach fünf Minuten ihren ersten Treffer, der auch schon der einzige im ganzen Viertel bleiben sollte.

Sorglose Pässe

Die MuttENZerinnen nutzten ihrerseits ihre Schnelligkeit und Reboundüberlegenheit aus, um zahlreiche Chancen zu verwerten. Nach den ersten zehn Minuten verfügten sie bereits über 15 Zähler.



Mochte die Prattler Verteidigung zwischendurch auch etwas aufsässiger ausfallen – die Überlegenheit der MuttENZerinnen (schwarzrot) blieb bestehen. Fiona Gehring (am Ball), Nicole Decker (links) und Dicle Deniz drängen zum gegnerischen Korb.

Foto Reto Wehrli

Im zweiten Spielabschnitt wurden die Einheimischen nachlässiger in der Verteidigung und leisteten sich etwas sorglose Pässe im Angriff. Sofort vermochten sich die Gegnerinnen stärker ins Spiel einzubringen, den Ball mehrfach abzufangen und mit zwölf Punkten ihr einträglich-

stes Viertel zu bestreiten. Seitens des TVM wurde die Spielweise kurz darauf auch wieder konzentrierter. Der Umstand, dass der Vorsprung des Heimteams sich bis auf 20 Zähler auswuchs (34:14), erlaubte auch bereits den ausgiebigen Einsatz von unerfahrenen Spielerinnen.

Nach der Halbzeitpause verteidigten die Prattlerinnen spürbar aufsässiger, und erneut ergingen sich die MuttENZerinnen in zu gewagten Zuspielen. Da sie selbst jedoch defensiv ebenfalls präsent blieben, gelang den Gästen keine vergleichbare Ausbeute wie im vorherigen Viertel. Vielmehr ergab sich minutenlang auf beiden Seiten wenig Zählbares. Bis zum Ablauf des Spielabschnitts erhöhte sich der Vorsprung der Einheimischen dennoch leicht auf 46:19.

Gedrosseltes Tempo

Im Schlussviertel begann sich dann die konditionelle Beanspruchung der schmalen Prattler Besetzung auszuwirken. Das Matchtempo wurde gedrosselt, und manche Zuspiele wurden zu einer leichten Beute für die Eingriffe der MuttENZerinnen. Diese landeten sechs weitere Treffer und entschieden solcherart die Partie mit 58:23 für sich.

*für den TV MuttENZ Basket

TV MuttENZ – BC Pratteln 58:23 (34:14)

MuttENZ: Angie Rosario-Baez (8), Linda Bruderer (10), Fiona Gehring (12), Anabel Siamaki (2), Patricia Bühler, Nathalie Galvagno (10), Jill Keiser (8), Nicole Decker (6), Eleonore Sarasin (2), Henna Mrkajevic, Dicle Deniz. Trainerin: Johanna Hänger.

Pratteln: Arsen Ak (6), Tsewang Drongotang, Acela Karagöz, Ensu Bayram, Jacqueline Balosetti (5), Vanessa Trefzer (12). Trainer: Sandro Mattiussi.

Leichtathletik

Dank Aufholjagd in den Schweizer Final

Das MuttENZer U10-Mixed-Team schafft in Aarau die Qualifikation.

Grosse Spannung herrschte beim U10-Mixed-Team und dem Anhang des TV MuttENZ athletics am vergangenen Sonntag vor dem abschliessenden Teamcross-Hindernislauf beim Regionalfinal des UBS-Kids-Cups in Aarau. Bereits nach den ersten drei Disziplinen sah es für Romina Roos, Noée Rudin, Mia Böckmann, Robin Stucki, Linus Bernegger und Lars Stocker sehr gut aus, lag man doch gerade auf dem zweiten Rang, der zur Qualifikation für den Schweizer Final notwendig ist. Allerdings war der Vorsprung auf die drittplatzierten Gelterkinder sehr knapp. Als diese dann beim Start des Teamcross noch in Führung gingen und man



Glückliches Sextett: Der MuttENZer Leichtathletik-Nachwuchs freute sich neben der Finalqualifikation auch über einen Medaillensatz.

Foto zVg TV MuttENZ athletics

selbst weit hinten lag, sah man seitens der MuttENZer die Felle davonschwimmen.

Im Verlaufe des Rennens kam man aber immer besser in Fahrt und kämpfte sich Rang um Rang nach vorne. Am Schluss reichte es ganz knapp. Mit dem zweiten Platz im Schlussklassement sicherten sich die Jugendlichen aus MuttENZ die Qualifikation für den Schweizer Final von Ende März in Kreuzlingen. Ein Highlight, für das einige bereits ihre Osterferien etwas nach hinten verschoben haben.

Auch das MuttENZer U12-Team mit Marlene Böckmann, Melanie Buessler, Linnea Rentsch, Luana Pletscher, Marcin Sklodowski und Jan Hofer zeigte tolle Leistungen und belegte den ausgezeichneten fünften Schlussrang.

Marco Stocker

für den TV MuttENZ athletics

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 10/2018

MuttENZer Abstimmungsresultate vom 4. März

Anzahl Stimmberechtigte: 12'202
davon Auslandschweizer: 268
abgegebene Stimmrechtsausweise: 6218
Anzahl brieflich Stimmende: 5508
Stimmbeteiligung: 51,0 %

Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss vom 16. Juni 2017 über die neue Finanzordnung 2021

eingelegte Stimmzettel: 6068
davon waren: leer 183
ungültig 30
gültig 5855
Ja-Stimmen 4905
Nein-Stimmen 950

2. Volksinitiative vom 11. Dezember 2015 «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren» («No Billag»)

eingelegte Stimmzettel: 6138

davon waren: leer 30
ungültig 34
gültig 6074
Ja-Stimmen 1551
Nein-Stimmen 4523

Kantonale Vorlagen

3. Änderung der Verfassung betreffend Unvereinbarkeit der gleichzeitigen Mitgliedschaft in Regierungsrat Basel-Land und Bundesversammlung

eingelegte Stimmzettel: 5895
davon waren: leer 193
ungültig 29
gültig 5673
Ja-Stimmen 4880
Nein-Stimmen 793

4. Initiative «Stimmrecht mit 16» vom 8. September 2016

eingelegte Stimmzettel: 6030

davon waren: leer 43
ungültig 31
gültig 5956
Ja-Stimmen 853
Nein-Stimmen 5103

5. Initiative «Stimmrecht für Niedergelassene» vom 8. September 2016

eingelegte Stimmzettel: 6004
davon waren: leer 91
ungültig 30
gültig 5883
Ja-Stimmen 1040
Nein-Stimmen 4843

6. Initiative «Faire Kompensation der EL-Entlastung» («Fairness-Initiative») vom 3. November 2016

eingelegte Stimmzettel: 5814
davon waren: leer 556
ungültig 27
gültig 5231
Ja-Stimmen 2775
Nein-Stimmen 2456

Aus dem Gemeinderat

• Der Gemeinderat beschliesst die Stellungnahme zur Vernehmlassung der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion Basel-Landschaft über die Neupositionierung der Brückenangebote beider Basel und Aufbau eines Zentrums für Brückenangebote Basel-Landschaft in MuttENZ.

• Der Gemeinderat beschliesst die Stellungnahme zur Vernehmlassung der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion Basel-Landschaft betreffend «Überführung der Berufswegbereitung (BWB) bzw. des Case Management Berufsbildung (CMBB) in den Regelbetrieb ab 1. 1. 2019».

Der Gemeinderat

Aktion Kompost- und Erdenverkauf Frühjahr 2018

Nahrung und Leben für Ihren Boden – für einen blühenden Start in die neue Gartensaison!

Mit Kompost und Erdmischungen auf Kompostbasis erhält Ihr Gartenboden neue Nahrung und die Bodenlebewesen werden angeregt. Ihr Boden erhält neues Leben und viele positive Eigenschaften, Ihre Pflanzen erhalten dadurch eine ausgewogene und gesunde Ernährung.

Bereiten Sie Ihren Garten jetzt für den Start in die neue Gartensaison vor und geben Sie Ihrem Boden organisches Material und Nährstoffe zurück, für ein kräftiges und gesundes Wachstum Ihrer Pflanzen.

Wir liefern Kompost und Erdmischungen auf Kompostbasis im praktischen 1 m³-Big-bag franko Garten, abgeladen mit Lastwagenkran bis 5 Meter ab lastwagenbefahrbarer Strasse. Wir liefern

Ihnen 1 m³ Gartenkompost zum Preis von Fr. 120.00 inkl. Transport und MwSt. Wir liefern Ihnen auch Substrate wie Rasenerde, Blumen- und Pflanzerde sowie Holz-schnitzel und Rindenmulch zum Abdecken. Für Preisankünfte und Lieferungen rufen Sie uns einfach an, unter der Telefonnummer 061 976 99 62 beraten wir Sie gerne oder geben Ihnen kostenlos detaillierte Unterlagen ab.

Bestellen Sie jetzt und profitieren Sie von den attraktiven Aktionspreisen in den Monaten März bis Mai 2018!

Talon bitte einsenden an :

KYM Bennwil, Grünrecycling,
Dürmetweg 2, 4457 Diegten
Telefon 061 976 99 66
Telefax 061 976 99 67
E-Mail info@kymbennwil.ch

Name und Vorname:

Strasse:

Ort:

Anzahl m³:

Telefon P: G:

Abladeort (bitte genau bezeichnen):

Big-bag: Big-bag bitte **ausleeren** Kompost im Big-bag **stehenlassen** (Depot 50.–)

Konzert

Wenn Chorgesang zu einer Herzensangelegenheit wird

Die Sängerinnen und Sänger des Ensembles «pourChœur» singen mit Herzblut und freuen sich auf das nächste Konzert.

Von **Beat Raaflaub***

Das Chorkonzert der laufenden Saison im Kulturverein wird diesmal von der Jungformation «pourChœur» bestritten. Die Leitidee dieses Vokalensembles – so kann man es dem Namen entnehmen – ist es, von Herzen in die Herzen der Zuhörer zu singen. Die circa 35 jungen Sängerinnen und Sänger aus der Region Basel werden von den ebenso jungen Dirigenten Marco Beltrani (in Muttenz aufgewachsen) und Samuel Strub in die Geheimnisse des Chorgesangs eingeführt. Das Vokalensemble setzt sich zum programmatischen Ziel, den Austausch zwischen älterer und zeitgenössischer Musik im Raum Basel zu fördern. Um dieses Ziel zu erreichen, wählt «pourChœur» für jedes Projekt bereits bestehende Chorliteratur aus, zu der es einen Kompositionsauf-



Das Vokalensemble «pourChœur» erfreut in der katholischen Kirche mit seinem Gesang.

Foto zVg

trag an einen jungen Komponisten oder eine junge Komponistin erteilt. Diese erhalten so die Möglichkeit, mit ihren Werken an die Öffentlichkeit zu treten.

Das Ensemble «pourChœur» setzt sich aus ausgebildeten Sängerinnen und Sängern sowie erfahrenen Chorsängern zusammen. pourChœur versucht durch diese Verbindung ein hohes technisches und musikalisches Niveau zu erreichen und gleichzeitig Laiensängern die Chance zu geben, an professio-

nell ausgerichteten Projekten dieser Art aktiv teilzunehmen. Das Programm, das sie in Muttenz darbieten werden, ist unter dem Titel «Stimmung» (Stimmung) mehrheitlich der nordischen Chormusik aus verschiedenen Epochen gewidmet.

Im Norden Europas weist der Chorgesang ein ausserordentlich hohes Niveau auf, und dementsprechend sind zahlreiche bedeutende Chorkompositionen zu finden. Die beiden Chordirigenten sind ausgebildete Chorleiter und Schulmusi-

ker und haben als Leiter verschiedener Chorformationen in ihrem noch jungen Künstlerleben schon viele interessante Projekte realisiert. Man darf sich also auf ein spannendes, bewegendes und klangschönes Konzert freuen.

*für den Kulturverein

Konzert:

Mittwoch, 14. März, 19.30 Uhr, katholische Kirche Muttenz. Vorverkauf Papeterie Rössligasse, Tel. 061 461 91 11. Abendkasse ab 18.45 Uhr.

Was ist in Muttenz los?

März

- Mo 12. «Lesen im digitalen Zeitalter».**
Vortrag von Daniel Baumgartner, 20 Uhr, Saal der FOS Freie Mittelschule, Gründenstrasse 95.
- Di 13. Hiesige Werte? Eine Standortbestimmung.**
20 bis 22 Uhr, Kirchgemeindehaus Feldreben, Feldrebenweg 12.
- Mi 14. «Vorsicht, Betrüger! Wie schütze ich mich?»**
Info-Anlass, 15 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakob-Strasse 8, Anmeldung: gabrielle@bonalumi.ch oder 061 462 01 46.
Konzert «pourChœur».
Nordische Chormusik, jugendlicher Kammerchor, Leitung Marco Beltrani und Samuel Strub, 19.30 Uhr, katholische Kirche, Tramstrasse 57.
- Do 15. AMS-Theaterkurs.**
«Die Physiker», 20 Uhr, Aula Hinterzweien, Stockertstrasse 22.
- Fr 16. Info-Anlass Entflechtung Basel-Muttenz.**
Roman Marti, SBB Kommuni-

kationsberater, 19 bis 20 Uhr, Aula Schulhaus Gründen, Gartenstrasse 60.

AMS-Theaterkurs.
«Die Physiker», 20 Uhr, Aula Hinterzweien, Stockertstrasse 22.

Sa 17. Spaghetti-Essen.
Für Hilfe in Haiti, 11.30 bis 13.30 Uhr ref. Kirchgemeindehaus Feldreben, Feldrebenweg 14.

AMS-Theaterkurs.
«Die Physiker», 20 Uhr, Aula Hinterzweien, Stockertstr. 22.

Mo 19. AMS-Frühlingskonzert.
Es spielen SchülerInnen der Musikschule, 18.30 Uhr, Aula Donnerbaum, Schanzweg 20.

Di 20. Konzert.
Dreiland-Nostalgie-Ensemble, 15 bis 16 Uhr, APH Käppeli, MZR/UG, Reichensteinerstrasse 55.

Gemeindeversammlung.
19.30 Uhr, Mittenza, grosser Saal, Hauptstrasse 4.

Mi 21. Sturzprophylaxe.
Kurs 14 bis 14.50 Uhr, abschliessend Treffpunkt für alle ab 55 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakob-Strasse 8.

Sa 24. 3. Krea-Diva.
Ausstellung Handarbeiten, 10 bis 18 Uhr, Pfarrhaus Hauptstrasse 1.

Musikalische Abendfeier.
Kantorei St. Arbogast, 18 Uhr, katholische Kirche.

So 25. Museumssonntag.
Ortsmuseum geöffnet von 14 bis 17 Uhr, Schulstrasse 15.

TTC Rio-Star Muttenz.
NLA-Damen gegen TTC Kloten, Kriegackerturnhalle, Gründenstrasse 32.

Musikalische Abendfeier.
Kantorei St. Arbogast, 19 Uhr, katholische Kirche.

Mi 28. Sturzprophylaxe.
Kurs 14 bis 14.50 Uhr, abschliessend Treffpunkt für alle ab 55 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakob-Strasse 8.

Die Grauen Stare – Singen für Senioren.
15 Uhr, evangelische Mennonitengemeinde Schänzli, Pestalozzistrasse 4.

Sa 31. TTC Rio-Star Muttenz.
NLA Herren gegen CTT ZLancy, 13 Uhr, Kriegackerturnhalle, Gründenstrasse 32.

April

So 8. Eierleset.
14 bis 17 Uhr, Oberdorf.

Di 10. Konzert.
Konzert mit Herrn Freund Klavier und Balalaika, 15 bis 16 Uhr, APH Käppeli, MZR/UG, Reichensteinerstrasse 55.

Café International.
Interkultureller Treffpunkt für Frauen. 14 bis 16 Uhr, Familienzentrum Knopf, Sonnenmattstrasse 4.

Mi 11. Sturzprophylaxe.
Kurs 14 bis 14.50 Uhr, abschliessend Treffpunkt für alle ab 55 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakob-Strasse 8.

Do 12. Konzert.
Konzert mit Schwyzerörgeli-Formation Tschoppenhof, 15 bis 16 Uhr, APH Käppeli, Reichensteinerstrasse 55.

Sa 14. Frontag der Bürgergemeinde.
Einwohner sind eingeladen, mitzuhelfen, 8 Uhr Besammlung Dorfkirche.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@muttenezanzeiger.ch

Einwohnerat

Vorerst zeigt sich nur wenig Licht am Ende des Tunnels

Ein Vorprojekt für den Neubau der Fröschi-Unterführung liegt in vier Varianten vor. Der Rat gab sich reserviert.

Von Reto Wehrli

Seit dem Zustandekommen der nichtformulierten Volksinitiative «Sichere und saubere Fröschi-Unterführung» im Januar 2015 steht der Auftrag in der politischen Agenda, besagtes Bauwerk so zu sanieren respektive umzubauen, dass es allen Anforderungen des Langsamverkehrs gerecht wird und keinerlei Fortbewegungsmittel oder -hilfen ausschliesst. Im Oktober 2016 blitzte der Gemeinderat beim Parlament mit der Vorlage eines einzelnen Vorprojekts ab – der Einwohnerat wünschte Varianten zu sehen. Diese hat nun das Ingenieurbüro Aegerter & Bosshardt ausgearbeitet, und zwar vier an der Zahl. In der Debatte vom Montag zeigten sich die Ratsmitglieder dennoch nur mässig begeistert.

Viele Vorbehalte

Die Reserviertheit hatte teils formale Gründe. Petra Ramseier (U&G) bemängelte, dass die vier Varianten in ihren Beschrieben zu wenig vergleichbar dargestellt worden seien, und wünschte sich eine tabellarische Gegenüberstellung. Stephan Bregy (FDP) bezeichnete das Dossier als unvollständig: «Auch rechtliche Fragen müssen in die Projektierung eingehen, falls diese in der vorgesehenen Zeit realisiert werden soll.» Sein Votum erhielt insofern eine besondere Relevanz, als Andrea Klein (CVP) zuvor als betroffene Grundeigentümerin ihrem Unmut über die Vorgehensweise des Gemeinderates Luft gemacht und prognostiziert hatte, dass die bislang nicht informierten Anstösser nur wenig Gesprächsbereitschaft aufbringen würden.

Patrick Weisskopf (U&G) weitete den Diskussionshorizont noch mehr aus. «Aus der Vorlage geht zu wenig hervor, was die Bedürfnisse der Zielgruppen sind», kritisierte er. «Darüber müsste man Bescheid wissen, um zu entscheiden, welche



So wie heute soll die Fröschi-Unterführung künftig nicht mehr aussehen. Über die Alternative besteht jedoch keine Einigkeit. Foto Reto Wehrli

Variante die beste ist.» Da zu den Zielgruppen neben Teilnehmenden am Fuss- und Zweiradverkehr auch Personen mit Kinderwagen oder Rollatoren sowie Seh- und Gehbehinderte zählen, dürften die geforderten Abklärungen sich etwas aufwendiger gestalten. Weisskopf dachte jedoch noch zukunftsorientierter und gab zu bedenken, dass auch bereits ein künftiger Strassenetzplan in die Überlegungen einzubeziehen sei, damit die neue Unterführung jahrelang brauchbar bleibe.

Kein eindeutiger Favorit

Ingenieurbüro und Gemeinderat favorisieren in ihrem Bericht übrigens Variante 3. Diese sieht einen Neubau mit Velorampen rund hundert Meter westlich der bestehenden Unterführung und die Beibehaltung der jetzigen Unterführung vor, die mit Liften ergänzt werden soll. Es wäre mit Gesamtkosten von etwas mehr als vier Millionen Franken zu rechnen.

Dieser Priorisierung mochte sich einzig die FDP-Fraktion anschliessen. Die SP-Fraktion bevorzugte eher Variante 1 – einen Neubau am Ort der bestehenden Unterführung mit Rampen und Treppen für 4,6 Millionen. Viel Beachtung fand jedoch der Satz am Ende des Antragsschreibens: «Als Minimalprojekt sieht der Gemeinderat die Liftanbauten an die bestehende Unterführung.» Das würde nur 650'000 Franken kosten. Aus den

Fraktionen der SVP und FDP kamen deutliche Signale, dass man sich auch mit dieser Lösung anfreunden könne. Mauro Pavan (SP) erwiderte darauf, dass die Initiative einen anderen Volkswillen bezeuge. «Es kann nicht sein, dass nun eine Minimalismus-Variante zum Zug kommt!»

Als momentan einzig möglichen Konsens beschloss der Einwohnerat, das Geschäft an die Bau- und Planungskommission (BPK) zu überweisen, damit Detailfragen eingehender geklärt werden könnten.

Die BPK im Fokus

Um die Bau- und Planungskommission entspann sich ihrerseits eine Debatte, als es später am Abend um die Teilrevision des ER-Geschäftsreglements ging. Diese Revision war durch einen überwiesenen Vorstoss von Urs Schneider (SVP) in Gang gebracht worden. Er wollte dem Einwohnerratsbüro die Möglichkeit eröffnen, Geschäfte bereits vor der Ratsdebatte an die BPK zu überweisen – und die Kommission von fünf auf sieben Mitglieder aufstocken, um sie ihrer Bedeutung gemäss zu stärken.

Über diese Mitgliederzahl wurde engagiert diskutiert. Während die einen fünf Personen als ideal erachteten, weil damit exakt die Vertretung aller Fraktionen garantiert sei, sahen die anderen in sieben Mitgliedern die Chance auf mehr Meinungsvielfalt. In der Abstimmung sprach sich eine knappe Mehrheit

dafür aus, die Zahl bei fünf Personen zu belassen.

Ebenfalls für Diskussionsstoff sorgte der Vorschlag des amtierenden BPK-Vorsitzenden Andreas Seiler (FDP), auch dem Gemeinderat die Kompetenz zu erteilen, Geschäfte direkt an die Kommission zu überweisen. «Das könnte Zeit sparen, vor allem in Phasen wie der Weihnachtszeit, wenn das Einwohnerrats-Büro keine Sitzung hat.» Die Ratsmitglieder sahen dies skeptischer. Eine grosse Mehrheit beschloss, die Überweisung nur durch das ER-Büro zuzulassen. Das Geschäft geht allerdings noch in eine zweite Lesung.

Beschlussprotokoll Seite 42

Einzelinitiative

Wasser auch bei Stromausfall

rw. Angesichts der medial gemeldeten Tatsache, dass Schweizer Energienetze schlecht vor Cyberattacken geschützt seien, reichte der Prattler Stimmberechtigte Heinz Schiltknecht eine Einzelinitiative ein mit dem Begehren: «Die Prattler Wasserversorgung ist so auszurüsten, dass sie während einem Monat völlig autark (d. h. ohne Elektrizität vom Netz und ohne Brennstoffversorgung) funktioniert.»

Dazu konnte Gemeinderat Stefan Löw den beruhigenden Bescheid geben, dass die Gemeinde über zwei grosse Notstromaggregate (100 kVa) verfüge und mit dem Gemeindeführungsstab schon 2012 eine derartige Notfallsituation durchgearbeitet habe – «die Anforderungen wurden gut erfüllt». Auch der Kanton bestätigte 2016 anlässlich einer nationalen Grossübung, dass die Notversorgung in Pratteln gewährleistet sein sollte. Fredi Wiesner (SVP) ergänzte, dass von der Anreicherungszone Löli/Remeli Wasser zum Reservoir Geisswald hinaufgepumpt würde, womit der normale Verteilweg auch im Krisenfall wieder hergestellt wäre.

es beginnt mit dir !

top ausdauer- und fitnessgeräte
365 tage offen, von 6 bis 23uhr
design- & wohlfühl-ambiente
persönlicher trainer buchbar
gratis parkplätze

sexy-trendy-cool

sensationelle monatlich

39.-

* mindestdauer 12 monate
+ einschreibung einmalig chf 30.-

discount fit.ch®

fitnesscenter

pratteln

info & abo-einschreibungen

dienstag 18.00 - 19.00

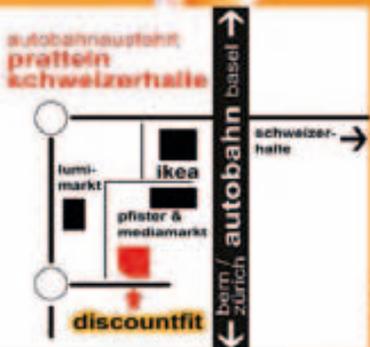
donnerstag 19.00 - 20.00

samstag 10.00 - 11.00

discountfit.ch

wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz. discountfit zählt bereits 21 filialen und weit über 25'000 begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum sensationspreis von nur 39.-/monatlich!

fitness & lifestyle für alle! gratis anrufen 0800 027 027
www.discountfit.ch | info@discountfit.ch | bis bald...



hier findest du uns!

grüsenhölzliweg 5
4133 pratteln
(oberhalb sportlager und pearl,
2. etage, nahe magic-x)

gratis anrufen
0800 027 027
info@discountfit.ch
www.discountfit.ch

discount fit.ch®



fitness für alle
einfach gut aussehen

nr.1 fitness & lifestyle | 21 standorte | 25'000 member | 365 tage | 6-23uhr

CABB

«Wir haben aus der Vergangenheit gelernt»

Begleitet von vielen Superlativen gewährte CABB bei der Jahrespressekonferenz einen Einblick in ihren Prattler Standort.

Von Boris Burkhardt

Glaukt man Peter Vanacker und Thomas Eizenhöfer, Vorsitzender und Geschäftsbereichsleiter in der CABB-Geschäftsführung, gibt es keinen Grund, sich Sorgen um die Zukunft des Standorts Pratteln zu machen. Das gilt in zweierlei Hinsicht: Mindestens 85 Millionen Franken investiert der Chemiekonzern 2017, 2018 und 2019 in Pratteln, die Hälfte in die Modernisierung der Produktion und in die Standortsicherheit, die Hälfte in die technische Sicherheit der Anlagen. 2017 waren es 30 Millionen Franken, 2018 «mindestens 40 Millionen», 2019 noch einmal rund 15 Millionen. Das Werk Pratteln, das Molekülverbindungen für die Agrochemie herstellt, habe deren Krise der vergangenen Jahre gut überstanden; die Firma habe weltweit eine sehr hohe Reputation als verlässlicher Partner.

«Wir haben aus der Vergangenheit gelernt», sagte Eizenhöfer auf der Jahrespressekonferenz des Prattler Werks am vergangenen Freitag. In enger und guter Zusammenarbeit mit den Behörden in Kanton und Gemeinde sei ein neues Sicherheitskonzept ausgearbeitet worden, das europäischem Standard entspreche. Das Stichwort dabei ist «Second Barrier», zweite Barriere: Überall, wo Chlor aus einem Kessel oder einer Leitung austreten könne, werde bis spätestens Ende des Jahres eine zweite Schutzhülle angebracht.

Das Sicherheitskonzept, das CABB «Fit for the Future» (Fit für die Zukunft) getauft hat, enthält ausserdem ein Alarmsystem, das bei der geringsten Normabweichung reagiert: «Wir rufen lieber zehnmal die Feuerwehr umsonst», sagte Vanacker. Er hob weiters hervor, dass es seit fast einem Jahr keinen Arbeitsunfall mehr im Werk Pratteln gegeben habe. Ein Trainingsprogramm habe 2017 das Sicherheitsbewusstsein aller Mitarbeiter gestärkt: Durchschnittlich sei jeder Mitarbeiter, auch im Kader, zwei Arbeitstage geschult worden. 40 neue Stellen für Sicherheits-



CABB-Geschäftsführer Peter Vanacker (links) und der Bereichsleiter unter anderem für Pratteln, Thomas Eizenhöfer, betonen mehrfach, wie viel sie 2017 bis 2019 in die Sicherheit des Standorts investieren.

Foto Boris Burkhardt

experten und Ingenieure seien 2017 geschaffen worden – und Eizenhöfer wies darauf hin, wie schwer gute Ingenieure derzeit auf dem Arbeitsmarkt zu bekommen seien.

Kontakt mit Bevölkerung

Seit 2016 setzt CABB auch auf mehr Öffentlichkeitsarbeit, sowohl über die Medien wie auch direkt mit der Prattler Bevölkerung. Als Erfolg wertet Eizenhöfer deshalb den Tag der offenen Tür im vergangenen Herbst. Der zusätzliche Kraftakt für die Mitarbeiter habe sich gelohnt: «Wir hatten eine gute Resonanz in der Bevölkerung.» Die jetzige grosse Investition in die

Sicherheit lässt laut Eizenhöfer nicht den Umkehrschluss zu, vorher sei alles unsicher gewesen: Alle Anlagen seien nach dem damaligen Sicherheitsstandard und den technischen Möglichkeiten gebaut worden. Werden sie nun erweitert, baue CABB nicht einfach auf den alten Anlagen auf, sondern errichte komplett neue nach den heutigen Sicherheitsstandards. Mit der neuen Elektrolyseanlage entfalle ausserdem ein weiteres Sicherheitsrisiko: Der Standort könne nun ausreichend Chlor selbst produzieren und müsse keines mehr zukaufen, das bisher mit Zügen nach Pratteln habe transportiert werden müssen.

Trotz der höheren Kosten vor allem im Gegensatz zu den Werken in Indien und China, werde CABB am Standort Pratteln festhalten, versicherte Vanacker. Er versprach, die Verantwortung für die 350 direkten und ebenso viele indirekten Arbeitnehmer und deren Familie wahrzunehmen. Der Standort Pratteln biete vor allem Vorteile durch den Verbund der Chemiekonzerne im gesamten Dreiländereck. Kunden des Prattler Werks sind aber auch die Glyphosat-Produzenten Monsanto und Bayer. Weil die Herstellung der Molekülverbindungen immer komplexer und aufwendiger würden, kann CABB laut Vanacker immer früher im Prozess mit den Kunden zusammenarbeiten.

Standortleiter wird gesucht

Neben Pratteln hat CABB noch einen weiteren Standort für die Produktion von Molekülverbindungen in Finnland. Die zweite Sparte Monochloressigsäure, die in Seifen, Kosmetika und Nahrungsmitteln Verwendung findet, wurde unter anderem nach China ausgelagert. Weil CABB hier nur eine von wenigen Spezialfirmen weltweit sei, gebe es in dieser Sparte keine Möglichkeit mehr zu wachsen. In der Sparte Molekülverbindungen denke CABB aber durchaus über Aufkäufe nach. Um die Bedeutung des Standorts auch nach aussen zu bekräftigen, hat die Konzernleitung die Stelle eines Standortleiters in Pratteln ausgeschrieben, die sie bis zum Sommer zu besetzen hofft.

Publireportage



ALDO & IRENE SCRETI
STIZZA GMBH
BAHNHOFSTRASSE 27
4133 PRATTELN

TEL. +41 (0) 61 821 46 85
FAX +41 (0) 61 821 46 86

info@angolodivino.ch
www.angolodivino.ch

Geschäftsübergabe

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Nach 10-jähriger Geschäftstätigkeit übergeben wir unseren Laden „Angolo Divino“, in jüngere Hände. Für die langjährige Treue und das Vertrauen danken wir herzlich.

Wir werden bis Ende April für Sie da sein.

Bis dahin können Sie auch von Aktionsangeboten **bis 50% Rabatt** auf alle Weine (ab 6 Flaschen) und **20% Rabatt** auf Raritäten profitieren.

Freundliche Grüsse
A. & I. Screti



047057

Auch Mütter können einmal ausfallen.
Die SpiteX springt ein.

*Wir übernehmen,
bis Sie wieder fit sind.*

Krankenpflege, Hauspflege und Beratung
Telefon **061 826 44 22**, 8-12 Uhr
Öffentliche Pflegesprechstunde jeweils werktags 14-15 Uhr
www.spitex-pratteln.ch, spitex@spitex-pratteln.ch

Spitex Pratteln-Augst-Giebenach, Hohenrainstr. 10b, 4133 Pratteln



e Teil vom Dorf

Bürgergemeinde Pratteln

Bürgergemeindeversammlung

am Mittwoch, 14. März 2018, 19.30 Uhr
in der Alten Dorfturnhalle, Pratteln

ab 18.30 Uhr liegen Pläne im Bürgerhaus (Hauptstrasse 29) auf und Fragen werden beantwortet

Traktanden:

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 13.12.2017
2. Kreditanträge Bürgerhaus
 - a) Umbau Museum im Bürgerhaus mit neuer Dauerausstellung in Höhe von Fr. 560'000.-
 - b) Umbau der ehemaligen Verwaltung in ein Studio in Höhe von Fr. 175'000.-
 - c) Energetische Verbesserungen im Bürgerhaus in Höhe von Fr. 90'000.-
3. Verschiedenes

Weitere Details sind in den persönlichen Einladungen ersichtlich.
Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Freundlich lädt ein
Bürgerrat Pratteln

<http://www.bg-pratteln.ch>

040879



Mehr als nur ein Ort zum Lernen

ENGLISCH für den Alltag

FLEXIBEL LERNEN

- Kursbeginn **jederzeit möglich**
- Stundenpläne **nach Wunsch**
- individuelles **Lerntempo**
- alle **Lernstufen**
- Vorbereitung auf alle **Cambridge-Diplome**

SCHNUPPERANGEBOT!
ERSTE LEKTION **GRATIS***



ANMELDUNG:

ARCADIA Bildungscampus AG

Weisse Gasse 6 · 4001 Basel · Schweiz

T +41 61 269 41 41

E info@arcadia-bildungscampus.ch

*Angebot gültig bis 31.3.2018

www.arcadia-bildungscampus.ch

Füchter

Emotion auf zwei Rädern



FRÜHLINGS AUSSTELLUNG

Fr. 16. - So. 18. März
jeweils von 10.00 - 17.00 Uhr

Gewinnspiel

Neuheiten, Aktionen & Ausstellungsrabatt
Sa. & So. Werkstatt-Beizli

Erlenweg 11, CH-4310 Rheinfelden, www.fuechter.ch

047435



Grosses
beginnt
oft
mit
einem
Inserat
im
Muttener
und
Prattler
Anzeiger

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag**
www.reinhardt.ch

Bürgergemeinde Die Bürgergemeinde ganz im Zeichen von Erneuerung

Das Bürgerhaus soll neu belebt und modernisiert werden. Darüber befindet die Versammlung am kommenden Mittwoch.

ph. Am 14. März steht die Prattler Bürgergemeindeversammlung an. Dabei geht es um einige wichtige Entscheidungen für die Zukunft. Zur Abstimmung stehen drei Kreditanträge, die alle zu einem übergeordneten Ziel führen sollen: Die Belebung und Modernisierung des Bürgerhauses.

Im ersten Fall geht es um den Umbau des Museums mit neuer Dauerausstellung. Eine Spezialkommission hat ein neues Nutzungskonzept erarbeitet das vorsieht, das Bürgerhaus als Begegnungsort zu gestalten. Nach mehr als 30 Jahren soll auch die Dauerausstellung neu konzipiert und durch Wechselausstellungen ergänzt werden. Auch sollen Räumlichkeiten für Anlässe gemietet werden können. Das ganze Paket kostet 560'000 Franken, wie den Unterlagen vorab zu entnehmen ist.

Der zweite Antrag sieht vor, die ehemalige Verwaltung in ein Wohnstudio umzubauen und zu vermieten. Gemäss Bürgergemeinde kön-



Umbau des Museums, Vermietung eines Studios und energetische Verbesserungen: Das sind die Themen der Bürgergemeindeversammlung. Foto Archiv PA

ne man mit einer dauerhaften Vermietung und mittlerer bis guter Rendite rechnen. Der Umbau soll 175'000 Franken kosten.

Drittens geht es um energetische Verbesserungen im Bürgerhaus. An diesem wurde seit 1985 nichts mehr renoviert oder saniert. Eine Analyse von Elektra Baselland zeigt

Schwachpunkte auf, die behoben werden sollen. Damit soll auch der Energieverbrauch reduziert werden. Kostenpunkt hierfür sind 90'000 Franken.

Die Bürgergemeindeversammlung beginnt um 19.30 Uhr in der Alten Dorfturnhalle in Pratteln. Ab 18.30 Uhr liegen Pläne im Bürger-

haus an der Hauptstrasse 29 auf. Dort werden auch Fragen beantwortet. Für die Belebung des Bürgerhauses wurde ein Verein gegründet. Infos dazu, zur Bürgergemeinde und zur kommenden Versammlung sind zu finden auf der Homepage der Bürgergemeinde unter bg-pratteln.ch.

Verkehr

Velofahrkurse für Kinder und Erwachsene

Bald beginnen wieder die Velofahrkurse von Pro Velo.

PA. Die Kinderkurse werden an zehn verschiedenen Orten in Basel-Stadt und Baselland angeboten, die Erwachsenenfahrkurse im Kleinbasel und in Allschwil. Der erste Kurs startet am 14. April in Riehen. Danach folgen bis September 19 weitere Kurse, verteilt auf die Stadt und alle Talschaften des Baselbiets. Letztes Jahr haben wieder mehr als 900 Kinder und Erwachsene an den Fahrkursen teilgenommen. Das Angebot geht von Kursen für Kinder ab 6 Jahren über Nachtfahrkurse für Jugendliche und Erwachsene bis zu speziellen Kursen für das E-Velo. In Zusammenarbeit mit Gsünder Basel werden ausserdem Einsteigerkurse für Erwachsene angeboten.



Von Nachtfahrkursen bis zu speziellen Kursen für E-Velos wird eine breite Palette angeboten.

Foto zVg

Bei den Kinderkursen dient der theoretische Teil des Velofahrkurses dem Erlernen oder Auffrischen von Verkehrsregeln und Signalen.

Praktische Übungen im Verkehrsgarten, auf der Quartierstrasse oder im (Stadt-)Verkehr ergänzen und vertiefen das Gelernte. An vielen Kursen steht zudem ein Lastwagen (oft ein Feuerwehrauto) bereit für das Erleben des toten Winkels. Für Pro-Velo-Mitglieder sind die Kurse stark vergünstigt.

Die Fahrkurse für Erwachsene finden in fünf aufeinanderfolgenden Wochen jeweils an einem Abend oder Morgen statt (erstmalig am 23. April). Erwachsene, die noch nie oder schon lange nicht mehr Velo gefahren sind, kommen für 65 Franken in den Velo-Genuss und gewinnen damit ein Stück Freiheit und Unabhängigkeit. Wer die ersten Erfolge der Anfänger miterlebt, gerät ins Schwärmen.

Alle Kurse können via Geschäftsstelle oder unter www.provelo-beiderbasel.ch online gebucht werden.

Anzeige

Weniger ist mehr!

10%
RABATT AUF ALLE FENSTER*

*Verlängert bis 30.4.2018, nur für Privatkunden als Direktbesteller, Rabatte nicht kumulierbar.

ATRYA GROUP
HASLER
FENSTER

Oberwilerstr. 73, 4106 Therwil,
Telefon 061 726 96 26,
haslerfenster.ch

Einladung zur Info-Veranstaltung der Vereinigten Radler Pratteln (VRP), zur Gründung einer E-Bike-Gruppe



Die Infoveranstaltungen werden im Restaurant Höfli in Pratteln durchgeführt.

Montag, 19. März 2018, 18.00 Uhr, sowie Montag, 26. März 2018, 18.00 Uhr

Das Radfahren wird im Sport den «Gesundheitssportarten» zugeordnet.

Regelmässiges Radfahren stärkt die Muskulatur und die Gelenke werden auch entlastet usw. Deshalb ist das E-Bike die Alternative zum herkömmlichen Fahrrad!

Engeladen sind alle, die gerne mit einem E-Bike Fahrradtouren in der Gruppe in unseren schönen Regionen und Landschaften unternehmen möchten.

Besuchen Sie auch unsere Website unter: www.vrpratteln.ch

Rolf Schaub, Präsident VRP, 061 821 34 39

047689



Freie Lehrstelle zum ...

Hast Du Interesse an einer spannenden, vielseitigen sowie zukunftsorientierten Ausbildung?

Wir sind ein junges, aufgeschlossenes und dynamisches Team und haben für den Lehrbeginn 2018 eine Lehrstelle zum/zur **Netzelektriker/in EFZ** zu vergeben.

Kannst Du Dir vorstellen, im elektrotechnischen Bereich tätig zu sein, bist motiviert, wissbegierig und zuverlässig? Dann zögere nicht und sende Deine Bewerbung an:

Arnold AG | Herrn Marco Hilferer | Rheinstrasse 87 | 4133 Pratteln
Tel. 061 706 91 53 | Mobile 079 439 26 42 | www.arnold.ch



e Teil vom Dorf

Bürgergemeinde Pratteln

Waldputzete

am Samstag, 17. März 2018, 8.00 Uhr

Einmal im Jahr haben unsere Einwohnerinnen und Einwohner jeden Alters die Gelegenheit, zusammen mit unserem Forstpersonal selber etwas Gutes für unseren Wald und unsere Umwelt zu tun.

Treffpunkt: um 8.00 Uhr auf dem Hof Ebnet

Mitfahren: um 7.45 Uhr ab Schmittiplatz

Sehr zu empfehlen sind gutes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe, angepasste Kleidung und eventuell Regenschutz.

Unser Förster Markus Eichenberger wird vor Ort die Arbeitseinsätze bekannt geben. Die Bürgergemeinde sorgt für Znüni und Zmittag.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Freundlich laden ein

Bürgerrat und Forstpersonal

043636

Fusspflegepraxis

Henriette von Allmen
Dipl. Fusspflege / Pedicure SFPV

Burggartenstrasse 39
4133 Pratteln

Telefon 061 311 11 66

046775

Gärtner übernimmt alle Gartenarbeiten zuverlässig und preiswert.

Telefon 079 425 08 25

FÄHRHOF Immobilien

Thomas Weber
079 700 00 77

www.faehrhof.ch

Verkauf & Verwaltung

047671



Anita Kym

Tobias Kym

KYM Innenarchitektur Schreinerei

Kraftwerkstrasse 7, 4313 Möhlin
+41 61 851 19 45, www.innen-schrei.ch

046797

FARBINSERATE SIND EINE GUTE INVESTITION

Einladung Terrassentage

10. März 2018, 10–17 Uhr und 11. März 2018, 11–17 Uhr

ROLAND BOLLER GMBH

Wintergärten mit Flair ...

Am Dreispitz 11 · D-79589 Binzen

Tel.+49 7621/4220430 · www.boller-binzen.de

- Wintergärten
- Überdachungen
- Balkonverglasungen
- Pergolen & Markisen
- Haustüren & Fenster
- Terrassendielen
- Rollos & Jalousien

Vortragsveranstaltung Fenstersanierung

Sonntag, 11. März 2018, 14 Uhr

Fensterexperte/Sachverständiger
Fa. Hilzinger

hilzinger PARTNER
FACHBETRIEB FÜR FENSTER UND TÜREN.
Deutschlands große Fenstermarke.



Generalversammlung

Grosser Wechsel in der Trachtengruppe Pratteln

Die GV des Vereins war geprägt von vielen Wechslern. Die langjährige Präsidentin Irène Pfister hat ihr Amt abgegeben.

Von Susanne Gasser*

Am letzten Freitag, 2. März, fand im Restaurant Engel die letzte Generalversammlung der Trachtengruppe Pratteln unter der Leitung von Irène Pfister statt. Nach vielen Jahren im Vorstand – mit Unterbruch um die 50 Jahre, davon die letzten 18 Jahre als Präsidentin – hat sie an der letzten GV angekündigt, dass sie ihr Amt abgeben wird. Gleichzeitig reichten auch Ruedi Schneider (Vizepräsident und Protokollführer) und Christine Loosli (Aktuarin) ihre Demission ein. Sie alle haben schon etliche Jahre Vorstandsarbeit geleistet und möchten nun gerne etwas in den Hintergrund treten.

Ebenfalls ihren Rücktritt hat Myrta Baur (Dirigentin) an der letzten GV angekündigt – aus einer Übergangslösung wurden 24 Jahre, und jetzt möchte sie gerne etwas mehr freie Zeit haben, um Familie



Die Neuen und die Alten: Irène Pfister (Ex-Präsidentin), Peter Breu (neuer Präsident), Myrta Baur (Ex-Dirigentin) und Stefan Kälin (neuer Dirigent). Foto zVg

und Hobbys geniessen zu können. So standen an der diesjährigen Generalversammlung Wahlen und Ehrungen im Vordergrund. Als neuer Präsident stellt sich Peter Breu zur Verfügung, für die beiden andern freien Posten im Vorstand kann zurzeit niemand gefunden werden. So stellt sich Käthi Degen zur Verfügung, den Vorstand wo nötig zu unterstützen. Dies, obwohl sie nicht Vorstandsmitglied ist. Ursi Baumgartner (Kassierin) und Elisa, eth Zeller (Beisitzerin) stellen

sich weiterhin für die Vorstandsarbeit zur Verfügung und wurden mit grossem Applaus bestätigt. Als neuer Dirigent konnte Stefan Kälin, Dirigent des Jodel-Doppel-Quartetts Raurach in Augst, gewonnen werden. Einstimmig wählte ihn die Versammlung als neuen Dirigenten.

Die Scheidenden wurden mit launigen Schnitzelbänken verabschiedet, die von Anni Willi, Ruth Widmer und Myrta Baur vorgelesen wurden. Das Jodelchörli

«Prattlerchreeze» brachte ebenfalls seine Aufwartung. Schliesslich wurde Irène Pfister zur Ehrenpräsidentin und Christine Loosli sowie Ursi Baumgartner zu Ehrenmitgliedern und Myrta Baur zur Ehren-dirigentin ernannt.

Ab 13. März finden die Singproben neu am Dienstag statt, jeweils um 20 Uhr in der Aula des Fröschmattschulhaus. Die Trachtengruppe freut sich über neue Sänginnen und Sängern.

*für die Trachtengruppe Pratteln

Aktion

Pratteln soll «bäumig» werden



Trauerfeier für gefallene Bäume auf dem Coop-Parkplatz in Pratteln.

Fotos Albert Amsler

Trotz Schneefall und Kälte wagten sich etwa 30 Frauen, Männer und Kinder an die Trauerfeier auf dem Coop-Parkplatz für vier Platanen. An ihrer Stelle wird ein zehnstöckiges Hochhaus gebaut. Auf Plänen und Ansichten sind jeweils grosse Bäume und viel Grün eingezeichnet. Was

davon übrig bleibt, ist auf dem mit Mini-Eiben gesprenkelten Platz vor dem Helvetia Tower exemplarisch zu sehen. Für ein starkes gemeinsames Engagement für mehr Bäume im Quartier warb Anne-Marie Hüper.

Christine Ramseier las den berührenden Liedtext «Mein Freund,



Grüne Bänder an den Ästen stehen für Hoffnung auf neue Bäume, die schwarzen für die Trauer um die gefällten Bäume.

der Baum» aus den 1960er-Jahren, damals ein grosser Hit für die Sängerin Alexandra. Nicht nur produzieren die Bäume frische Luft für die Menschen, sie kommunizieren sogar untereinander. Madlena Amsler wusste Spannendes über das Innenleben der Bäume zu er-

zählen. Am Schluss «setzten» Gross und Klein die Äste in den Grund, wo die Platanen vorher standen. Schwarze Bänder zeugen von der Trauer um die riesigen Bäume und die grünen flattern für die Hoffnung und das Engagement für neue Bäume.

Anne-Marie Hüper

Tag der offenen Tür

Samstag, 24. März 2018

10.00 – 16.00 Uhr in Augst

Physiotherapie Meier

Barbara Meier – Physiotherapeutin FH

Ihr Praxisteam freut sich,
Sie begrüßen zu dürfen



Standort Augst

Hausmattweg 8, 4302 Augst
061 823 00 23, 076 589 33 65
www.physio-meier.ch, barbara.meier@teleport.ch

Standort Pratteln

Schlossstrasse 8, 4133 Pratteln
061 821 01 01, 076 589 33 65
www.physio-meier.ch, barbara.meier@teleport.ch

Heinz Trösch AG

gebrauchtwagen - transporte - entsorgung

Wir kaufen oder entsorgen **Ihr Auto**
zu fairen Preisen **079 422 57 57**
www.heinztroeschag.ch

Haben Sie Lust auf
gepflegte Füsse?



Fusspflegepraxis
Michèle Pfirter, dipl. Pédicure

Oberemattstrasse 14, Pratteln
Tel. 061 821 45 59 / 079 519 73 67

046776

Ihr Freizeitvergnügen ...

Muttenser & Prattler Anzeiger

fussPFLEGE

NICOLE LÜSCHER-MAEDER

dipl. kosm. Fusspflegerin
Schauenburgerstr. 24A
4133 Pratteln
Tel. 079 372 07 38

047248

Publireportage

DIE BETREUUNG DEMENZKRANKER MENSCHEN ERFORDERT EIN HOHES MASS AN EINFÜHLUNGSVERMÖGEN UND VERTRAUEN.

Immer mehr Senioren wünschen sich, in der vertrauten Umgebung den Lebensabend verbringen zu können. Gerade bei Personen mit Demenz hat dies auch auf die Orientierung einen positiven Effekt.

Gemeinsame Aktivitäten

Seit Anfang September ist Thomas Aepli im Einsatz und lebt bei Frau Frei zuhause, um eine 24h-Betreuung sicherzustellen. Herr Aepli wechselt sich im Zwei-Wochen-Rhythmus mit einer anderen Betreuungsperson ab. So kann eine wunderbare Vertrauensbasis aufgebaut und gepflegt werden. Silvia Frei ist demenz. Ihre gute körperliche Verfassung und der daraus resultierende Bewegungsdrang stellen die Betreuungspersonen vor eine Herausforderung. Deshalb plant der CAREGiver diverse Aktivitäten in den Tagesablauf ein. «Wir gehen häufig einkaufen und ich lasse Frau Frei dort beispielsweise die Äpfel auswählen. Auch spielen wir immer wieder mal Mühlestein, dies mit unseren eigenen Regeln», schmunzelt der Betreuer. Er betont dabei, wie wichtig es ist, dass Ressourcen genutzt und gefördert werden.



Thomas Aepli mit Kundin Silvia Frei in ihrem vertrauten Zuhause.

Auch die Familie ist betroffen

Von einer Demenz ist nicht nur der Senior betroffen, sondern auch sein Umfeld. Die Familie kann diese Belastung nicht alleine stemmen, sind doch viele noch im Berufsleben tätig oder bereits selbst betagt.

«Angehörige bekommen von mir regelmässig Fotos und kurze Berichte, wie es Silvia Frei geht. Dies erzeugt

Nähe und Vertrauen». Thomas Aepli weiter: «Wie lange jemand zu Hause leben kann, hängt insbesondere von der Betreuung ab. Irgendwann ist eine 1:1-Betreuung unausweichlich.»

Home Instead Seniorenbetreuung ist ein Anbieter von Dienstleistungen für Senioren, um ein würdiges und selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause zu ermöglichen.

Das Angebot umfasst u.a.:

- Alltagsbegleitung, Kochen, Hauswirtschaftsdienste, Einkäufe, Begleitung ausser Haus, Demenzbetreuung, Grundpflege, 24-Stunden-Betreuung.

Flexibel an die individuellen Bedürfnisse der Senioren angepasst. Von 2 bis 24 Stunden täglich.

Kontaktieren Sie uns für eine kostenlose und unverbindliche Beratung.



Seniordienste
Basel GmbH

Güterstrasse 90
4053 Basel
Tel. 061 205 55 77

ZUVERLÄSSIG
10
JAHRE IN BASEL
INDIVIDUELL

Home Instead®

Seniorenbetreuung

Zuhause umsorgt

Unterhaltung **Von Thor bis Dschungelbuch: TV-Abend mit der Jugendmusik Pratteln**



Die Jugendmusik Pratteln spielt am Jahreskonzert viele Melodien aus Film und Fernsehen.

Foto zVg

Zum Jahreskonzert hat sich die Jugendmusik Pratteln etwas Spezielles einfallen lassen: einen Abend mit Filmmelodien.

ph. Frostige Temperaturen, kahle Bäume auf der einen und warme Decken, Kuschelsocken und gemütliche Fernsehabe auf der anderen Seite: So stellt man sich das

ideale Winterprogramm für daheim vor. Man kann den Samstagabend aber auch mal an einem anderen Ort verbringen als nur vor dem Fernseher auf der Couch in der heimischen Stube. Das Jahreskonzert der Jugendmusik Pratteln (JMP) ist eine solche Gelegenheit. «Da wir dieses Jahr viele Filmmelodien spielen, ist die Idee, ein Fernsehprogramm zusammenzustellen», sagt Melanie Pfaff von der

Jugendmusik. «Das Konzert wird also so aufgebaut sein, dass die Zuschauer einen «Fernsehabend» verbringen und wir die verschiedenen Sender spielen.»

Es wird, soviel kann man jetzt schon sagen, ein sehr abwechslungsreicher Abend und eine überaus attraktive Alternative zum TV-Stubenprogramm. Der Musikstil ist sehr breit gefächert, erklärt Melanie Pfaff: «Von kubanischen

Sound über berühmte Filmtitel wie «Thor» oder «Jungle book» bis zu kleineren Stücken ist alles dabei.»

Das grosse Liveshow findet am Samstag, 17. März, im Kultur- und Sportzentrum (Kuspo) in Pratteln statt. «Sendebeginn» ist um 20 Uhr. Während dem Anlass gibt es Getränke und etwas Kleines zu knabbern. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte kann zugunsten des Vereins spendet werden.

Bürgergemeinde

«Waldputzete» mit traditionellem Mittagessen

Was Gutes für die Natur und die Bäume tun? Kann man nächste Woche.

ph. Am Samstag, 17. März, lädt die Bürgergemeinde zur «Waldputzete» ein. Dieses Jahr wird nach Auskunft von Förster Markus

Eichenberger «mit grosser Wahrscheinlichkeit ein Waldrand geräumt, der vorgängig von uns gepflegt wurde». Das abgehauene Material liege auf der an den Wald angrenzenden Wiese und muss von dieser entfernt werden. Ein weiterer Arbeitsplatz, der allerdings etwas kleiner ist, befindet sich beim Mä-

dersrütbächli. «Auch dort muss die Wiese geräumt werden», sagt Eichenberger. Soviel zur Arbeit. Zum Drumherum gibt es folgende Infos: Treffpunkt für alle, die Lust auf einen Vormittag an der frischen Luft haben, ist um 8 Uhr auf dem Hof Ebnet. Es gibt um 7.45 Uhr eine Mitfahrgelegenheit ab dem Schmit-

tplatz. Draussen gearbeitet wird bis ca. 12 Uhr. Im Anschluss an das ehrbare Tagwerk in der Natur findet das Mittagessen auf dem Ebnet statt. Dort wird es traditionell Suppe mit Spatz geben.

Weitere Infos gibt es auch auf der Homepage der Bürgergemeinde und im Inserat in dieser Zeitung.

Die Basler Urologen für Mann und Frau

Seit August 2016 betreibt Alexander Bachmann, langjähriger Chefarzt für Urologie am Universitätsspital Basel, gemeinsam mit drei Kollegen die Praxis für Urologie «alta uro» zentral gelegen direkt am Basler Bahnhof SBB.

In der topmodernen Praxis für Urologie «alta uro» hat mit Professor Alexander Bachmann, Privatdozent Gernot Bonkat, Privatdozent Malte Rieken und Dr. Georg Müller ein sympathisches Team mit einzigartiger ärztlicher Expertise zusammengefunden.

Der Region treu verbunden

Alexander Bachmann, Gernot Bonkat, Malte Rieken und Georg Müller blicken auf eine jahrzehntelange Erfahrung und Reputation nicht nur in der Region, sondern auch im nationalen und im internationalen Umfeld zurück. Zusammen haben die Spezialisten gut 50 Jahre als Urologen in der Region Basel gearbeitet.

Der Patient im Mittelpunkt

Mehr als nur eine Floskel. Man merkt es bereits bei der ersten Kontaktaufnahme, sei diese persönlich, per Telefon oder online. Freundlichkeit und eine schnelle Terminvergabe sind selbstverständlich und unabhängig von der Versicherungsklasse.

«In der Regel erhalten unsere Patienten auf Wunsch einen Termin innerhalb von 24 Stunden. In Notfallsituationen selbstverständlich auch am selben Tag»,



Das Ärzteteam der alta uro Basel: v. l. Malte Rieken, Alexander Bachmann, Georg Müller, Gernot Bonkat.

so Alexander Bachmann. Termine mit 3–4 Wochen Wartezeit gibt es daher bei «alta uro» nicht.

Individuelle Beratung und Betreuung

Die individuelle Beratung und Betreuung der Patienten ist dem ganzen Praxisteam besonders wichtig. Hierfür nehmen sich alle viel Zeit. «Urologische Beschwerden und Krankheiten sind häufig mit einem gewissen Schamgefühl und mit Ängsten verbunden. Wir bei «alta uro» sind uns dieser Tatsache bewusst», betont Georg Müller.

Therapieentscheidungen gemeinsam treffen

Therapieentscheidungen treffen die Ärzte der «alta uro» immer gemeinsam mit den Patienten. Es gilt hier, die Alternativen aufzuzeigen und Risiken abzuwägen.

«Die beste Operation», so Gernot Bonkat, «ist die, die man nicht braucht. Die zweitbeste Operation, ist die, die bestmöglichst indiziert wird. D. h. man braucht wirklich triftige Gründe, um zu operieren.»

Umfangreiches Leistungsangebot

«Alta uro» bietet ein umfangreiches Leistungsangebot modernster Diagnostik und Therapieverfahren», erklärt Malte Rieken. «Das Spektrum umfasst die gesamte konservative und operative Urologie. Schwerpunkte sind sowohl gutartige Erkrankungen (z. B. gutartige Prostatavergrösserung, Harnwegsinfekte, Inkontinenz von Mann und Frau sowie Nierensteine), urologische Krebserkrankungen, Krebsfrüherkennung sowie Männergesundheit.»

Alternativen in der Krebsbehandlung

«Hilfreich für uns in der «alta uro» ist, dass wir nicht auf eine Therapieform einer Erkrankung angewiesen sind. Nehmen wir z. B. Prostatakrebs. Hier weiss man, dass in den letzten Jahren wohl zu viel operiert wurde (Stichwort Übertherapie). Aber wir operieren eben nicht nur, sondern stehen auch alternativen, modernen und schonenden Behandlungsformen offen gegenüber», so Alexander Bachmann.

Meinungsbildner auf europäischer Ebene

Alle vier Ärzte sind Autoren zahlreicher wissenschaftlicher Artikel, Initiatoren von Studien und Mitglieder beziehungsweise Leiter nationaler und internationaler urologischer Expertengremien. Nichtsdestoweniger steht der Patient stets an erster Stelle. «Wissenschaftliche Arbeit ermöglicht es uns, den Finger am Puls der Zeit zu haben, uns untereinander auszutauschen und so unseren Patienten topmoderne Medizin anbieten zu können», ergänzt Malte Rieken.

Merian Iselin Klinik – exklusiver Partner

Die Merian Iselin Klinik in Basel ist der exklusive Kooperationspartner der «alta uro». Alle stationären Behandlungen werden hier durchgeführt. «alta uro» bietet auch für ihre stationären Patienten einen aussergewöhnlichen Service. So ist eine zweimal täglich in Ruhe und ohne Zeitdruck ablaufende ärztliche Visite Standard. Ein perfekt abgestimmtes ärztliches Dienstsysteem garantiert zudem eine 24-Std.-Betreuung auf Topniveau, auch in der Nacht und am Wochenende.

altauro

PRAXIS FÜR UROLOGIE

alta uro AG

Centralbahnplatz 6

CH-4051 Basel

Phone +41 61 226 30 00

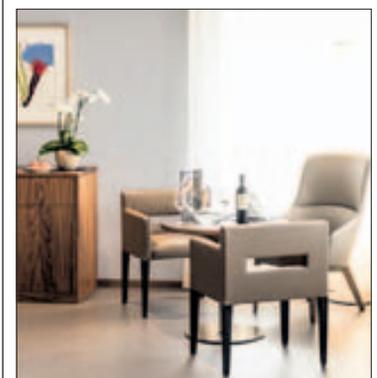
Fax +41 61 226 30 10

contact@alta-uro.com

www.alta-uro.com



Impression der hellen und freundlichen Praxis.



Exklusiver Partner: die Merian Iselin Klinik Basel.

BLKB

«Die Workshops mit Kunden haben ein klares Bild ergeben»

Die BLKB hat Vertreter der SP eingeladen und über deren Petition sowie das BLKB-Bankgeschäft der Zukunft gesprochen.

Von Patrick Herr

Die SP Pratteln-Augst-Giebenach hat im Februar Unterschriften für eine Petition gesammelt, die zum Ziel hat, die Schalterdienste der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB) zu erhalten. Der Grund: Die BLKB will ihre Filialen neu gestalten und ihr Angebot modernisieren. Am 23. Februar hat die BLKB sich mit Vertretern der lokalen SP getroffen (siehe auch Medienmitteilung der SP auf Seite 35). Katja Epple (Mediensprecherin) sagt, das Treffen sei konstruktiv

gewesen und seitens der Bank sei man froh, dass man sich habe austauschen können. «Wir haben offene Türen, deshalb haben wir die Vertreter der SP auch gerne eingeladen.» Die BLKB legt jedoch auch Wert auf die Feststellung, dass die Medienmitteilung der SP vom 1. Februar fehlerhaft sei.

Katja Epple präzisiert: «Unsere Niederlassung in Pratteln wird im Jahr 2019 zur Beratungsbank umgebaut. Wir haben weiterhin feste Öffnungszeiten mit Beratern vor Ort. Nach der Umgestaltung werden unsere Kundinnen und Kunden von Mitarbeitenden an einem sogenannten Service Point (Schalter ohne Bargeld) persönlich empfangen und bedient. Es stehen weiterhin sämtliche Dienstleistungen zur Verfügung.» Wer Bargeld brauche, könne dies – auch begleitet durch Mitarbeitende – am Automaten be-

ziehen. Zudem stehe die ausgebaute 24-Stunden-Zone den Kunden rund um die Uhr zur Verfügung. Man nehme die Bedürfnisse der Kunden sehr ernst, führt Katja Epple aus. «Wir haben über 600 Personen befragt und zusätzlich knapp 50 Kunden und interessierte Nichtkunden zu sechs Workshops eingeladen und sie nach ihrer Meinung zur Filiale der Zukunft befragt. Die Workshops haben ein klares Bild ergeben: Die Mehrheit der Konsumenten stellt die Qualität einer Beratung sowie den Ausbau der Beratungskapazitäten ins Zentrum.»

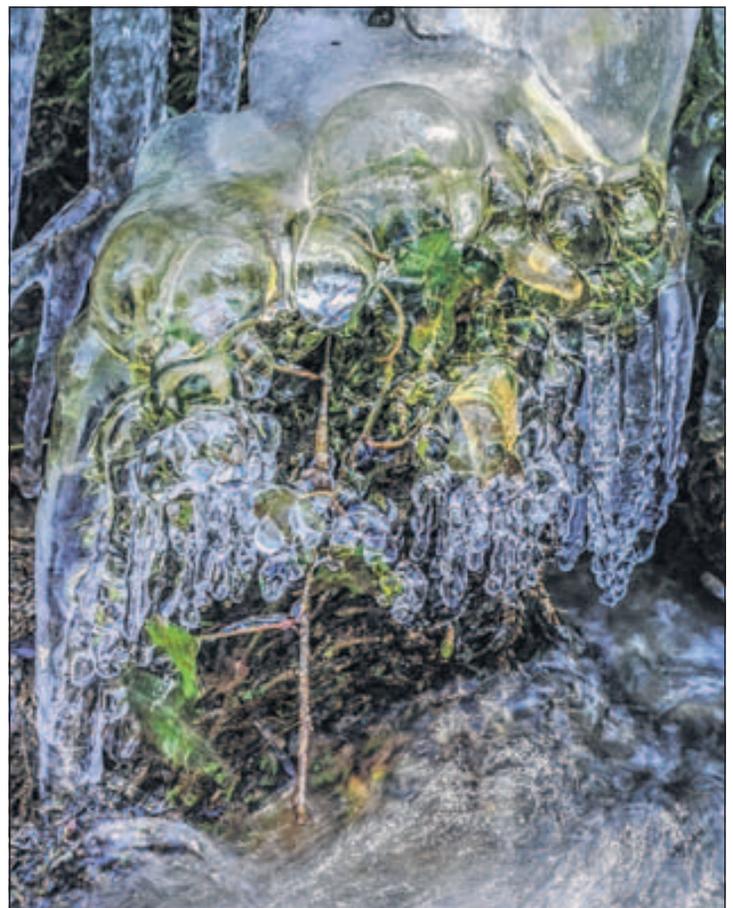
Veränderte Anforderungen

Die BLKB investiert in den nächsten vier Jahren einen zweistelligen Millionenbetrag in die Niederlassungen. Die Anforderungen an eine moderne Bankfiliale haben sich verändert, stellt Katja Epple fest.

Neu rückt bei der BLKB das Beratungs- und Raumerlebnis in den Fokus.

Katja Epple: «Für eine Beratung ist der klassische Schalter nicht geeignet. Da immer mehr Beratung am Schalter beansprucht wird, haben sich die Wartezeiten verlängert. Kommt hinzu, dass die Bargeldbezüge seit 2011 um ein Drittel abgenommen haben. Beim Bargeld wird zudem heute schon 80 Prozent am Bancomaten abgehoben. Wir passen unser Angebot entsprechend an. Wir haben das Bedürfnis nach Schaltertransaktionen auch geografisch analysiert und die Standorte optimiert. Den klassischen Schalter wird es weiterhin quer über den ganzen Kanton verteilt geben. Der Weg bis zum nächsten klassischen Schalter ist nie länger als 10 bis 15 Minuten. Das ist auch bei Pratteln der Fall.»

Zauberhafte Eiszeit im Prattler Wald



PA. Der Prattler Claudio Minotti fotografiert in und um Pratteln – zuletzt eisige Bilder aus dem Prattler Wald. Minotti stellt seine Bilder auch gerne in die Facebook-Gruppe «Du bisch vo Prattele, wenn...», wo viele Fotos, Infos, Neuigkeiten, Erinnerungen und andere Dinge ausgetauscht werden. Wir freuen uns, dass wir in dieser Zeitung ein paar dieser schönen Fotos zeigen dürfen.

Gewerbeverein besuchte Widmer Metallbau

Anfang Februar fand eine weitere Ausgabe der mittlerweile sehr beliebten KMU-Veranstaltungsreihe «kmu z'bsuech» statt.

Eine stattliche Anzahl von KMU-Kolleginnen und -Kollegen besuchte Andreas Widmer in der Werkstatt der R. Widmer AG Pratteln, Metallbau und Schlosserei, am Rührbergweg 5. Das Familienunternehmen wurde im Jahre 1969, also vor bald fünfzig Jahren, von Reinhard Widmer, dem Vater des heutigen Firmenchefs, als Einzelfirma gegründet. 1995 fand die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft statt. Und vor acht Jahren wurde der Betrieb von Andreas Widmer übernommen.

Andreas Widmer ist stolz darauf, ein Familienunternehmen in der zweiten Generation zu führen. Die Firmenphilosophie umschreibt der innovative Unternehmer wie folgt: «Durch Engagement und konsequente Nutzung unserer immer grösser werdenden Erfahrung verzeichnen wir ein gesundes Wachstum. Flexible Reaktionen auf sich laufend ändernde Anforderungen im Markt sowie höchste Qualitätsansprüche werden auch in Zukunft die Basis für unseren Erfolg bleiben.» Andreas Widmer legt grossen Wert auf innovative Lösungen, Kreativität in der Planung und der stetigen Weiterbildung seiner Fachkräfte.

Weitere Informationen zur Firma finden Sie unter:
www.widmermetallbau.ch.

Die Unkosten für den Apéro werden jeweils von den Teilnehmenden getragen. Bei den letzten Besuchen wurde der so zusammen getragene Obulus einem guten Zweck zugeführt. Diese schöne Tradition wird natürlich auch von Andreas Widmer weitergeführt; er entschied sich zu Gunsten der ersten Baselpbieter Spielnacht, die am 14. April 2018 stattfinden wird.

Übrigens: Die nächste Ausgabe der Reihe «kmu z'bsuech» geht im Sommer bei der Firma Eduard Meyer AG, Gartenbau und Gärtnerei, über die Bühne.



Löw Gartenbau

«WO LEBEN WÄCHST»
SEIT 1952

Muttenz/Pratteln
061 461 21 67
www.loewgartenbau.ch

AYMONOD
Tiefbau AG

**Aushubarbeiten
Abbrucharbeiten
Umgebungsarbeiten**

4133 Pratteln
Telefon 061 821 77 33
aymonod@bluewin.ch

Da, wenn Sie uns einschalten.

SELNET
Solar Elektro ICT

Selnet AG
Hohenrainstrasse 10
4133 Pratteln, Schweiz
Tel.: +41 61 377 60 60
info@selnet.ag • selnet.ag

Seit 2016 EN-1090-2 zertifiziert
Seit 22 Jahren Qualität

METALLBAU AG

www.reber-metallbau.ch

Reber Metallbau AG
Zurlindenstrasse 17
CH-4133 Pratteln
T 061 465 10 10
F 061 465 10 11

Inh. Mösch Emil
Inh. Mösch Markus

**Restaurant
Eggli'sgraben**

4133 Pratteln
061 823 18 18
www.eggli'sgraben.ch

KMU Gewerbe Gutscheine

Wollen Sie jemandem eine Freude bereiten und gleichzeitig das lokale Gewerbe in Pratteln unterstützen? Die Gutscheine des Gewerbevereins KMU Pratteln eignen sich hervorragend dazu – übrigens auch als Geschenk zum Geburtstag, Hochzeitstag oder zu einem Jubiläum.

Die Gutscheine können im Wert von 10, 20 und 50 Franken bei folgenden Verkaufsstellen bezogen werden:

- Basellandschaftliche Kantonalbank, Bahnhofstrasse 16
- Blumen Hug, Salinenstrasse 45
- Metzgerei Brand, Bahnhofstrasse 33
- Wagner Haushaltgeräte, Schlosstrasse 21
- Dive-Store.ch, Rheinstrasse 22

Die Gutscheine können bei allen aktiven Mitgliedern des Gewerbevereins eingelöst werden. Die Mitgliederliste finden Sie unter www.kmu-pratteln.ch/mitglieder.



Siege feiern



Unsere Zeit ist gekennzeichnet von Hektik und Stress, andauernder Unruhe und permanentem Streben nach Erfolg. Daran können wir nichts ändern, wenn wir erfolgreich sein wollen. Warum wir unsere Siege privat und im Unternehmen mehr geniessen und feiern sollten, versuche ich hier zu erläutern.

Wir strengen uns an, um zufriedenstellende Ergebnisse zu liefern. Es gefällt uns und anderen, wenn wir sie erreichen. Und zeitgleich ist der Sieg auch schon wieder Vergangenheit. Genau hier sollten wir innehalten und den erreichten Erfolg mit allen Betei-

ligten feiern. Denn das gibt Motivation für künftiges, erfolgreiches Schaffen.

Nutze bei grossen Projekten auch Teilerfolge und Etappensiege und belohne Dich und Deine Teammitglieder. Geniesse die Freude auf den Gesichtern und nimm den Schwung mit für den nächsten Arbeits- und Zeitabschnitt.

Erinnern wir uns an die freudestrahlenden Sportler und die Siegerfeste unserer Schweizer Olympioniken und tun es ihnen gleich. Denn wer Siege nicht feiert, bremst sich und sein Team/ Unternehmen längerfristig aus. Darum ist es so wichtig gelegentlich innezuhalten, durchzuatmen und in die Medaille zu beissen oder mit dem Team den Pokal gemeinsam in die Höhe zu stemmen und den Sieg zu feiern.

Mike Giuliani

Website & Newsletter KMU Pratteln

(Die Autoren geben ihre eigene Meinung wieder. Diese muss sich nicht mit jener des Gewerbevereins KMU Pratteln decken.)



A. Pfirter
Bodenbeläge AG

Teppiche • Bodenbeläge • Parkett

Wasenstrasse 13
4133 Pratteln

Telefon 061 826 70 70
Telefax 061 826 70 71

info@pfirter.ch
www.pfirter.ch

NEPPLE AG

Ihr Campingpartner in der Region

Verkauf
Vermietung
Reparatur & Zubehör

Garage Nepple AG - Netzibodenstrasse 21 - 4133 Pratteln
www.wohnmobile-basel.ch

ALUORIPA FIAT PROFESSIONAL

BIELSER HOF

Hauptstrasse 51, 4133 Pratteln
s'Lädli im Dorf / Apéro & Brunch
Weihnachtsbäume / 061 821 5504
www.bielser-hof.ch

> Saftiges Obst > Frisches Gemüse
> Bienenhonig > Hausgemachtes
> Eier aus Bodenhaltung > Und vieles mehr

Öffnungszeiten vom Lädli im Dorf
Mo - Fr: 9 - 11h und 17 - 19h / Sa: 9 - 12h

> Apéro, Raclette, Käsefondue oder Buurebrunch
für den passenden Anlass auf unserem Hof

Taxi- & Limousinenservice **S&S taxi**
100% zuverlässig
sauber & günstig
www.sundstaxi.ch

Unser Tag und Nacht Service:
061 821 91 00

Mobile:
S&S Taxi +41 (0)79 802 12 12
Hohenrainstrasse 10 info@sundstaxi.ch
CH-4133 Pratteln BL www.sundstaxi.ch

Reif für junge Lösungen!

SCHREINEREI UNIFAIR
Ein Tochterunternehmen der Stiftung Jugendzukunftswerk

Industriestrasse 34, 4133 Pratteln
061 551 30 75
www.schreinerei-unifair.ch

Ihr Partner rund um Begrünung & Floristik **Blumen Hug**

Blumenfachgeschäft & Gärtnerei
Fleurop-Service

Salinenstrasse 45 Poststrasse 2
4133 Pratteln 4302 Augst
Tel. 061 821 51 84 Tel. 061 811 40 80

info@blumenhug.ch www.blumenhug.ch

Ed. Meyer Gartenbau AG

Im Trend: attraktive Staudenpflanzungen

Staudenpflanzungen hatten den Ruf, kurzlebig, pflegeintensiv und heikel zu sein. Dass es aber auch anders geht, beweisen unzählige schöne Beispiele in Gärten und öffentlichen Anlagen.

Als Stauden werden mehrjährige, krautige Pflanzen bezeichnet, deren oberirdische Pflanzenteile im Gegensatz zu Sträuchern nicht verholzen. Stauden sind schon allein aufgrund ihrer enormen Vielfalt eine faszinierende Pflanzengruppe.

Um eine funktionierende und attraktive Staudenbepflanzung anzulegen, braucht es eine gründliche Planung. Wichtig sind dabei eine genaue Standortanalyse der zu beplantenden Rabatte und ausreichende Pflanzenkenntnisse. Denn eine langfristig attraktive Erscheinung kann nur erreicht werden, wenn standortgerechte Pflanzen ausgesucht und gepflanzt werden. Sind dann mal die richtigen Stauden am richtigen Ort gepflanzt, ist der Pflegeaufwand nicht grösser als bei einer monotonen Bodendeckerbepflanzung. Darum werden auch im urbanen Raum (z.B. Erlenmattquartier, Basel) vermehrt wieder Staudenmischpflanzungen angelegt und dies mit grossem Erfolg und zur Freude der Bevölkerung.



Die Staudenhecke dient als Sichtschutz

Um den Planungsaufwand etwas zu verringern, gibt es auch die Möglichkeit, bereits getestete Staudenmischungen für den jeweiligen Standort zu beziehen. Eine Auswahl solcher Mischungen finden Sie auf der Webseite www.staudenmischung.ch, welche von unserem Pflanzenlieferanten Bauer Baumschulen in Bottmingen erstellt wurde.

In unserem Gärtneralltag ist Sichtschutz immer wieder ein Thema. Auch mit einer gezielt ausgewählten Staudenbepflanzung kann eine blickdichte Staudenhecke angelegt werden, welche gegenüber einer herkömmlichen Formschnitthecke



Staudenmischpflanzung

wesentlich attraktiver und farbenfroher daherkommt. Einziger Nachteil: während den Wintermonaten ist von einer Staudenhecke aufgrund der absterbenden oberirdischen Pflanzenteile nicht mehr viel zu sehen. Mehr Infos zu Staudenhecken finden Sie auch unter www.staudenhecken.ch.

Gerne beraten wir Sie vor Ort zu attraktiven Staudenbepflanzungen und anderen Gartenanliegen. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren! Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite: www.gartenbau-meyer.ch

Nackenverspannungen?

Gerädert am Morgen?



Möchten auch Sie jeden Tag erholt und schmerzfrei aufstehen? Wir zeigen Ihnen wie.

Besuchen Sie den Info-Abend am Mittwoch, 11. April 2018, 19 Uhr. Anmeldung notwendig.

Roland Stohler

Hauptstrasse 32, 4133 Pratteln
T 061 821 53 95

Stohler Bett
www.einfach-gut-schlafen.ch

Metzgerei Brand

**Gründonnerstag
offener Fischverkauf
vor der Metzgerei**
(Vorbestellung möglich)

Bahnhofstrasse 33 • 4133 Pratteln
Telefon 061 821 50 72
www.brand-metzgerei.ch



ED. MEYER AG
GARTENBAU UND GÄRTNEREI

Eduard Meyer AG
Gartenstrasse 4
4133 Pratteln

Tel. 061 821 52 08
Fax 061 821 52 05
info@gartenbau-meyer.ch
www.gartenbau-meyer.ch



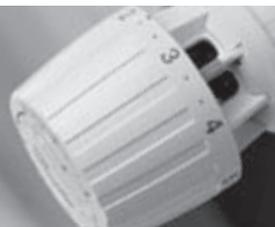
DIEFFENBACH HEIZUNGEN GMBH

KOMPETENT IN SACHEN HEIZUNGEN

Wir sorgen rechtzeitig für einen warmen Winter.

- Heizungssanierungen
- Heizungsreparaturen
- Boilerreinigungen
- Umbauten
- Neubauten

Hauptstrasse 14 | 4133 Pratteln
061 901 31 44 | info@schneider-sss.ch



Monsieur Mode

Burggartenstrasse 4a
4133 Pratteln
Telefon 061 821 38 46

Basler Versicherung AG

Dienstleistungen aus einer Hand

Die Basler Versicherung AG ist seit Jahren eine der wenigen Versicherungsgesellschaften, welche mit dem hauseigenen Aussendienst alle Versicherungsbranchen abdecken können (inkl. Erdbeben und Rechtsschutz). Sei dies für die privaten oder geschäftlichen Bedürfnisse. Die Bereiche BVG (Pensionskasse) und Krankentaggeld werden auch im herausfordernden Marktumfeld weiterhin gezeichnet.

Im Weiteren finden Sie mit dem gleichen Ansprechpartner via Baloise Bank SoBa auch die gewünschten Lösungen für Wohnfinanzierungen und Vermögensanlagen. Somit ist das Zusammenspiel zwischen Bank- und Versicherungslösung perfekt aufeinander abgestimmt.

Qualität & Zuverlässigkeit – seit 25 Jahren!

Seit 25 Jahren (davon 15 Jahre als Verkaufsleiter) wird die Region durch **Roger Schwob** (Spezialist für Gesamtlösungen) betreut. Der Betriebswirtschaftler HF und Finanzplaner mit eidg. Fachausweis hat Allbranchenlösungen verinnerlicht und schätzt die langjährigen Beziehungen im gesamten Einzugsgebiet.

Stefan Schindelholz ist zurzeit der jüngste Verkaufsleiter der Schweiz. Er wurde durch **Roger Schwob**



Roger Schwob
roger.schwob@baloise.ch
+41 79 659 48 48



Stefan Schindelholz
stefan.schindelholz@baloise.ch
+41 79 388 26 89



Fabio Di Ciuccio
fabio.di_ciuccio@baloise.ch
+41 76 428 59 65

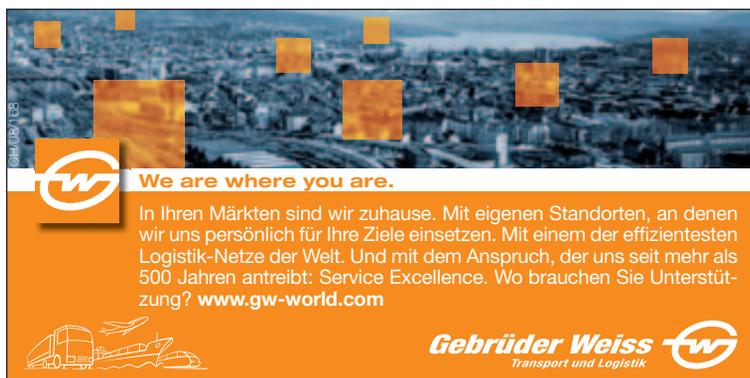
ausgebildet und betreut nun mit 10 Kundenberatern das untere Baselbiet und Dorneckberg in allen Bereichen der Versicherungs- und Vermögensberatung.

Vor über 10 Jahren wagte **Fabio Di Ciuccio** die ersten Schritte in die vielseitige Versicherungswelt. Seit mehreren Jahren ist er als Kundenberater der Basler für die Gemeinden Pratteln und Augst zuständig.



Herzlichen Dank!

Für die zum Teil jahrzehntelange Loyalität gegenüber der Baloise bedanken wir uns herzlich und wünschen Ihnen weiterhin gutes Gelingen. Falls Sie uns bisher noch nicht kennengelernt haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Es würde uns freuen, Sie künftig ebenfalls begleiten zu dürfen!



We are where you are.

In Ihren Märkten sind wir zuhause. Mit eigenen Standorten, an denen wir uns persönlich für Ihre Ziele einsetzen. Mit einem der effizientesten Logistik-Netze der Welt. Und mit dem Anspruch, der uns seit mehr als 500 Jahren antreibt: Service Excellence. Wo brauchen Sie Unterstützung? www.gw-world.com

Gebrüder Weiss 
Transport und Logistik



Basler
Versicherungen

Fabio Di Ciuccio
fabio.di_ciuccio@baloise.ch
Mobile 076 428 59 65

Roger Schwob
roger.schwob@baloise.ch
Mobile 079 659 48 48

www.baloise.ch



LANDHOF
DAS BIO-RESTAURANT IN PRATTELN

Montag – Freitag 11 – 14 Uhr
Freitag + Samstag 18 – 22 Uhr

BIO RESTAURANT LANDHOF
Hertnerstrasse 19, 4133 Pratteln
061 511 07 07
www.landhof-pratteln.ch

Betriebe von **sinnenvoll**



FÜR UNS IST HOLZ LERCH-SACHE.

LERCHHOLZBAU

Ihr Holzspezialist aus Pratteln für den Innen- und Aussenbereich, Dachdeckerarbeiten und Dachfenster.

Andreas & Silvia Lerch · 4133 Pratteln
061 599 25 50 · lerch-holzbau.ch

perfect-home gmbh Immobilien

Ihr unabhängiger Immobilienpartner und Baufachexperte

perfect-home gmbh Immobilien, ein Familienunternehmen, wurde im Mai 2016 von Dominik und Christian Wehrly gegründet.

Sein Handwerk hat Geschäftsführer Dominik Wehrly von der Pike auf als Spengler- und Sanitärinstallateur gelernt und sich zum Spenglermeister mit eidgenössischem Meisterdiplom in Gebäudetechnik weitergebildet. Durch seine Nähe zum Immobilienmarkt wurde Dominik Wehrly im Jahr 2011 in ein marktführendes Unternehmen der Immobilienbranche abgeworben. Es folgten die Weiterbildungen zum Immobilienmakler und zum Immobilienbewerter.

Dominik Wehrly verbindet fundiertes Fachwissen im Kauf- und Verkauf von Immobilien und in der Bautechnik, gepaart mit langjährigen Branchenkenntnissen und einem grossen Netzwerk – eine einzigartige Kombination im Immobilienmarkt.

Ihm zur Seite stehen Christian Wehrly, Immobilienkaufmann mit langjähriger Berufserfahrung, und Yvonne Wehrly, Backoffice.

Die Firma **perfect-home gmbh Immobilien** ist seit dem ersten Tag erfolgreich im anspruchsvollen Immobilienmarkt unterwegs.



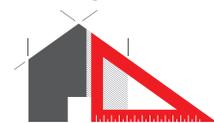
Foto: diefotowerkstatt.ch

Denn ihr Engagement geht weit über die Vermarktung von Liegenschaften hinaus. **perfect-home gmbh Immobilien** steht ihren Kunden zu jedem Thema rund um Immobilien fachmännisch mit Rat und Tat zur Seite.

Gerne nehmen sich Dominik und Christian Wehrly die Zeit, Interessierte über ihre Dienstleistungen persönlich und unverbindlich zu informieren. Anspruchsvolle Kunden sind bei ihnen richtig.

Von der Schätzung der Immobilie über den Kauf oder Verkauf bis zum Bau und Umbau von Liegenschaften – **perfect-home gmbh Immobilien** freut sich, ihre Kunden zu begleiten, mit den passenden Partnern zusammenzubringen und mitzuhelfen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Engagiert, professionell und persönlich kümmern sich die Mitarbeitenden der **perfect-home gmbh Immobilien** um die gesamte Abwicklung, von A bis Z.



perfect-home gmbh
Immobilien

anfrage@perfect-home.ch



www.bruederli.com

061 466 40 62

Pantheon, Muttenz

Urban und museal – von hausgemachter Pasta bis aufgemachte Oldtimer.



elektro jaggi elektro stork

Ihr Partner für
Elektroinstallationen,
Schaltanlagen
und Photovoltaik.

www.jaggigroup.ch

jaggigroup ag einfach. gut. gemacht.



Immobilienvermarktung | Immobilienschätzung | Kauf- und Bauberatung



perfect-home gmbh
Immobilien



Ihre Liegenschaft ist einzigartig -
mein Engagement auch!

Von der Schätzung bis zur Verurkundung stehen wir Ihnen zur Seite und übernehmen für Sie die gesamte Verkaufsabwicklung.

Vogelmattstrasse 18
4133 Pratteln
061 823 76 76
www.perfect-home.ch

Zeit ist Geld
KMUcash bringt
Ihnen beides.

Einfach auf KMUCash.ch
registrieren und Debitoren
rasch online vorfinanzieren.



Eine Zusammenarbeit Ihrer KMU-Partner



W 061 821 11 12 **PRATTELN**

WAGNER
HAUSHALTGERÄTE
www.wagnerhaushalt.ch

Eigener Montage-
und Reparaturservice
für alle Marken

Waschen · Trocknen · Bügeln · Kochen · Backen · Garen
Kühlen · Gefrieren · Geschirrspülen · Staubsaugen

mediX toujours

Praxiserweiterung am Bahnhof Pratteln – Eröffnung im April



Ausserdem Öffnungszeitenänderung in Pratteln: Ab April ist die mediX in Pratteln an Samstagen neu jeweils von 9 bis 17 Uhr geöffnet (zurzeit noch von 7–15 Uhr).

Dringend zum Arzt?

Ein zeitgemässes Praxismodell schreibt weiter Erfolgsgeschichte. Mit seinen beiden bahnhofsnahe Standorten (in Basel seit 2010 und in Pratteln seit 2014) passte mediX toujours das klassische Angebot einer medizinischen Grund- und Notfallversorgung den heutigen

Bedürfnissen der Patientinnen und Patienten an. Im Speziellen mit den erweiterten Öffnungszeiten und weil keine Voranmeldung notwendig ist, etablierte sich mediX toujours in der Nordwestschweiz als die erste Anlaufstelle für Erkrankungen, Verletzungen und Notfälle.

Mehr Raum für mehr Dienstleistung

Ein Konzeptes welches sich offensichtlich bewährt hat. Denn so wie bereits in Basel eine räumliche Erweiterung realisiert wurde, um

fortgesetzt kurze Wartezeiten und eine breite Auswahl an Ärzten sicherzustellen, stehen in Kürze auch in Pratteln zusätzliche Behandlungsräume und Dienstleistungen zur Verfügung.

mediX toujours – modern und erfolgreich

Ob Krankheit, Verletzung oder medizinischer Notfall – mediX toujours versorgt kompetent, schnell und unkompliziert medizinische Probleme aller Art. Wie sich gezeigt hat, ist gerade in Pratteln auch das

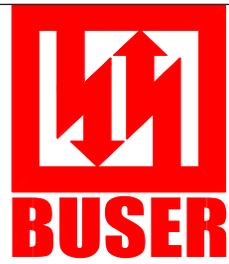
klassische Hausarztmodell gefragt. Terminvereinbarungen sind möglich, jedoch nicht notwendig. Die mediX Basel ist 365 Tage im Jahr von 7 bis 22 Uhr, also auch an Sonn- und Feiertagen geöffnet. Die mediX in Pratteln jeweils am Montag bis Freitag von 7 bis 20 Uhr und am Samstag von 7 bis 15 Uhr (wie einführung erwähnt ab April dann neu von 9–17 Uhr). Somit steht Ihnen in Basel und Pratteln nahezu durchgehend ein medizinisch hoch qualifiziertes Team zur Verfügung. **MediX toujours – immer für Sie da.**



active physio
Gesundheit durch Aktivität

active physio
Hauptstrasse 90
4133 Pratteln

061 554 11 50
www.active-physio.ch



BUSER

Ihr Elektriker von Pratteln
Tel. 061 823 90 10
www.buser-elektro.ch

Dringend zum Arzt?

Hausarztpraxis für Erkrankung, Verletzung, Notfall

Auch ohne Voranmeldung, direkt am Bahnhof Pratteln

Mo–Fr 7.00–20.00 Uhr
Sa 07.00–15.00 Uhr



Güterstrasse 9 | 4133 Pratteln T +41 (0)61 825 90 90 **mediX**
toujours

Koster AG
Haustechnik aus einer Hand

Hohenrainstrasse 10
4133 Pratteln

Tel. 061 825 66 55
www.kosterag.ch
info@kosterag.ch

M. Jenni
TV & HiFi

LOEWE, REVOX
SPECTRAL MÖBEL
und weitere Qualitätsmarken
Heimberatung
Reparaturservice in eigener
Werkstatt

Bahnhofstrasse 27, 4133 Pratteln
061 821 64 64, info@jenni-tv.ch

**Fenster.
Massgeschneidert.**

SCHNEIDER
PRATTELN

www.schreinerei-schneider.ch



Klotz Malerhandwerk GmbH

Küchenrückwände, fugenlos kreativ



Eine Küchenwand im Vorher-Nachher-Vergleich verdeutlicht die hohe Kunst der Wandmalerei.

Wir kennen die Küchenrückwand als geflieste Fläche mit grosszügigem Fugenbild und Farbtönen aus den Achtzigerjahren. Oder als eintönige, farbige Glasrückwände, welche aufgrund der Massaufnahme erst Wochen nach dem eigentlichen Kucheneinbau geliefert werden können.

Chromstahl und Natursteine sind weitere, oft verwendete Materialien für Küchenrückwände. Von der

Optik mal abgesehen, erwarten wir folgende Eigenschaften von einer solchen Oberfläche: Chemische Beständigkeit gegen Wasser, Fett, Scheuer- und Reinigungsmittel. Mechanische Beständigkeit gegen Abrieb, Metall-Marking, Kratz- und Schlageinwirkung.

Funktion trifft Handwerkskunst
Unsere gespachtelten Wandbeläge erfüllen genau diese Anforderungen und können noch viel mehr.

Der Weisszementspachtel der Firma Beton-Ciré ist nur die Basis für flächige Ausführungen im Nass- und Kochbereich. Zusammen mit unserem Fachwissen und unseren handwerklichen Fertigkeiten entsteht, was immer sie sich wünschen. Ob im Bad, in der Küche oder wo immer widerstandsfähige Oberflächen gebraucht werden.

An unserem Beispiel in einer Küche aus Frenkendorf verwan-

delten wir die alte, braun geflieste Rückwand in ein Unikat. Direkt auf die bestehenden Keramikplatten. Wir erfüllen den Wunsch nach Farbe auch dort, wo man es nicht erwartet.

Klotz Malerhandwerk GmbH
Muttenerstrasse 61
4133 Pratteln
061 821 45 22
info@klotz.ch
www.klotz.ch

 ramseier treuhand ag

Erfahrung zählt

Vertrauen Sie unserer Kompetenz in Sachen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Treuhandfunktionen, Unternehmensberatung, Personalvorsorge, Rechtsberatung, Willensvollstreckung und Erbteilung.

Ramseier Treuhand AG | Krummeneichstrasse 34
4133 Pratteln | 061 826 60 60 | info@rta.ch | www.rta.ch

KLOTZ MALERHANDWERK

SEIT 1936

Wir verleihen
Ihrer **Farbe Form.**

www.klotz.ch | Klotz Malerhandwerk GmbH
Muttenerstrasse 61 | 4133 Pratteln | T +41 61 821 22 22

H. LÜÖND AG
Haushaltsgeräte - Offizielle Servicestelle

AEG

 Electrolux

Telefon 061 821 67 20 www.haushalt-apparate.ch

le GARAGE

Wegweisend in Qualität und Service

Garage Strübin AG
Hohenrainstrasse 2
4133 Pratteln

Tel. 061 821 53 60
Fax 061 821 53 61
www.garagestruebin.ch

 SCHNEIDER

Sanitär

Spenglerei

BOILERWARTUNG.
FILTERREVISION.
JETZT!



Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • Tel. 061 827 92 92 • www.schneider-sss.ch

Pfister Zweirad-Center

Frühjahrsereignis am 16. und 17. März 2018

So wie der Frühling in der Natur wieder alles neu in vielen Farben erstrahlen lässt, so haben auch wir unserem Zweiradfachgeschäft ein neues Erscheinungsbild verliehen.

Wir haben nicht nur renoviert und umgestaltet, sondern auch Platz gemacht für neues, exklusives Zubehör und Fahrräder der besonderen Art.

Unser Highlight für Sie sind unsere Bambusfahrräder von myBoo einzigartig im Fahrgefühl, Design und in der Nachhaltigkeit in Verbindung mit dem sozialen Engagement von myBoo bei der Produktion und Herstellung der Fahrräder.

Auch im E-Bike: Sektor haben wir das neueste von Flyer für Sie. Das Flyer E-Bike präsentiert sich in diesem Jahr mit neuen Rahmenformen, integriertem Akku und einer schönen Farbpalette. Dies, und die von Flyer entwickelte FIT-Flyer Intelligent Technology erhöhen den Spass am Fahrradfahren enorm.

Selbstverständlich haben wir auch in allen anderen Bereichen des Fahrrades das Neueste für Sie bereit: ob sportlich, Freizeit, City und natürlich Familie bis zum Jüngsten.



Kommen Sie an unseren Frühjahrsereignis vom

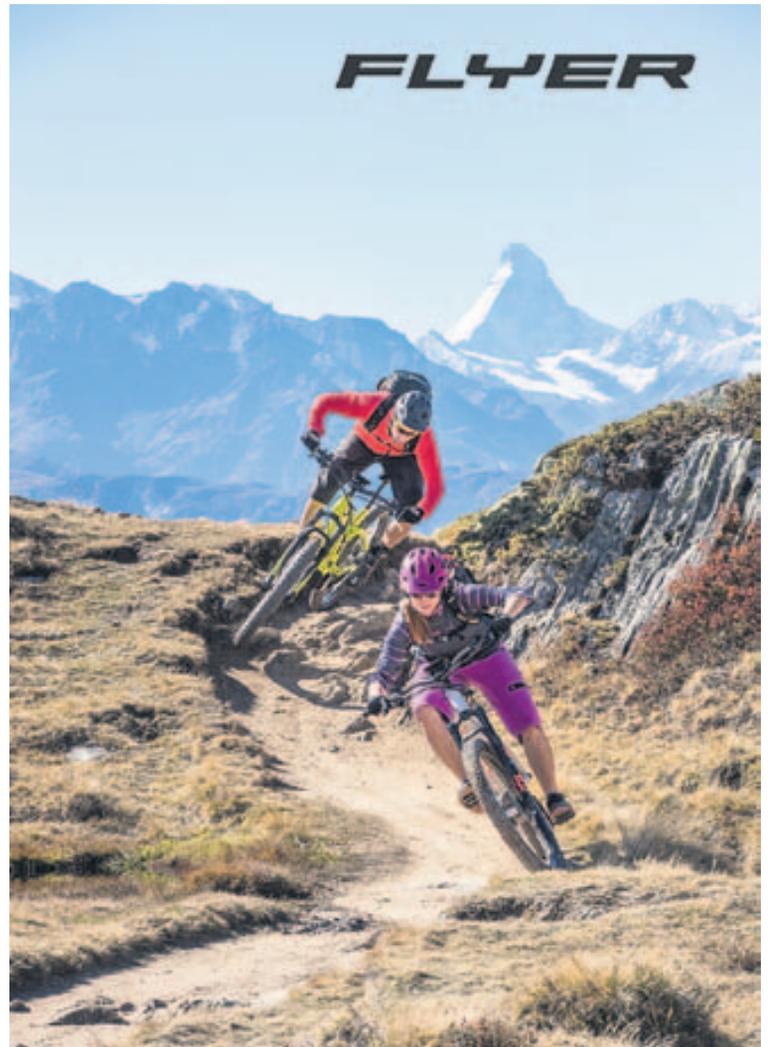
Freitag, 16. März 2018 von 10.00 bis 20.00 Uhr und

Samstag, 17. März 2018 von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Stossen Sie mit uns auf unser neues, traditionelles Geschäft an und lassen Sie sich dabei von den vielen neuen Technologien und Fahrzeugen inkl. Zubehör inspirieren.

Profitieren Sie während dieser beiden Tage von unseren attraktiven Angeboten und Aktionen.

*Heinz Pfister und sein Team
Marco Vogler, Miguel Oliveira*



Ramseyer Elektro AG
die Vollprofis

Muttenz Tel. 061 461 12 91
Pratteln Tel. 061 821 81 81
Aesch Tel. 061 751 81 81
www.ramseyer-ag.ch

baderprint
Ein Unternehmen der Sparr Druck + Verlag AG

Druck und Kopie

Hauptstrasse 16 · CH-4133 Pratteln
Telefon 061 821 07 01 · Telefax 061 821 07 05
info@baderprint.ch · www.baderprint.ch

Montag: 13.29–17.30 Uhr
Dienstag–Freitag: 08.00–12.00 Uhr
13.29–17.30 Uhr

PRALONG ENTRADI
räumen > verwerten >
fachgerecht entsorgen

Tel. 061 821 41 41
www.pralong-entradi.ch

Pfister zweirad-center

**IHR FACHGESCHÄFT FÜR
VELOS, ELEKTROBIKES
UND MOFAS**

**ZUVERLÄSSIG, KOMPETENT
UND PERSÖNLICH**

Schloss-Strasse 29
CH-4133 Pratteln
Tel. 061 821 59 29
www.pfisterzweirad.ch

SolBus

Reisen 2018

SolBus AG
4133 Pratteln
061 823 22 44
info@solbus.ch
www.solbus.ch

Frühlingsblühen in Holland / Flandern
09. - 14. April 2018 ab CHF 1'395.- p.P.

Frühlingszauber rund um Gardasee
18. - 21. Mai 2018 ab CHF 825.- p.P.

Torre Pedrera (Badeferien in Rimini)
25. Mai - 02. Juni 2018 ab CHF 995.- p.P.

Inselhüpfen Kroatien - mit SolBus-Schiff
08. - 17. Juni 2018 ab CHF 2'500.- p.P.

Schweden zur Mittsommertime
21. Juni - 01. Juli 2018 ab CHF 3'100.- p.P.

Mehr Informationen oder anderen schöne Reisen finden Sie online unter: www.solbus.ch

Alle Marken und Preisklassen.

**Über 250 Top-Occasionen,
mit Garantie.**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8:00 bis 18:30 Uhr
Sa: 9:00 bis 16:00 Uhr

Einfach stark

ASAG AUTO PARK

Muttenzerstrasse 143, 4133 Pratteln, Telefon 061 826 95 55, www.asag-autopark.ch

Rindfleisch direkt ab Hof

Wir verkaufen kleine und grosse Rindfleisch-Mischpakete aus Mutterkuhhaltung.

www.hofkrummacker.ch

Für Bestellungen und weitere Informationen kontaktieren Sie uns unter:

Hof Krummacker

4133 Pratteln

Tel. 076 516 06 18

verkauf@hofkrummacker.ch

047740

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag**
www.reinhardt.ch

Annahmeschluss Text

Montag, 12.00 Uhr

Annahmeschluss Inserate

Montag, 16.00 Uhr

**Muttener &
Prattler Anzeiger**

Muttener & Prattler Anzeiger

**Ein starker Auftritt
garantiert den Erfolg
in der Werbung**



**Mensch – Leben –
Gesundheit**



Velo/Motos

Die Präsentationen erscheinen im
Muttener & Prattler Anzeiger

am 27. April 2018

Reservierung bis 13. April 2018

**Gerne stehen wir Ihnen für weitere
Fragen und Informationen zur
Verfügung und freuen uns
auf Ihre Anfrage**

LV Lokalzeitungen Verlags AG

Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00

inserate@mutteneranzeiger.ch

inserate@prattleranzeiger.ch

Ein Engagement der Stiftung Blindenheim Basel.

**ICH GEHE
SCHON LANGE
NICHT MEHR
ALLEINE
IN DIE STADT.**

NUTZEN SIE UNSERE KOSTEN-
LOSE BERATUNG FÜR EIN
SELBSTSTÄNDIGERES LEBEN.

WWW.SEHBEHINDERTENHILFE.CH

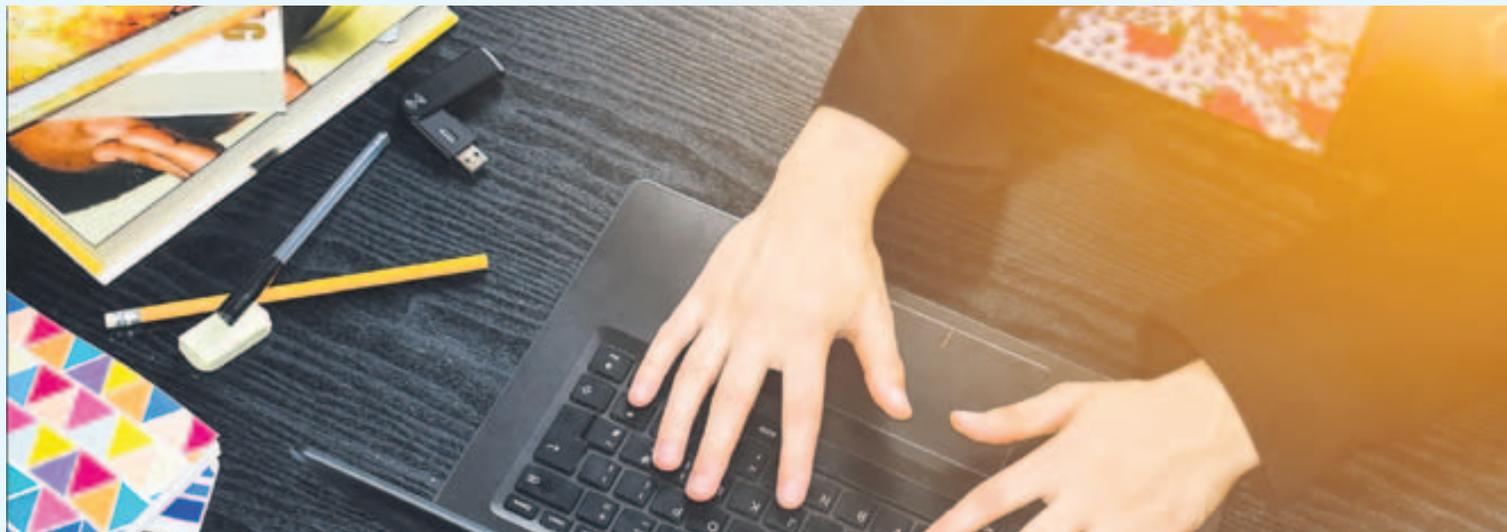


**SEHBEHINDERTEN
HILFE BASEL**

Aktuelle
Bücher aus
dem
**Friedrich
Reinhardt
Verlag**

www.reinhardt.ch

Wer sich weiterbildet, bleibt wettbewerbsfähig



PA. Wer seine beruflichen Chancen erhöhen will, muss seine Qualifikation stetig verbessern. Es stellt sich nicht die Frage: «Warum Weiterbildung?» – Fortbildung im Job ist ein Muss. Nur, wer auf dem neuesten Stand in Sachen Sprachen, technischem Fortschritt, Rhetorik und Persönlichkeit ist, hat dauerhaft gute Aussichten auf dem Arbeitsmarkt. Es muss ja nicht gleich der grosse Sprung nach oben auf der Karriereleiter sein, aber durch stetes Lernen erhöht jeder für sich die Chancen auf einen besseren Arbeitsplatz. Wichtig ist es, Fortbildung sinnvoll zu nutzen und passende Weiterbildungsmöglichkeiten zu wählen.

Wenn Sie sich weiterbilden möchten, sollten Sie zuerst wissen, was Sie brauchen können und was Sie wollen. Ist das Ziel eine Neuorientierung, ein Abschluss oder ein beruflicher Aufstieg? Erfüllen Sie die Voraussetzungen dafür? Statt sich im Dschungel des Internets zu verlieren, kontaktieren Sie besser zuerst spezialisierte Stellen respektive Berufs- und Laufbahnberater oder Ihren Arbeitgeber. In einem nächsten Schritt holen Sie Informationen und Prospekte über die angestrebte Weiterbildung ein.

Die nächste Frage, die sich stellt: Wie sieht es mit der Finanzierung aus? Denn Weiterbildungen sind teuer. Es gibt solche, die mehrere

10 000 Franken kosten. Für gut- bis hochqualifizierte Angestellte werden diese häufig ganz oder teilweise vom Arbeitgeber übernommen, wobei dieser manchmal eine festgelegte Anstellungsdauer erwartet oder eine Rückzahlung der Kosten, falls Sie das Unternehmen früher verlassen. Sie sollten die Abmachungen mit Ihrem Arbeitgeber in einer Weiterbildungsvereinbarung schriftlich festhalten. Doch nicht alle Kurse kosten viel, einige sind sogar gratis. Günstige Angebote finden Sie bei den Weiterbildungsanstalten von Berufsverbänden und Gewerkschaften (sofern Sie Mitglied sind), aber auch bei Schulen, die von der öffentlichen Hand getragen werden.

Mit dem Internet haben sich viele neue Möglichkeiten aufgetan, so auch im Weiterbildungssektor. Mittlerweile gibt es zahlreiche Anbieter, die Online-Kurse und -Seminare anbieten. Die Möglichkeit, sich online weiterzubilden, bringt erwähnenswerte Vorteile mit sich. Allerdings gibt es auch einiges zu beachten. Denn nicht für jeden ist diese Form der Weiterbildung geeignet. Habe ich genug Selbstdisziplin, um mich zu Hause regelmässig dem Lernstoff zu widmen? Kann ich zu Hause ungestört lernen? Passt eine Online-Weiterbildung zu meinem Lerntyp? Dies sind Fragen, die Sie sich zuerst stellen müssen, bevor Sie sich online weiterbilden wollen.

KUNSTSTATT Mittlererstrasse Pratteln

Kunst als Lebenserfahrung, Lebensgestaltung und Therapie



Das Künstlerische steht «ganz ohne Zweck» im Mittelpunkt.

NEU: ganzer Mittwochnachmittag KINDERMALEN

Der Einstieg ist jederzeit möglich. Vorkenntnisse sind keine nötig. Anfänger/Innen wie auch Fortgeschrittene finden ihre Herausforderung.

NUTZEN SIE EINE KOSTENLOSE SCHNUPPERSTUNDE

Weitere Auskünfte gibt Ihnen gerne: Barbara Ramp, 079 504 00 64 raempli1@mac.com, www.rampart.ch, www.kunststatt.ch

Erwachsene können in die Welt der Farben eintauchen und sich vom Alltag lösen.

Das Kind findet einen spielerischen Zugang zur kreativen Betätigung. Das Selbstwertgefühl wird stabilisiert und gestärkt.

Malschule Ramp
Kunststatt Pratteln
Mittlererstrasse 25
4133 Pratteln

Die Welpenschule für alle Rassen

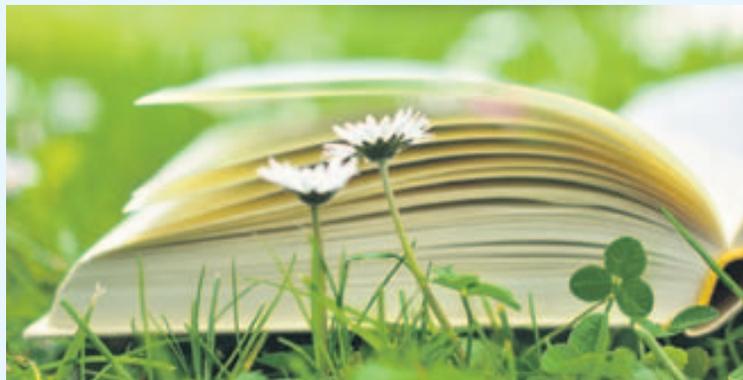
www.hundeschule-alpha.ch



Naturfreunde
Schweiz

Sektion Pratteln – Augst
Präsident Christian Hasler

Werde auch du ein «Naturfreund/in»
wandern, radfahren, spielen und Ge-
selligkeit! G'wundrig? Tel. 061/811 11 01



Ihr Ansprechpartner für Deutschkurse



Ausländerdienst Baselland
Bahnhofstrasse 16, 4133 Pratteln
Telefon 061 827 99 00
info@ald-bl.ch, www.ald-bl.ch

Was spricht für einen Sprachkurs bei der PLL in Liestal?

Der Einstieg ist jederzeit möglich. Oberstes Ziel ist Ihre Zufriedenheit. Kursinhalte und Intensität werden auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt, Lehrmittel entsprechend ausgesucht. Kleine Gruppen: Mini (1-2) oder Midi (3-6): BEI UNS KOMMEN SIE ZU WORT und erreichen Ihr Ziel. Muttersprachliche Lehrpersonen, top ausgebildet, unterrichten mit Freude an Sprache und Kultur. Buchen Sie eine gratis Probelektion, ...WO SPRACHENLERNEN FREUDE MACHT!

PLL – Progressive Language Learning AG, Wasserturmplatz 2, 4410 Liestal
Tel. 061 921 28 28 / info@pll-sprachschule.ch

PLL
SPRACHSCHULE

Progressive Language Learning AG

...Wo Sprachenlernen Freude macht!

Gratis **Probe-** **lektion!**

Wasserturmplatz 2
4410 Liestal
061 921 28 28
info@pll-sprachschule.ch

PROGRESSIVE LANGUAGE LEARNING
WIR BRINGEN IHNEN SPRACHEN NÄHER



Adonia Musical

aufgeführt von der UNICA Schule Liestal



Esther

Wann: Freitag, 16. März 2018, 19.00 Uhr
Samstag, 17. März 2018, 18.00 Uhr

Wo: Im Hanro-Gebäude, Vineyard-Gemeinde,
Benzburgweg 18, 4410 Liestal

Eintritt: Kollekte



Wir stellen unsere Schule an einem

INFO-ABEND

am 21. März 2018 um 20 Uhr vor.

Besuchen Sie uns unverbindlich
an der Sigmundstrasse 1, Liestal und
lernen Sie unsere Qualitäten kennen.

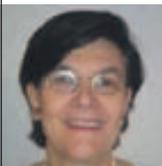


www.unica-schule.ch



Aktive Stressbewältigung und Burnout-Prophylaxe mit wingwave®-Coaching

Blockaden lösen Stress effektiv ausgleichen
Balance finden Kreativität & Leistung steigern



Gabrielle Tribelhorn-Sigg, wingwave®-Coach
 Bahnhofstrasse 8, 4133 Pratteln
 Tel. 061 821 54 74 / mobil 079 503 55 33
 Tribelhorn@mut-zur-persoenlichkeit.ch
 www.mut-zur-persoenlichkeit.ch

Selbstmanagementkurse auch als Einzeltraining, auf Sie persönlich abgestimmt

Stopp mit Rauchen, Heisshungerattacken und Handysucht!

Wussten Sie, dass auch positive Emotionen zu schädlichem Stress führen können? Häufig entsteht aus überschüssenden positiven Gefühlen ein unangenehm hohes, scheinbar unerträgliches Erregungsniveau. Wird dies von Schokolade oder Zigaretten gelindert, und sei es nur wenig, so wird das im Gehirn in unangemessener Weise gespeichert. So kann ein Stück Torte oder ein Schokoriegel bei quälendem Hunger, eine Zigarette oder die Börsenkurse bei innerer Hochspannung zu einem riesigen Rettungsanker werden. Hat diese neurobiologische Speicherung einmal stattgefunden, nützt alle Vernunft nichts mehr, man greift immer wieder zum 'Anker'. Wingwave®-Coaching hilft Ihnen, sich von solchen Konsumzwängen zu befreien!

Das English Center for Kids

Das English Center for Kids feiert seinen 1. Geburtstag. (Spielend Englisch lernen von der Spielgruppe bis zu den Erwachsenen)



Im April 2017 wurden die ersten Kurse für 4- bis 7-jährige Kinder gestartet. Im September starteten die ersten Kurse für 7- bis 10-jährige Kinder. Die Spielgruppe konnte nach dem 2. Anlauf erst im Januar 2018 gestartet werden. Die grösste Schwierigkeit ist, den Kurstag zu finden, an dem es den meisten geht. Zur Zeit planen wir gerade noch eine weitere Spielgruppe, sodass neben dem Mittwochmorgen noch ein zweiter Morgen dazu kommt. Ob es nun Di, Do oder Fr sein wird, steht noch nicht ganz fest. Es fehlen uns noch 1-2 Kinder sodass wir an einem der Tage starten können. Den Kurs Fun with Mom/Dad konnten wir leider noch gar nicht in Angriff nehmen, da wir dafür noch zu wenig Anmeldungen hatten. Mit etwas Geduld könnte dieser evtl. auf August 2018 möglich sein. Die Kurse für Erwachsene stehen ebenfalls in Planung. Wir haben schon ein paar Interessenten. Doch mit Unterschiedlichem Niveau, sodass wir noch nicht starten konnten.

Es ist schön, wie man die Fortschritte der Kinder beobachten kann. Die Eltern sind auch begeistert, dass wir Lehrer mit Englisch als Muttersprache haben, sodass die Kinder von Anfang an die Sprache richtig lernen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Zurzeit gibt es am Di, Mi, Do und Fr laufende Kurse. Di bis Do sind eher kleine Gruppen. Am Freitag wird der Kurs von 2 Lehrerinnen geleitet, da wir an diesem Tag schon 10 Kinder haben.

Die Kosten pro Lektion betragen 20 Franken. Alle Angebote finden Sie unter www.wenpas-e4k.ch, Tel 061 511 87 40

reinhardt

Das Basler Kochbuch des Jahres



Jetzt erhältlich

Die Welt in Basler Kochtöpfen
 216 Seiten, Hardcover
 CHF 34.80
 ISBN 978-3-7245-2085-6

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Bei uns lernen Sie Englisch

Mit Spass und Freude lernen Sie bei uns die Englische Sprache. Vermittelt von Lehrpersonen mit englischer Muttersprache.



Spielgruppe
3-4 J.

Spielend
Englisch lernen
4-7 J.

Englisch
mit Spass
7-10/10-12 J.

Fun with
Mum/Dad
2-4 J.

Brush Up
on English
for Adults

2 x Probe-
tage zu
50%
Gültig bis
Ende 31.5.2018

Einstieg ist jederzeit möglich.
Wir passen unsere Kurszeiten den Teilnehmern an.

Wenpas Learning Center | English for Kids | Mühleweg 47 | 4133 Pratteln
 Tel. 061 511 87 40 | kontakt@wenpas-e4k.ch | www.wenpas-e4k.ch



Vereine

Badminton Club Pratteln. Training: Montags, im Kuspo Pratteln. Kinder und Jugendliche: von 18 bis 19.30 Uhr, Erwachsene: von 20 bis 22 Uhr. Auskunft: Werner Rahm, Tel. 079 351 36 57.

Basketball Club Pratteln. Mir sind an aufgestellte und aktive Verein. Mitmache chame bi uns vo jung bis älter. Willsch au du dr Plausch mit uns ha, wänd di eifach an unsere Vorstand: Christoph Herzog, Tel. 079 310 59 89, oder Daniel Hirsig, Tel. 061 821 25 62, www.bc-pratteln.ch.

Cantabile Chor. Chorprojekte aus verschiedenen Sparten der klassischen und modernen Musik. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Proben Mittwoch, von 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Pratteln. Dirigent: Bernhard Dittmann. Kontakt: Magda Schaub, Telefon 061 981 35 79, 079 779 60 01, maschaub@bluewin.ch, Internet: www.cantabile.ch.

CVP Wahlkreis Pratteln. An unseren monatlichen Versammlungen darf die Prattler Bevölkerung gerne teilnehmen. Wir besprechen die ER-Traktanden, die Parteipolitik und nehmen Anliegen entgegen, um diese bei den Behörden zu vertreten. Die Daten sowie weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Präsidentin Dominique Häring, Telefon 061 463 27 36. Siehe auch Facebook unter www.facebook.com/cvppratteln.

Familiengartenverein Hintererli Pratteln. Laufend, jedoch vorwiegend auf das Jahresende, sind in unserem Areal im Hintererli Parzellen mit individuell erstellten Gartenhäuschen in fairen Preislagen zu vergeben. Die meisten sind unterkellert. Haben Sie Interesse an einer Gartenparzelle im Hintererli? Auf unserer Webseite www.hintererli.ch finden Sie weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular, mit dem Sie sich für einen Garten bewerben können. René Handschin, Präsident FGV Hintererli, 078 722 33 38.

FBZ, Verein Familien- und Begegnungszentrum Pratteln. Anlässe siehe Lokalblatt und Flyers, Kontakt: Juanita Brogle, Tel. 061 821 92 41, fbz_pratteln@tele-port.ch, und **B-Ängeli-Treff** für Mütter und Väter mit Kleinkindern, jeden Freitag, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Kirchgemeindehaus, St. Jakobstrasse 1, Kontakt: Ruth Sinning 076 748 58 66.

Frauenchor Pratteln. Probe: Mittwoch, 20–21.30 Uhr. Ort Aula Fröschmattschulhaus. Präsidentin: Corinne Gerigk, Sodackerstrasse 24, 4133 Pratteln. Tel: 079 421 08 52, gerigkcorinne@teleport.ch. Freuen uns auf neue Sängerinnen. Probe jederzeit möglich.

Hundesport Pratteln. Montag: Junghunde und Familienhunde. Dienstag: Sanitätshunde. Mittwoch: Sporthunde. Samstag: Jugend und Hund. SKN nach Absprache. Präsident: Rosati Richi. richi@hundesport-pratteln.ch, Infos: www.hundesport-pratteln.ch.

Judo & Ju-Jitsu Club Pratteln. Das etwas andere Fitness-Training macht Spass und stärkt das Selbstvertrauen. Judo ab 8 Jahren, Ju-Jitsu und Selbstverteidigungskurse ab 12 Jahren. Informationen unter www.judo-club-pratteln.ch, E-Mail info@judo-club-pratteln.ch oder Brigitta Pflughaupt, Tel. 061 821 03 51.

Läuferverein Baselland Pratteln. Jogging- und Walking-Träff. Jeweils am Dienstag, 18–20 Uhr. Für Damen und Herren sowie für Anfänger und Fortgeschrittene. Pratteln im Aegelmattschulhaus. Weitere Auskünfte unter Tel. 079 659 12 87.

Laienbühne Pratteln Theaterverein. Kontaktnahme bei Thomas Rohr unter der Telefonnummer 061 721 50 53 oder unter www.laienbuehne-pratteln.ch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Naturfreunde Pratteln/Augst. «Wandern und Kultur». Auskunft erteilt Rogelio Gonzalez (Co-Präsident), Tel. 061 821 95 12, Mail: pratteln-augst@naturfreunde-nw.ch. Infokästli bei der Toppharm Apotheke Gächter.

Nautic Racing Club Pratteln. Schiffsmo-dellbauer. Wir treffen uns jeden Mittwoch im Hobbyraum Rosenmattstr. 17a. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Andreas Gasser, Tel. 079 447 13 11.

Pfadi Adler. Wir bieten jeden zweiten Samstagnachmittag für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren abwechslungsreiche Anlässe, an denen wir mit Piraten kämpfen, ein ausserirdisches Mahl



geniessen oder mittels einer selbstgebauten Seilbrücke fremde Ufer erkunden. Ausserdem verbringen wir in diversen Lagern unvergessliche Tage mit Gleichaltrigen. Du bist jederzeit herzlich willkommen, bei uns zu schnuppern. Mehr Informationen erhältst du bei Cede v/o Viviane Meyer, Tel. 061 821 95 54 oder unter www.pfadiadler.ch.

Pfadi St. Leodegar. Vom Austoben im Gelände bis zu besinnlichen Momenten am Lagerfeuer bieten wir ein vielseitiges Programm in der Gruppe als Ausgleich zum Schulalltag und all den Videospiele. Wir richten uns an Mädchen und Jungs im Alter von 7 bis 16 Jahren aus Pratteln, Augst und Umgebung. Unsere Anlässe an jedem zweiten Samstagnachmittag, das Pfingst- und Sommerlager sowie das Herbstweckend werden von ausgebildeten Jugend & Sport-Leitern betreut. Weitere Infos bei: David Martin, fabius@leoleo.ch, Telefon 079 550 60 64 und auf www.leoleo.ch.

Schwimmklub Pratteln. Hast du Spass am Nass? Oder willst du dich im Schwimmen verbessern? Dann komm bei uns reinschauen! Jeder ist bei uns herzlich willkommen! Wir bieten Kinder- und Sommerschwimmkurse an, geben Schwimmtrainings auf verschiedenen Niveaus, auch mit intensiver Wettkampfvorbereitung. Wasserball und Aquafit gehören ebenfalls in unser Angebot. Bei Interesse für Schwimmkurse, Wasserball oder Aqua-fit melde dich bei Ines Camprubi (Telefon 079 696 95 20) und für Schwimmtrainings kontaktiere Elise Bourgeois (079 667 20 72). Infos findest du auch unter www.skpratteln.ch.

Schwingklub Pratteln. Wird Schwingler und s Läbe goht ringer. Ab 8 Joor chasch du zu eus cho schwinge. Training im Fröschmatt: Jungschwinger, Jahrgänge 2000 bis 1992: Mittwoch, 18–19.30 Uhr. Kontakt: Alex Brand, Tel. 076 518 74 90. Aktivschwinger ab Jahrgang 1992: Mittwoch, 20–21.30 Uhr. Kontakt: Cédric Huber, Tel. 076 474 06 84. Auskünfte

durch den Präsidenten Martin Wiget, Tel. 061 961 91 56, oder Antoinette Schmid, Tel. 061 821 37 07. Weitere Infos unter www.prattler-tanzclub.ch.

Tennisclub Pratteln. Ganzjahresclub mit Innen- und Aussenplätzen in den Sandgruben Pratteln. Auskunft Junioren: Lucas Jenzer, Tennischule Stöckli & Jenzer, Tel. 076 392 92 75, Erwachsene: Thomas Ernst, Tel. 079 767 01 30, Hallenvermietung: Andrea Gebler, Telefon 079 311 58 86, Präsident: Jean-Luc Graf, Telefon 061 411 42 04. Weitere Infos unter www.tcpratteln.ch.

Trachtengruppe Pratteln. Singen jeden Mittwoch, 20.30–22 Uhr in der Aula Fröschmatt I. Leitung: Myrtha Baur, Tel. 061 311 08 65. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Präsidentin Irène Pfister, Tel. 061 821 52 65. Unsere Homepage www.trachtenvereinigung-bl.ch ist auf jeden Fall einen Besuch wert!

Unabhängige Pratteln. Unabhängige Pratteln. Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr am Montag, eine Woche vor den Einwohnerrats-sitzungen. Neben den Traktanden der Einwohnerratsgeschäfte besprechen wir auch weitere aktuelle politische Themen. Wir freuen uns über Besucher und laden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde herzlich ein. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.unabhaengigep Pratteln.ch unter «Agenda».

Verein 3. Alter Pratteln-Augst. (Altersverein Pratteln-Augst). Kontakt: Präsidentin Brigitta Mangold, Schauenburgerstr. 64, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 66 01 oder unter www.drittes-alter-pa.ch.

Vereinigte Radler Pratteln. Wir möchten alle dazu animieren, sich für das Velofahren als Breitensport zu begeistern! Gemeinsame Ausfahrten für Jung und Alt, Frau und Mann, finden ab 8. April (bei guter Witterung) statt. Treffpunkt: Schmittiplatz, jeden Mittwoch, 18 Uhr, jeden Samstag 13.30 Uhr (falls Flohmarkt, dann ab Tramendstation). Alle sind herzlich eingeladen, sich mit uns auf tolle Touren zu begeben. Auskünfte erteilen gerne der Präsident Rolf Schaub, Telefon 061 821 34 39, und Margrit und Peter Fortini, Telefon 061 821 17 69, www.vrpratteln.ch.

Verschönerungsverein Pratteln VVP. Unsere Ziele sind die Pflege der Dorfgemeinschaft und der alten Bräuche, die Verschönerung unseres Dorfes und vieles mehr. Jedermann ist herzlich willkommen. Auskünfte erteilen gerne der Präsident Gilbert Schädeli, Breiteweg 9, 4133 Pratteln, Telefon 061 821 80 86, und die Kassierin Sibylle Filetti, Dürrenmattweg 5a, Pratteln, Telefon 061 821 32 46, www.vvpa.ch

vitaswiss. Unser Ziel ist das Turnen und Wandern für die Erhaltung der Gesundheit und Beweglichkeit. Zwölf Turnstunden werden wöchentlich angeboten. Einmal im Monat wird gewandert. Jede Frau und jeder Mann sind herzlich willkommen. Auskunft bei Präsidentin Ingrid Chenoux, Grabenmattstr. 38, Pratteln, Tel. 061 821 10 40.

Weinbauverein Pratteln. Förderung des Rebbaus, der Weinbereitung und des Interesses am Wein, besonders an den edlen Prattler Tropfen. Kontaktadresse: Paul Hänger, Präsident, Neusatzweg 9a, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 65 50.

Schwingklub Pratteln, Präsident Urs Schneider, Tel. 079 455 78 62.

Senioren für Senioren Pratteln-Augst. Hilfe geben, Hilfe nehmen, Postfach 1847, 4133 Pratteln. Auskunft bei Ruedi Handschin, Präsident, Hauptstrasse 86, 4133 Pratteln, Telefon 079 238 92 05, E-Mail: r.handschin@teleport.ch oder unter www.sfs-pratteln-augst.ch.

Tagesfamilien Pratteln/Augst. Postfach 1935, 4133 Pratteln. Vermittlung von Tagesbetreuungsplätzen für Kinder. Auskunft und Beratung jeweils Montag, 9–11 und 18–20 Uhr durch Frau Antonella Faga, Tel. 061 821 33 77, info@tagesfamilien-pratteln-augst.ch / www.tagesfamilien-pratteln-augst.ch.

Tanzclub/Prattler Tanzclub PTC. Für Tanzmöglichkeit in Standard, Latein und Discofox. Jeweils am Montag, von 20 bis 22 Uhr im KSZ. Auskunft erhalten Sie

Dienstags-Treff feiert den 16. Geburtstag

Am Dienstag, 13. März, kann die ökumenische Gruppe vom beliebten Dienstags-Treff Geburtstag feiern. 16 Jahre jung und dynamisch feiert sie mit den Alleinlebenden von Pratteln/Augst in der Oase an

der Rosenmattstrasse 10 diesen Nachmittag bei Sekt und Gugelhopf. Schwerpunktthema sind dabei interessante «Anekdoten aus dem Alltag der Polizei».

Margrit Enzmann für das Team

Parteien

SP erzielt Erfolge mit BLKB

Aufgrund einer Petition der SP-Pratteln-Augst-Giebenach, welche sich gegen die Schliessung des traditionellen Schalters der Prattler BLKB-Filiale wehrt, konnte die SP ein Treffen mit dem CEO und mehreren Vertretern und Vertreterinnen der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB) erreichen.

Die SP vertrat bei der Sitzung vom Freitag, den 23. Februar, in Liestal zwischen den Delegierten der SP Pratteln und der Vertretung der BLKB, die Sorgen der Prattler Bevölkerung. Die SP forderte in ihrer Petition, dass in Pratteln kein Dienstleistungsabbau bei der BLKB durch den Umbau der Filiale Pratteln stattfindet. Die Vertretung der BLKB bestätigte diesen Umbau und die Änderung im Dienstleistungsangebots in der Filiale Pratteln in den Gesprächen vom 23. Februar.

Obwohl die Petition der SP viel Unterstützung in Pratteln genoss, zeigte die BLKB kein Interesse an anderen Anliegen. Dies bedauert die SP sehr und sie wird sich weiterhin

gegen jeden Dienstleistungsabbau wehren und für Pratteln kämpfen. Somit ignoriert die BLKB leider den Willen der Prattler Bevölkerung. Die SP bedauert besonders die Bevorzugung der Muttenzer Filiale im Gegensatz zu Pratteln, da diese, glücklicherweise, solch einen Abbau nicht erlebt. Des Weiteren wurde mit der Petition der SP erreicht, dass die BLKB transparent mit den Umbaumassnahmen und den Änderungen vorgeht. Die BLKB wird die Bevölkerung in einem Flyer darüber informieren. Vorläufig wird die SP-Pratteln aufgrund von Zeitmangel nicht weiter aktiv auf der Strasse Unterschriften sammeln. Die SP wird weiterhin mit der BLKB in Kontakt bleiben.

Aus der Sicht der SP wird wieder einmal mehr Dienstleistung abgebaut und dies auf Kosten der Bevölkerung. In zwei Jahren wird die Filiale Pratteln der BLKB umgebaut und dann verschwindet der traditionelle Schalter. Die Beratung durch die BLKB wird gestärkt – doch auf welche Kosten?

SP-Pratteln-Augst-Giebenach

Leserbrief

Wenn Grün-Sein danebengeht

Bei Umfragen geben fast alle Menschen an, sich umweltgerecht zu verhalten. Auch wir gehören dazu. Allerdings nicht zu jedem Preis. Zudem muss die Gesetzgebung eingehalten werden.

Dazu ein Beispiel: Eine Gruppe besorgter Prattlerinnen organisierte einen Baum-Trauergottesdienst auf dem Coop-Parkplatz an der Bahnhofstrasse, weil eine Bau-firma die Bäume fällen musste für den geplanten Erweiterungsbau. So weit, so gut. Nur, die Besitzerin der Parzelle ist nicht die Gemeinde Pratteln, sondern Werner Sutter Architekten, Muttenz. Diese Firma hat sich seit über fünf Jahre bemüht, dort zu bauen, unter anderem in der Meinung, die Gemeinde Pratteln wolle sich dort

einmieten, mit der neuen Gemeindeverwaltung. Der Souverän hat dem nicht zugestimmt, was aber nicht bedeutet, dass Werner Sutter dort nicht bauen darf, da der Quartierplan gültig ist. Wie soll sich der Gemeinderat Pratteln nun gegen die Baumfällung wehren?

Es gibt praktisch keine Möglichkeit, wenn alle Gesetze eingehalten sind. Also was bringt das Ganze? Will man den Leuten zeigen, dass man nicht alles schlucken will? Davon weiss auch der Förster ein Lied zu singen, wenn er kranke Bäume fällen muss.

Liebe Baumschützer, macht lieber mit bei den jährlichen Naturschutztagen und «Waldputzeten». Damit dient ihr der Natur mehr. Merci fürs Verständnis.

Felix Knöpfel und Max Hippenmeyer, e. Gemeinderäte FDP

Freitagsskino mit Komödie

Das Freitagsskino schliesst heute Abend im reformierten Kirchgemeindehaus seine Filmreihe mit der satirischen Filmkomödie «Willkommen bei den Hartmanns» ab. Das Motto der diesjährigen Filmreihe «Gegen den Strom» zeigt sich an der Hauptfigur der Mutter Hartmann (Senta Berger), die ihre Familie mit der Ankündigung, einen Flüchtling auf-

zunehmen, überrumpelt. Vorurteile, Begeisterung für den neuen Gast, Missverständnisse und Ängste vor dem Fremden schicken die Beteiligten auf eine Achterbahn der Gefühle und sorgen für skurrile und erhellende Momente. Der Abend beginnt um 18.30 Uhr.

Christine Ramseier für Kultur Pratteln und die reformierte Kirchgemeinde Pratteln-Augst

Kirchzettel

Ökumene

Fr, 9. März, 9.30 h: Ökum. Gottesdienst, Senevita Sonnenpark, Pfarrer Elias Jenni.

10.30: Ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrer Elias Jenni.

Sa, 10. März, ab 8.30 h, Rosenverkauf, vor Coop und Migros Pratteln.

So, 11. März, 10 h: Ökum. Gottesdienst zur Fastenzeit, kath. Kirche, Pfarrer Elias Jenni und Elisabeth Lindner, kath. Gemeindeleiterin (kein Familiengottesdienst). *Kollekte:* Bfa/Fastenopfer.

Di, 13. März, 14.30 h: Ökum. Dienstagstreff, Oase, kath. Kirche.

Mi, 14. März, 19 h: Christliche Meditation in der Fastenzeit, ref. Kirche.

Fr, 16. März, 9.30 h: Ökum. Gottesdienst, Altersheim Nägelin, Jutta Goetschi, Sozialdiakonin.

10.30 h: Ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Jutta Goetschi, Sozialdiakonin.

Jeden Di*: 12 h: Mittagstisch im Prattler Träff, Kirchgemeindehaus.

20.30–21 h: Ökum. Abendgebet, Romana Augst.

Jeden Mi*: 6.30 h: Ökum. Morgen-gebet, ref. Kirche.

17.30–19 h: Ökum. Rätegebet, für Kinder von 8 bis 12 Jahren, kath. Pfarreisaal.

Jeden Fr*: 9.30 h: Ökum. Gebetsgruppe, Oase.

Katholische Kirchgemeinde (Muttenzerstrasse 15)

Sa, 10. März, 10 h: Taufe, Romana.

11.30 h: Spaghetti-Essen zugunsten Fastenopfer, Pfarreisaal.

17 h: Frauen teilen ihre spirituellen Schätze, Kirche.

18 h: Kommunionfeier, Romana.

So, 11. März, 10 h: Ökum. Gottesdienst, Kirche.

Mi, 14. März, 9 h: Kommunionfeier, Romana.

17.30 h: Rosenkranz, Kirche.

18.30 h: Via Crucis, Kirche.

Do, 15. März, 9.30 h: Kommunionfeier, Kirche.

Reformierte Kirchgemeinde (St. Jakobstrasse 1)

Fr, 9. März, 18.30 h: Kirchgemeindehaus, Freitagsskino mit Imbiss, «Willkommen bei den Hartmanns», Komödie/Drama aus Deutschland 2016, Pfarrerin Clara Moser.

19.30 h: Ref. Kirche **Gelterkinden**, Kultur in der Kirche, «Stabat mater G.B. Pergolesi», Christina Lang, Sopran, Heike Werner, Alt, Ioana Gereb, Mihail Nemtanu, Violine, Sara Gómez, Viola, Eva Kuster, Violoncello, Aline Koenig, Cembalo/Orgel, Eintritt frei – Kollekte.

Sa, 10. März, ab 8.30 h, Rosenverkauf, vor Coop und Migros Pratteln.

So, 11. März, 10 h: kath. Kirche, ökum. Gottesdienst zur Fastenzeit, Pfarrer Elias Jenni und Elisabeth Lindner, kath. Gemeindeleiterin (kein Familiengottesdienst). *Kollekte:* Bfa/Fastenopfer. Der Gottesdienst in der reformierten Kirche fällt aus.

19 h: Ref. Kirche Pratteln, Kultur in der Kirche, «Stabat mater G.B. Pergolesi», Christina Lang, Sopran, Heike Werner, Alt, Ioana Gereb, Mihail Nemtanu, Violine, Sara Gómez, Viola, Eva Kuster, Violoncello, Aline Koenig, Cembalo/Orgel, Eintritt frei – Kollekte.

Mi, 14. März, 19.30 h: Lesekreis, Hauptstrasse 60, Pratteln, Pfarrerin Clara Moser.

Fr, 16. März, 14.30 h: Freitagsskino, Kirchgemeindehaus, Jutta Goetschi, Sozialdiakonin.

Chrischona-Gemeinde (Vereinshausstrasse 9)

Sa, 10. März, 9 h: Chrischona Konferenz Leitungs-Team.

16 h: «Feuer & Geist».

So, 11. März, 10 h: Chrischona-Sonntag, Predigt: Jean-Georg Gantenbein, YouBe, Kinderprogramm.

*ausser während der Schulferien

Anzeige

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Pratteln, Muttenz und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Bahnhofstrasse 28, 4133 Pratteln
Tel. 061 922 20 00

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Weil Sie wissen,
was wir tun.



Jetzt Gönner werden: www.rega.ch



Gehstöcke
Rollstühle
Pflegebetten
Matratzen
diverse Kissen
Treppenlifte
Rollatoren
Rampen
Badehilfen
Haltegriffe
Relax-Sessel
Spezialgeschirr
Notrufuhren
Inkontinenzschutz
und vieles mehr

AUFORUM
Beste Produkte für Pflege und Komfort.

Auforum AG
Im Steinenmüller 2
4142 Münchenstein
T 061 411 24 24, info@auforum.ch

www.auforum.ch

Der Muttener & Prattler Anzeiger
gehört in jede Haushaltung

Inserate werden beachtet

Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr

Wir freuen uns auch über Aufträge, die früher bei uns eintreffen ...

Promotion

Gächter's Gesundheitstipp

Brüchige Fingernägel – was kann ich tun?



Wenn Ihre Nägel brüchig sind, oft einreissen oder absplintern, kann dies verschiedene Ursachen haben. Manchmal liegt ein Mangel an Vitaminen oder Mineralstoffen, wie zum Beispiel Vitamin A oder B, Eisen oder Silicium, zugrunde. Seltener ist zu wenig Calcium der Auslöser, weil es entgegen der weitläufigen Meinung nur in geringen Mengen im Nagel

vorkommt und somit keinen Einfluss auf die Nagelhärte hat. Ebenfalls ein Grund für spröde Nägel können Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Nagellackentferner oder häufiges Waschen sein. Nur selten ist Nagelbrüchigkeit eine Folge von Erkrankungen wie Schilddrüsenfunktionsstörungen oder Hauterkrankungen.

Wichtig ist es, eine Erkrankung des Nagels auszuschliessen, denn auch bei Nagelpilz wird der Nagel brüchig und splittert ab, jedoch wird er in diesem Fall auch dicker und verfärbt sich gelblich.

Sind die Nägel nicht mehr so schön wie zuvor, sollte man in erster Linie überlegen, ob man etwas an den Essgewohnheiten verändert hat. Denn dadurch

könnte es zu einem Mangel an Mineralstoffen und Vitaminen gekommen sein. Oder ob man häufiger mit Putzmitteln oder sonstigen Chemikalien in Kontakt gekommen ist, zum Beispiel berufsbedingt.

In unseren Apotheken beraten wir Sie gerne rund um das Thema Finger- und Zehennägel. Wir schauen gemeinsam, welche Behandlung für Sie die passende ist. So beeinflusst die Einnahme von Biotin-Biomed® oder Burgerstein Hair & Nails® die Nagelqualität und -dicke. Zusätzlich stärken diese Produkte auf natürliche Art Ihre Haare. Auch die Schüssler-Salze Nummer 1 und 11 unterstützen das Nagelwachstum. Der Nagelhärterlack von Dikla®

mit Biotin kräftigt und schützt die Nägel nachhaltig. Die stärkende Nagelkur von Dikla® unterstützt das Wachstum gesunder Nägel und pflegt die Nagelhaut.

Kommen Sie vorbei – Ihr Gesundheitscoach berät Sie gerne und beantwortet Ihre Gesundheitsfragen.

Ihr Team der
TopPharm Apotheke Gächter

toppharm

Apotheke Gächter

Migros Pratteln
Burggartenstrasse 21, 4133 Pratteln
Telefon 061 826 91 00
Fax 061 826 91 01

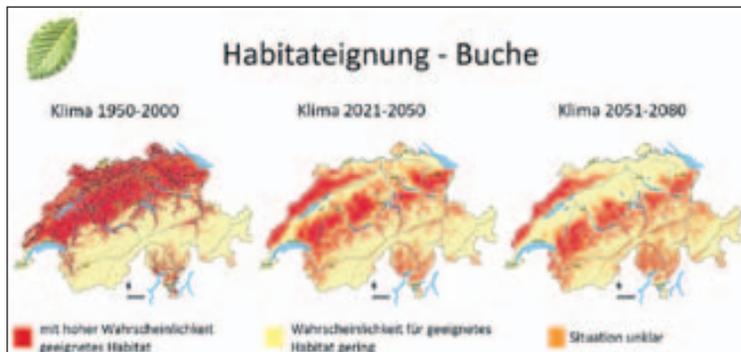
Bahnhof Pratteln
Bahnhofstrasse 3, 4133 Pratteln
Telefon 061 821 57 63
Fax 061 823 01 68

Drei Gemeinden haben ein Ziel

Die bevorstehende Klimaerwärmung wird unseren Wald drastisch verändern.

Im Frühling werden im Forstrevier Schauenburg neue Bäume gepflanzt. Eine wichtige und sinnvolle Investition in den Wald von morgen. Warum ist die Pflanzung von Bäumen im Wald nötig? Dieser Frage möchten wir im folgenden auf den Grund gehen.

Unser Wald besteht zu ca. 65% aus Buche, gefolgt von der Esche (ca. 10%), dem Ahorn (ca. 8%) und der Eiche (ca. 5%). Trifft die prognostizierte Erderwärmung tatsächlich ein, wird sich bei uns das Klima verändern. Es dürfte deutlich wärmer werden. Zudem nehmen wahrscheinlich längere, trockene Phasen zu. Gemäss einer Studie, welche von der eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft durchgeführt wurde, dürfte insbesondere die Buche mit dieser schnellen Veränderung mühe bekommen. Die Modelle gehen davon aus das in unserer Region diese Baumart im Jahr 2100 kaum mehr lebensfähig ist. Wird heute ein Waldstück verjüngt, so muss dieses mit Baumarten bestockt



Die Buche wird sich sehr wahrscheinlich im Verlaufe des nächsten Jahrhunderts aus unserer Region verabschieden.

Foto Zimmermann et al., www.wsl.ch/lud/portree/

werden, welche wärmeren Temperaturen standhalten können.

Im Betriebsplan, welcher alle 15 Jahre für ein Forstrevier erstellt wird, haben sich die Waldeigentümer der drei Gemeinden Pratteln, Muzzenz und Frenkendorf zum Ziel gesetzt, den Wald auf die drohende Klimaerwärmung vorzubereiten. Dies geschieht mit dem Pflanzen von Baumarten, welche natürlich nicht in gewünschter Vielzahl bei uns vorkommen würden. Würde der Wald nur auf natürliche Weise verjüngt, das heisst, mit Hilfe der Samen, welche von den umliegenden Bäumen stammen, würde sich an der Baumart-

tenzusammensetzung nicht viel ändern. Die Buche wäre weiterhin die dominante Baumart. Das wiederum kann dazu führen, dass wir in ein paar Jahrzehnten grosse Waldflächen vorfinden, welche absterben.

Vor der Pflanzung müssen grosse, alte Bäume weichen. In der Vergangenheit wurde der Wald vor allem an jenen Orten verjüngt, welcher mit der Esche bestockt war. Diese Baumart wird von einem Pilz bedroht, der die Bäume zum Absterben bringt. Auf den Kahlfächen entstehen neue, klimaresistente Wälder welche hoffentlich für eine lange Zeit bestehen können.

Pflanzung von 27'000 neuen Bäumen

In den Jahren 2012 bis 2017 haben die Mitarbeiter des Forstrevier Schauenburg ca. 27'000 junge Bäume gepflanzt. Rund einen Monat im Jahr sind die zwei Forstwarde und zwei Lernende damit beschäftigt, die Pflanzen zu setzen.

Die Pflanzung gehört nicht zu den liebsten Aufgaben der Forstleute. Im Schnitt 6000 Pflanzen pro Jahr müssen von ihnen gepflanzt werden. Mit der «Wiedenhopfhaue», einer Art Spaten, wird ein Loch gemacht, in welchem anschliessend die Pflanze gesetzt wird. Das neue Bäumchen muss mit einem Schutz vor Verbiss und Fegen durch Rehwild geschützt werden. Manch ein Waldbesucher kann sich beim Vorbeigehen an einer neuen Pflanzfläche die Bemerkung eines «Soldatenfriedhofs» nicht verkneifen. Die Röhren sind zugegeben nicht schön anzusehen, haben aber zwei entscheidende Vorteile. Sie wirken wie ein



Jungpflanzen im Zwischenlager auf dem Hof Ebnet

Foto zVg

Treibhaus, dass das Wachstum der Pflanzen im Innere beschleunigt und ein herauswachsen der Triebe ist nicht möglich, da die Wände geschlossen sind. Ist die geliebte

Pflanzarbeit gemacht, gibt es uns doch ein gutes Gefühl. Wir legen mit unserer Arbeit den Grundstein für einen Wald, der 100 und mehr Jahre überdauern wird.

Gut zu wissen



Traubeneiche künftig wichtige Baumart

Von den rund 27'000 gepflanzten Bäumen sind etwa die Hälfte Traubeneichen. Für uns ist dies die Baumart der Zukunft, die hoffentlich dereinst in die Lücke, welche die Buche hinterlässt, springen kann.

Weitere wichtige Baumarten sind der Nussbaum, der Kirschbaum, die Elsbeere, Douglasie, Weissstanne und die Lärche.

Baumspenden im Forstrevier

In den Gemeinden Frenkendorf und Muzzenz können interessierte Personen Bäume spenden. Für Fr. 15.-/ Stk. wird ein Baum im Wald vom Forstbetrieb gesetzt.

Am Fron- oder Waldputztag hat man die Gelegenheit, den Baum selbst zu pflanzen. Interessierte Personen dürfen sich gerne bei uns melden.

Waldputzete/ Waldfront steht vor der Tür

Traditionell findet im Frühling unsere Waldputztage statt.

Die Bevölkerung ist eingeladen am Samstag, 17. März 2018 in Pratteln, Samstag, 24. März 2018 in Frenkendorf oder Samstag, 14. April 2018 in Muzzenz etwas gutes für den Wald zu tun. Äste werden an diesem Tag im Wald auf Haufen geschichtet.

Im Anschluss an die Arbeit gibt es ein Mittagessen offeriert von der Bürgergemeinde. Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind.

Unser Kontakt

Forstrevier Schauenburg

Hof Ebnet 9
4133 Pratteln
Tel. 061 821 44 53
Mob. 079 344 65 12

Revierförster

Markus Eichenberger
m.eichenberger@bg-pratteln.ch

Trends, die in unseren Gärten kommen



Gartenfans können jetzt langsam den Winter ad acta legen und sich auf den Frühling freuen. Egal ob auf dem Balkon, auf der Dachterrasse, im Schrebergarten, im Hinterhof oder im Garten – es wird wieder Zeit, draussen zu sein.

Es gibt auch dieses Jahr eine Menge spannender Trends. Wir haben ein paar herausgesucht und stellen Ihnen diese etwas näher vor.

Ein Hoch auf das Hochbeet

Das Hochbeet erfreut sich seit einiger Zeit wachsender Beliebtheit. Die Gartenkisten sind praktisch, rücken schonend und mittlerweile auch optisch sehr ansprechend. Es gibt immer mehr Formen und Varianten, sei es aus Holz mit Kisten und Euro-Paletten oder Metall wie beispielsweise quergesägte Tonnen. Hochbeete eignen sich sehr für den Gemüse- und

Kräuteranbau und beleben jeden Balkon. Auch immer beliebter: Die Teekräuter selber ziehen. Natürlich im Hochbeet.

Der eigene Tee

Haben Sie schon mal daran gedacht, mit den selbst gezogenen Teeblättern einen feinen Tee zu machen? Im Winter einen schönen heissen Tee oder im Sommer einen erfrischenden Eistee. Das ist ganz unkompliziert und sehr im Trend. Es gibt eine gute Auswahl an Teepflanzen, die bei uns gut wachsen. Apfelminze, Melisse oder Salbei seien erwähnt. Der Autor dieser Zeilen macht sehr gerne feine Tees und Desserts mit Marokkanischer Minze. Im Gartencenter finden Sie eine immer grössere Auswahl.

Das Mini-Schwimmbad

Ein Schwimmbad im Garten muss keine olympischen Masse haben.

Kleine Pools in kleinen Gärten werden immer beliebter. Es reichen schon 3 x 1,5 Meter, um ein nettes Nass zu haben, in dem man im Sommer chillen kann. Diese XS-Pools oder Mini-Pools gibt es mittlerweile in vielen Formen, Farben, Materialien und sogar als Bioteich. Wer die notwendige Länge hat, kann sich auch einen Mini-Swimmingpool leisten, ein Becken mit Gegenstromanlage, wo man «an Ort» schwimmt. Mit rund 4 bis 5 Metern Beckenlänge ist man dabei. Für die Rustikal-Begeisterten unter uns: Auch Badefässer erfreuen sich wieder grösserer Beliebtheit und sind eine feine Alternative zum Jacuzzi.

Biodiversität und Natur pur

Eine ehrlichere Natur, eine echte Natur – eben: Natur pur, das wird für viele immer wichtiger. Dementsprechend ist Biodiversität in Gärten ein

Thema, das an Bedeutung beginnt. Das heisst, dass Fauna und Flora zusammengehören. Wo ein Wildbienenhotel aufgestellt ist, soll beispielsweise auch ein Nahrungsangebot für die Insekten vorhanden sein. Pflanzen, Insekten, Vögel – all das gehört zusammen. Immer mehr Menschen sehen Garten und Grünflächen nicht nur als Dekorationselemente, sondern als Plattformen für das Zusammenspiel von Natur pur.

Das sind ein paar von vielen Trends, die wir beobachtet haben. Es gibt zweifellos noch viel mehr spannende und interessante Dinge zum Thema Haus, Garten und Balkon. Dafür reicht dieser Platz nicht aus. Aber Ihre Spezialisten nehmen sich Zeit und helfen Ihnen, das richtige für Sie zu finden.

Wir wünschen Ihnen eine wunderbare, entspannte und sonnige Jahreszeit.



- Spezialfällungen
- Wurzelstockfräsarbeiten
- Häcksel- und Schredderdienst
- Gartenbau
- Gartenunterhalt
- Baumpflege
- Brennholzverkauf
- Winterdienst

Schneider
Forst- und Kommunalarbeiten
Zollmattweg 8
4133 Pratteln

Tel. 061 599 90 09
Fax 061 599 90 08
Natel 079 455 78 62

www.schneider-pratteln.ch
info@schneider-pratteln.ch

Baumfällung/Rodungen

Rodungsarbeiten sind mit unserem Equipment kein Problem. Unmögliches Terrain fordert uns heraus.



TEAM VERTIKAL GMBH

Breitenweg 7
4133 Pratteln
Tel 061 599 28 28
info@team-vertikal.ch
www.team-vertikal.ch

TEAM VERTIKAL





Kompetenz rund um Ihren Pool

Lang AG
 Lachmattstrasse 1
 4133 Pratteln
 T 061 826 10 20

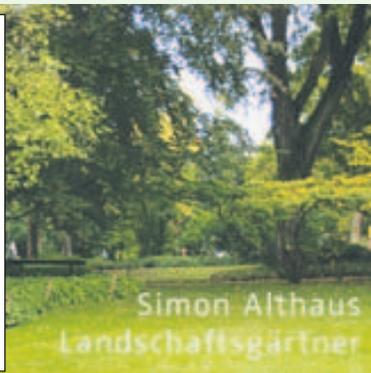
langAG
www.lang-ag.ch



Erfahrener Gärtner empfiehlt sich für Gartenunterhalt:

Jäten, Rasenmähen, Schneiden von Hecken, Sträuchern, Rosen sowie kleinen bis mittelgrossen Obstbäumen etc.
 Arbeitsbeginn und -ende am Arbeitsort. Keine Abfuhr.
 Fr. 53.- / Std.

Simon Althaus
 Telefon 076 372 94 13



Ihr Partner für Hausarbeiten

Partnerschaft heisst für uns als «Kompetenzzentrum für Hausarbeiten» die vorhandenen Fähigkeiten gut einzusetzen und nahtlose Komplettlösungen fachlich kompetent für Haus und Garten anzubieten.

Der Putz-Partner lässt Wohn- oder Büroräume erstrahlen, um sich wohlfühlen. Der Wasch-Partner wäscht, bügelt und flickt ihre Arbeitskleider, Hemden und anderes. Der Haus-Partner übernimmt handwerkliche Arbeiten in und ums Haus wie Zimmer streichen oder Gartenmöbel renovieren. Der Garten-Partner rundet die Palette ab und macht ihren Garten wieder zur Oase. Wir sind auch für Sie als Partner da und erledigen gerne, was Sie schon lange wollten.

www.sinnenvoll.ch

m8 Ihr PARTNER für Hausarbeiten.

WASCHPARTNER www.wasch-partner.ch	HAUSPARTNER www.haus-partner.ch
PUTZPARTNER www.putz-partner.ch	GARTENPARTNER www.garten-partner.bio

St. Jakobs-Strasse 8, 4132 Muttenz | 061 511 07 00 | www.m8-events.ch

Betriebe von **sinnenvoll**




Handball Juniorinnen U13

Erfahrungen gesammelt und sich besser kennengelernt

Die SG Satus Birsfelden/TV Pratteln NS landet am Turnier in Birsfelden einen Sieg und kassiert drei Niederlagen.

Von Werner Zumsteg*

Am letzten Sonntag spielten die U13-Mädchen der Spielgemeinschaft des Satus Birsfelden und des TV Pratteln NS ein weiteres Challengers-Turnier. Das erste Spiel in der Birsfelder Sporthalle bestritt das Team gegen den TV Muttenz. Ein spannendes Duell, in dem die Führung stets hin und her wechselte. Erst in den letzten zwei Minuten konnte sich die SG absetzen und mit dem 10:8 das Schlussresultat erzielen.

Mehr Platz

Im zweiten Match gegen den TV Kleinbasel starteten die Birsfelderinnen und Prattlerinnen ebenfalls gut, hatten dann aber einen Durchhänger und gerieten 2:8 in Rückstand. Dieser liess sich nicht mehr aufholen, am Ende hiess es 6:11.

«Neues Spiel, neues Glück» lautet doch das Sprichwort. Und mit dem RTV Basel traf man endlich auf einen Gegner, der offensiv verteidigte und so mehr Platz für Durchbrüche ermöglichte. Bis zur 22. Minute hielt die SG gut mit, es gelangen immer wieder schöne Ak-



Die SG Satus Birsfelden/TV Pratteln NS am Challengers-Turnier in Birsfelden: Stehend (von links): Werner Zumsteg (Trainer), Sara Gjergaj, Jamie Krettlar, Lara Screti, Stella D'Ambrosio, Natalie Korytarova, Liana Garofalo, Rabea Moor, Patrik Zehntner (Trainer); kniend (von links): Lucia Ruiz, Nadja Gjergaj, Emma Rusconi.

Foto zVg Satus Birsfelden

tionen und Tore. Gegen Ende des Spiels ging den Baselbieterinnen aber etwas die Luft aus und die Baslerinnen zogen zum Endstand von 12:18 davon. Trotz des deutlichen Resultates war dies der beste Match.

Müde Teams

Zum Abschluss des Tages bekam man es dann noch mit dem GTV

Basel zu tun. Beiden Teams waren die Anstrengungen der vergangenen Partien anzumerken. Viel stehender Handball und wenige flüssige Aktionen prägten das Spiel. Dass beim Gegner die beste Spielerin im Tor stand, half der SG auch nicht wirklich. Zum Ende hiess es 7:9.

Die Mädchen der SG Satus Birsfelden/TV Pratteln NS hatten

einen spannenden Tag, sie konnten viele Erfahrungen sammeln und lernten sich auch besser kennen. Am kommenden Sonntag, 11. März, haben sie bereits wieder Gelegenheit, das Gelernte an einem Spieltag in Reichen zu zeigen. Dieser findet ab 9.25 Uhr in der Sporthalle Niederholz statt.

*für die SG Satus Birsfelden/
TV Pratteln NS

Handball Juniorinnen U14 Elite

Eine reife, aber unbelohnte Leistung

Die HSG Nordwest verliert in Nottwil mit 27:31 (11:17).

Rückblickend war diese Auswärtsniederlage unnötig. Die Gründe dafür zu finden, ist müssig, aber die Spielerinnen der HSG Nordwest hätte den Sieg selbst in der Hand gehabt. Oft waren sie zu spät an den Gegnerinnen, hatten die «Hundertprozentigen» nicht verwertet oder standen auf dem Kreis. Die Aufholjagd Mitte der zweiten Halbzeit war jedoch beeindruckend. Die Gäste, bei denen mehrere Prattlerinnen auf dem Feld standen, deckten nun ganz offensiv und Spono wusste sich nicht mehr zu helfen.

Natürlich wusste man um die schnellen Nottwilerinnen, aber

auch, dass sie im Grunde nur von wenigen Spielerinnen leben. Die starke Olivia Gallacchi (fünf Tore bei sechs Versuchen!) warf das erste Tor und im Grunde hätte es so weiter gehen können. Stattdessen geriet Sand ins Getriebe und die Baselbieterinnen mussten ab Mitte der ersten Halbzeit einem Drei-Tore-Rückstand hinterherlaufen. Auch danach lief irgendwie nichts mehr zusammen. Die Folge davon war das recht klare Pausenresultat von 17:11.

Körperlich überlegen

Danach stellte die HSG um, es galt die körperlichen Vorteile – die weifellos vorhanden waren –, zu nutzen. Die zweite Halbzeit entwickelte sich dann tatsächlich anders und nach 40 Minuten lag man nur noch

mit drei Toren hinten. In dieser Phase merkte man den Nottwilerinnen die Furcht förmlich an, weil sie nicht mehr zu den einfachen Durchbrüchen wie in der ersten Hälfte kamen. Sponos Time-out war die logische Folge.

Seltsame Entscheidungen

Das Heimteam bekam in der Folge unverhoffte Schützenhilfe und die HSG-Mädchen mussten einige nicht wirklich nachvollziehbare Entscheidungen der Schiedsrichter hinnehmen. Natürlich sind die Innerschweizerinnen stark und gaben alles, aber dieser Sieg war leider nicht komplett der guten Leistung der Spono Eagles zu verdanken.

Wie die Nordwest Juniorinnen dieses Spiel noch umbiegen woll-

ten, war jedenfalls eine ganz reife und tolle Mannschaftsleistung. Dass dieser Einsatz mit einer 27:31-Niederlage nicht belohnt wurde, ist eigentlich sekundär, denn abgerechnet wird am Ende der Saison! Dann wird man sehen, was die beiden bisherigen Siege gegen Spono letztlich wert sind und ob man die Nottwilerinnen, die ein Spiel mehr absolviert haben, wieder vom dritten Tabellenplatz verdrängen kann.

Frank Sens, Trainer HSG Nordwest

Spono Eagles – HSG Nordwest 31:27 (17:11)

Es spielten: Piya; Noemi Aigner, Aliya Bogazköy (1), Yael Brönnimann, Mina Tschopp (1), Olivia Gallacchi (5), Tina Gisin, Gioia Glauser (6/5), Rieke Hausleitner, Alisha Konrad, Murielle Kretzschmar (1), Zora Moser (1), Michèle Schneider (3), Finja Sens (9).

Schwingen

Das Eidgenössische findet 2022 definitiv in Pratteln statt

Die Abgeordnetenversammlung des Eidgenössischen Schwingerverbands fällt einen positiven Entscheid.

Gross war die Freude bei der Delegation des Kandidaturkomitees unter der Leitung von Regierungsrat Thomas Weber, als die Abgeordnetenversammlung des Eidgenössischen Schwingerverbands ESV in Hochdorf die Zustimmung für das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest (Esaf) 2022 in Pratteln erteilt hatte. Nach mehr als einem Jahr mit umfangreichen Abklärungen steht nun fest, dass der grösste Eidgenössische Sportanlass im Jahr 2022 erstmals auf Boden des Kantons Basel-Landschaft zur Austragung gelangen wird. Der Zuschlag für die Organisation und Durchführung des Esaf 2022 erfolgte an den Trägerverein «Esaf 2022 Pratteln im Baselbiet».

Film über Pratteln

Das Komitee hatte 25 Minuten Zeit, um mit seiner Kandidatur die Eidgenössischen Ehrenmitglieder und die Abgeordneten aus allen Schwing-



Das Baselbieter Kandidaturkomitee in Hochdorf: Rolf Klarer (OK-Vizepräsident), Regierungsrat Thomas Weber (OK-Präsident), Urs Lanz (OK-Vizepräsident) und Thomas Beugger (OK-Vizepräsident, von links) wird von zwei Ehrendamen flankiert.

Foto zVg Sportamt BL

klubs der Schweiz vom Standort Pratteln zu überzeugen. Dies gelang mit einem von Esther Keller abwechslungsreich moderierten Programm. Unterstützt wurde die Delegation vom Jodel-Doppelquartett Raurach, von der Tambourengruppe der Seibi-Clique, von Jungschwingern, von Verbands-Fahnen-trägern und Ehrendamen in Baselbieter Festtagstracht.

Zwischen den Kurzreferaten von Urs Lanz (Präsident des Baselland-

schaftlichen Kantonschwingerverbands und Präsident von «Esaf 2022 Pratteln im Baselbiet») und von Regierungsrat Thomas Weber (OK-Präsident Esaf 2022) präsentierte das Kandidaturkomitee den Abgeordneten einen Film über den Kanton Basel-Landschaft, die Gemeinde Pratteln und das Schwingen im Baselbiet. 22 Jungschwinger waren aus dem Baselbiet angereist und überreichten Präsente aus ihrem Kanton.

«Ich freue mich ausserordentlich, dass das höchste Gremium der Schwinger unserer Kandidatur das Vertrauen ausgesprochen hat», erklärte Regierungsrat Weber und ergänzte: «Wir wollen der Schwingerfamilie ein einzigartiges Esaf 2022 bieten und sind dafür sehr gut aufgestellt.»

«Viel zu bieten»

Ende August 2022 werden sich rund 300'000 Personen auf dem Festgelände einfinden, davon 47'000 in der temporären Arena. Hinzu kommen mehr als 5000 Helferinnen und Helfer. Weber: «Das Esaf bietet die einmalige Gelegenheit, der ganzen Schweiz zu zeigen, dass das Baselbiet und die ganze Region nördlich des Juras ein höchst attraktiver Wirtschafts-, Bildungs-, Kultur-, Freizeit- und Landschaftsraum ist, der sehr viel zu bieten hat. Das Esaf 2022 ist Schwingen und Baselbiet zu gleichen Teilen.»

Als nächste Schritte erfolgen die personelle Besetzung der Organisationskomitees, das bis zum Fest über 200 Personen umfassen wird, sowie der Aufbau der Geschäftsstelle als professionelle Drehscheibe der Organisation. Sportamt BL

Handball Herren 1. Liga

Dem TV Pratteln NS gelingt in Lyss ein wichtiger 31:22-Sieg.

Vor rund 250 Zuschauer begann letzten Samstag der Abstiegskampf zwischen der PSG Lyss und dem TV Pratteln NS. Schon in den ersten fünf Minuten gelang es dem Team aus Pratteln, in Führung zu gehen. Die Deckung stand von Beginn weg gut und auch Florian Aerni im Tor zeigte viele Paraden. Im Angriff gelang es den Gästen mit einem gut aufgelegten Michael Hutter sowie Geduld und Konzentration einen Drei-Tore-Vorsprung bis zum Halbzeitpfeiff erspielen (9:12).

Richtige Worte

Das Trainerteam der Baselbieter schien in der Pause die richtigen Worte gefunden zu haben. Die Prattler erwischten auch den besseren Start in den zweiten Durchgang und nach nur fünf Minuten stand es bereits 11:17.



Dreh- und Angelpunkt: Michael Hutter war ein wichtiger Faktor für den Prattler Sieg. Foto Archiv PA

Obwohl die Lysser sich nochmals bis auf drei Tore herankämpften, liessen die Spieler des TV Pratteln NS nichts mehr anbrennen. Dies war ebenfalls der tollen Unterstützung der Bank während des gesamten Matches sowie den wenigen mitgereisten Fans zu verdanken. Die Fehler des Gegners wurden gnadenlos ausgenutzt und so konnte die Partie mit 31:22 gewonnen werden.

Morgen Samstag, 10. März, trifft das Team von Mark Kuppelwieser auf den Tabellenersten Nyon. Ein schwieriger Gegner, bei dem man auswärts nur knapp verloren hat. Die Prattler Handballer hoffen auf lautstarke Unterstützung aus den Zuschauerrängen. Anpfiff im Kuspo ist um 16.30 Uhr.

Marco Esparza, Spieler TV Pratteln NS

Telegramm

PSG Lyss – TV Pratteln NS 22:31 (9:12)

Grien. – 250 Zuschauer. – SR Bodmer/Frey. – Strafen: 3-mal 2 Minuten gegen Lyss, 6-mal 2 Minuten gegen Pratteln.

Pratteln: Aerni, Rätz; Bachmann, Baer (2), Billo (1), Dietwiler (3), Esparza (4), Hofer (5/4), Hutter (3), Mesmer (2), Oliver, Lars Rickenbacher (4), Marco Rickenbacher (5), Vögtlin (2).

Bemerkungen: Pratteln ohne Blumer, Burgherr, Kaufmann, Metzger, Trueb und Weisskopf (alle verletzt oder abwesend).

Spiele des TV Pratteln NS:

Samstag, 10. März

- 11.30 Uhr: Junioren U13 Inter – SG Visp-Visperterminen (Kuspo)
- 13 Uhr: Juniorinnen U14 Elite – Red Dragons Uster (Kuspo)
- 14.30 Uhr: Herren 2. Liga – HC Dietikon-Urdorf (Kuspo)
- 15 Uhr: SG Frick Eiken – Junioren U19 (Ebnet, Frick)
- 15.15 Uhr: TV Sissach – Herren 3. Liga (Tannenbrunn)
- 16.30 Uhr: Herren 1. Liga – HBC Nyon (Kuspo)
- 18.30 Uhr: Juniorinnen U16 – HSG AareLand (Kuspo)

Sonntag, 11. März

- 9.25 Uhr: Junioren U13 Beginners – HSG Oensingen (Niederholz, Riehen)
- 9.35 Uhr: Junioren U13 Challengers – HC Goldau 2 (Aue, Baden)
- 9.50 Uhr: Handball Riehen – Junioren U13 Beginners (Niederholz)
- 10.40 Uhr: Junioren U13 Beginners – ATV/KV Basel (Niederholz, Riehen)
- 10.45 Uhr: STV Baden – Junioren U13 Challengers (Aue)
- 11.55 Uhr: Junioren U13 Challengers – TV Endingen 3 (Aue, Baden)
- 11.55 Uhr: Junioren U13 Beginners – HSG Oensingen (Niederholz, Riehen)
- 12.20 Uhr: Handball Riehen – Junioren U13 Beginners (Niederholz)
- 13.05 Uhr: Junioren U13 Challengers – HSC Suhr Aarau 2 (Aue, Baden)
- 13.10 Uhr: Junioren U13 Beginners – ATV/KV Basel (Niederholz, Riehen)
- 17 Uhr: Junioren U17 Inter – KTV Muotathal (Kriegacker, Muttentz)

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 10/2018

Beschlüsse des Einwohnerrats

Beschlussprotokoll Nr. 469
Einwohnerratssitzung vom
Montag, 5. März 2018,
19 Uhr in der Alten Dorfturnhalle

Anwesend:

37 Personen des Einwohnerrats

7 Personen des Gemeinderats

Abwesend entschuldigt:

Einwohnerrat: Eva Keller,

Andreas Moldovanyi und

Matthias Nebiker

Gemeinderat: —

Vorsitz: Emil Job

Protokoll: Katarina Hammann

Weibeldienst: Martin Suter

Neuer parlamentarischer Vorstoss

- Motion der BDP Pratteln, Marc Bürgi, betreffend «Kostenorientierte Energiewende einleiten» vom 5. März 2018

Beschlüsse

1. Geschäft 3075

Beantwortung Interpellation der SP-Fraktion, Fabian Thomi, betreffend «Umsetzung Behindertengleichstellungsgesetz»

Die Interpellation Nr. 3075 ist beantwortet.

2. Fragestunde

Frage 1: «Verbindung Längi-Sandgruben» (Christoph Zwahlen, Fraktion der Unabhängigen und Grünen)

Die Frage ist beantwortet.

3. Geschäft 3090

Mutation regionale Anreicherungszone im Gebiet Löli/Remeli – 2. Lesung (neu: mit Anhang 1 zum Schutzzonenreglement)

Der Rat beschliesst mit 36 Ja bei 1 Enthaltung:

:ll: Der Einwohnerrat stimmt der Mutation der regionalen Anreicherungszone im Gebiet Löli/Remeli zu und beauftragt den Gemeinderat mit der Durchführung des weiteren Verfahrens gemäss § 31 RBG.

Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum. Ablauf der Referendumsfrist: 9. April 2018.

4. Geschäft 3017

«Sichere und saubere Fröschi-Unterführung» – Vorprojekt Varianten
Im Ausstand: Andrea Klein und Dieter Schnetzer

Der Rat beschliesst einstimmig:

:ll: Auf das Geschäft Nr. 3017 wird eingetreten.

Der Rat beschliesst mit 33 Ja zu 2 Nein:

:ll: Das Geschäft Nr. 3017 wird an die Bau- und Planungskommission überwiesen.

5. Geschäft 3046

Beantwortung Postulat der SP-Fraktion, Hasan Kanber, betreffend «Kinderfreundliche Gemeinde»

Der Rat beschliesst einstimmig:

:ll: Das Postulat Nr. 3046 wird als erfüllt abgeschrieben.

6. Geschäft 3092

Nichtformulierte Einzelinitiative, Dr. Heinz Schiltknecht, betreffend «Sicherheit Prattler Wasserversorgung bei Stromausfall»

Der Rat beschliesst mit 34 Ja bei 3 Enthaltungen:

:ll: Die nichtformulierte Einzelinitiative Dr. Heinz Schiltknecht bezüglich der Sicherheit der Prattler Wasserversorgung bei Stromausfall wird für nicht erheblich erklärt.

7. Geschäft 3011

Beantwortung Postulat der SP-Fraktion, Marcial Darnuzer, betreffend «Kein Schmutzwasser ins Gewässer»

Der Rat beschliesst mit 31 Ja zu 3 Nein bei 3 Enthaltung:

:ll: Das Postulat Nr. 3011 wird als erfüllt abgeschrieben.

8. Geschäft 3045/3091

Teilrevision Geschäftsreglement des Einwohnerrates – 1. Lesung

Die 1. Lesung ist abgeschlossen.

9. Geschäft 3093

Postulat der SVP-Fraktion, Stephan Ebert, betreffend «Sichere Fussgängerstreifen»

nicht behandelt

10. Geschäft 3095

Beantwortung Interpellation der SVP-Fraktion, Erich Schwob, betreffend «Behindertenlift in der gemeinde-eigenen Liegenschaft Rest. Zum Park»

nicht behandelt

11. Fragestunde

Frage 2: «Wettbewerb Gemeindezentrum» (Kurt Lanz, SP-Fraktion)

Frage 3: «Baumrückschnitte privater Bäume» (Stephan Ebert, SVP-Fraktion)

Die Fragen sind beantwortet.

Die Sitzung wird um 22.10 Uhr beendet.

Pratteln, 6. März 2018

Für die Richtigkeit:

Einwohnerrat Pratteln

Der Präsident: Emil Job

Das Einwohnerratsssekretariat:

Katarina Hammann

Nächste Einwohnerratssitzung: Montag, 23. April

Korrekt

PA. In der Grossauflage des PA vom 2. Februar wurden zwei Bestätigungsmeldungen durch ein Versehen beim Absetzen mit falschen Jahreszahlen (19...) publiziert. Wir bedauern diesen Fehler sehr und bitten die Angehörigen um Nachsicht. Im Folgenden erscheinen die korrekten Einträge.

Spitalsky, Elias
von Pratteln
geboren am 27. Dezember 2017
verstorben am 27. Dezember 2017

Wälterlin-Ramseier, André
von MuttENZ
geboren am 31. Dezember 1929
verstorben am 27. Januar 2018

Todesfälle

Altermatt-Schranz, Elisabeth
von Laupersdorf SO
geboren am 24. Oktober 1939
verstorben am 13. Februar 2018

Bärfuss-Schmidlin, Kurt
von Basel und Eggwil BE
geboren am 5. Mai 1949
verstorben am 8. Februar 2018

Bielser-Saladin, Georges
von Pratteln
geboren am 26. März 1935
verstorben am 5. Februar 2018

Helfenstein-Gerstner, Doris
von Neuenkirch LU
geboren am 13. Juni 1942
verstorben am 15. Februar 2018

Polatli-Demir, Mehmet
aus der Türkei
geboren am 5. Januar 1949
verstorben am 12. Februar 2018

Schlub-Aeberhard, Rosa
von Ferenbalm BE
geboren am 8. Mai 1942
verstorben am 9. Februar 2018

Schöpfer-Schmidt, Maria
von Escholzmatt-Marbach LU
geboren am 26. August 1926
verstorben am 15. Februar 2018

Schwob, Emil
von Frenkendorf
geboren am 1. Oktober 1923
verstorben am 1. März 2018

Stocker-Imstef, Jakob
von Boltigen BE
und Zweisimmen BE
geboren am 11. Oktober 1942
verstorben am 10. Februar 2018

Straubhaar-Uebelin, Marlen
von Strättligen BE
und Thun BE
geboren am 18. September 1942
verstorben am 5. März 2018

Zanola-Naldi, Rita
von Pratteln
geboren am 27. November 1951
verstorben am 5. Februar 2018



Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst

Folgende Arbeiten wurden vergeben:

- Das ÖV-Gesamtkonzept Pratteln erstellt die Firma Rudolf Keller Verkehrsingenieure AG, Muttenz.
- Die Arbeiten für den Glasersatz in der Schulanlage Erlimatt gehen an die Glaserei Regio GmbH, Basel.
- Die Müller Energie Consulting wird mit der weiteren Planung

Phasen 4 + 5 der Heizungsanlage Erlimatt beauftragt.

- Die Terrainanpassungen für das Schwimmbad «In den Sandgruben» werden von der Firma Aymonod Tiefbau AG, Pratteln, ausgeführt.

Folgende Arbeiten (2. Tranche) für die Sanierung und Umbau Schlossschulhaus wurden vergeben:

- Die Fenster aus Holz gehen an

die Firma Schwald Fenster AG, Basel.

- Die Aussentüren aus Holz sowie die Schreinerarbeiten gehen an die Firma Schreinerei Hochuli AG, Muttenz.
- Die inneren Verputzarbeiten werden von der Firma Stöckli Wadesco AG, Pratteln, ausgeführt.
- Die Bauwesenversicherung geht an die Firma Zürich Versicherung, Luzern.

Zur Pensionierung von Ulrich Beck

Am 2. August 1990 trat Ulrich Beck als Betriebsangestellter Gärtnerei ein. Er war hauptsächlich mit dem Grossflächenmäher unterwegs und pflegte die Sport- und Spielrasenflächen. Dank seinem grossen Einsatz, oft auch an Wochenenden oder nach dem üblichen Feierabend, waren die Sportflächen immer in einem einwandfreien Zustand und die Sportler fanden vor Ort stets gute Trainings- und Matchbedingungen vor. Neben seiner Hauptaufgabe unterstützte er das Gärtnerteam beim normalen Unterhalt in den Grünanlagen der Gemeinde.

Zur Weihnachtszeit stellte er jedes Jahr seine kreative Ader unter Beweis und band Tannengirlanden für das Schloss, die Gemeindeverwaltung und den Werkhof. Zudem half er, diese aufzuhängen, und brachte weitere Dekorationen an.

In seinen 28 Dienstjahren war er jedes Mal mit dabei, wenn es darum ging, die Überbleibsel der Fasnacht im Dorf aufzuräumen. Immer wenn



es in Basel «Moorgestraich – vorwärts marsch» durch die Gassen halte, hiess es bei ihm «Besen – vorwärts marsch», ohne auch nur ein Jahr zu verpassen.

Nun heisst es aber leider von einem menschlich wie beruflich wertvollen Arbeitskollegen Abschied zu nehmen.

Die Sportler, die Bevölkerung und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Pratteln danken Ulrich Beck herzlich für die langjährige, tolle Zusammenarbeit und wünschen ihm nur das Beste, viel Gesundheit, Zufriedenheit und Wohlergehen.

Einladung zu unserem Informationsabend

Eintritt in den Kindergarten

Wir laden die Erziehungsberechtigten der Kinder, die zwischen dem 1. August 2013 und dem 31. Juli 2014 geboren sind, herzlich zu unserem Informationsabend ein:

- Datum: Donnerstag, 15. März
- Ort: Alte Dorfturnhalle, Pratteln (gegenüber Schulhaus Burggarten, Hauptstrasse 13)
- Beginn: 19.30 Uhr (Dauer ca. 1½ Stunden)

Der Anlass findet ohne Kinder statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Schulleitung Primarstufe Pratteln

Aus der Verwaltung

Eintritte

- Am 1. März 2018 übernahm Daniele Bigoni die Funktion als Sozialarbeiter Sozialhilfe in der Abteilung Gesundheit/Soziales.
- Ebenfalls per 1. März 2018 konnte Patrick Luchsinger seine Stelle als Landschaftsgärtner Sportplatzunterhalt in unserem Werkhof antreten.

Wir heissen die beiden Mitarbeiter herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude an ihrer Tätigkeit!

Dienstjubiläum

Wir danken den folgenden Mitarbeitenden für ihren treuen Einsatz im Dienste der Gemeinde und gratulieren herzlich zum Dienstjubiläum:

- Andrea Stohler, 20 Dienstjahre, Sachbearbeiterin Sekretariat Bildung/Freizeit/Kultur
- Giuseppe Trosi, 15 Dienstjahre, Mitarbeiter Informatikdienste

*Gemeinderat und das Personal
Gemeinde Pratteln*

Prattler Abstimmungsergebnisse vom 4. März

Anzahl Stimmberechtigte:	8392
davon Auslandschweizer:	171
abgegebene Stimmrechtsausweise:	3885
Anzahl brieflich Stimmende:	3585
Stimmbeteiligung:	46,3 %

Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss vom 16. Juni 2017 über die neue Finanzordnung 2021

eingelegte Stimmzettel:	3765
davon waren:	
leer	83
ungültig	104
gültig	3578
Ja-Stimmen	3026
Nein-Stimmen	552

2. Volksinitiative vom 11. Dezember 2015 «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren» («No Billag»)

eingelegte Stimmzettel:	3877
davon waren:	
leer	10
ungültig	111
gültig	3756
Ja-Stimmen	1118
Nein-Stimmen	2638

Kantonale Vorlagen

3. Änderung der Verfassung betreffend Unvereinbarkeit der gleichzeitigen Mitgliedschaft in Regierungsrat Basel-land und Bundesversammlung

eingelegte Stimmzettel:	3714
davon waren:	
leer	121
ungültig	94
gültig	3499
Ja-Stimmen	2947
Nein-Stimmen	552

4. Initiative «Stimmrecht mit 16» vom 8. September 2016

eingelegte Stimmzettel:	3777
davon waren:	
leer	47
ungültig	104
gültig	3626
Ja-Stimmen	626
Nein-Stimmen	3000

5. Initiative «Stimmrecht für Niedergelassene» vom 8. September 2016

eingelegte Stimmzettel:	3783
davon waren:	
leer	59
ungültig	101
gültig	3623
Ja-Stimmen	717
Nein-Stimmen	2906

6. Initiative «Faire Kompensation der EL-Entlastung» («Fairness-Initiative») vom 3. November 2016

eingelegte Stimmzettel:	3674
davon waren:	
leer	217
ungültig	94
gültig	3363
Ja-Stimmen	2090
Nein-Stimmen	1273



Fällung der Linde neben dem Schulhaus Schloss



Die im Zonenplan Siedlung geschützte Linde neben dem Schulhaus Schloss ist durch die jahrzehntelang durchgeführten

Kopfschnitte instabil geworden. Alte, grosse Schnittstellen sind bis in die tragenden Äste und den Stamm zurückgefallen und die

Pilzfruchtkörper haben zugenommen.

Aus Sicherheitsgründen wird die Linde gefällt. Eine Ersatzpflan-

zung erfolgt im Frühjahr 2019 nach den Umbauarbeiten am Schlossschulhaus.

Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt

Baugesuche

- Branco-Brügger Rocco und Liselotte, Mayenfeslerstrasse 40, 4133 Pratteln, betr. Autounterstand, Parz. 112, Mayenfeslerstrasse 40, 4133 Pratteln.
- Furler Dominik, Schauenburgerstrasse 26, 4133 Pratteln, betr. Fotovoltaikanlage Überdachung Gartenhaus, Neuaufgabe Profile, Parz. 83, Schauenburgerstrasse 26, Pratteln.
- Di Bartolot Autospritzwerk GmbH, Reinacherstrasse 45, 4142 Münchenstein, betr. Zweckänderung: alt Schlosserei in neu Autowerkstatt/Carrosserie und Spritzanlage, Parz. 4509, Wyhlenstrasse 41, Pratteln.

Allfällige Einsprachen gegen die projektierten Bauten, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich in vier Exemplaren bis spätestens 19. März 2018 dem Kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.

Wir gratulieren

Zum 80. Geburtstag
Pfäffli-Müller, Wilhelmine
c/o APH Madle, Bahnhofstrasse 37
4. März

Dobric, Todor
Neumattstrasse 3
9. März

Baumann, Rosmarie
Hexmattstrasse 5
10. März

Aerni, Heidi
Hauptstrasse 52
20. März

Godat, Edith
Längstrasse 14
23. März

Kobler-Knobel, Maria Anna
c/o APH Madle, Bahnhofstrasse 37
24. März

Gerber, Hansruedi
Hardmattstrasse 7
25. März

Zum 90. Geburtstag
Doebele-Senger, Elisabeth
Zehntenstrasse 14
21. März

Henzirohs-Bläsi, Lotti
Vogelmattstrasse 24
26. März

Sollberger-Hunziker, Gertrud
Muttenerstrasse 37
26. März

Dätwiler, Max
Esterlistrasse 25
27. März

Zum 95. Geburtstag
Geiger-Dill, Dora
c/o APH Frenkenbündten, Gitterlistrasse 10, 4410 Liestal
6. März

Zum 96. Geburtstag
Ritter, Walter
Grabenmattstrasse 6
5. März

Spinnler-Hug, Mathilde
In den Neusatzreben 8
10. März

Fankhauser-Hotz, Rosa
c/o APH Madle,
Bahnhofstrasse 37
17. März

Zum 98. Geburtstag
Volery-Kehl, Emma
c/o APH Madle,
Bahnhofstrasse 37
26. März

Zur Goldenen Hochzeit
Hug-Mory, Alfred und Silvia
Viaduktstrasse 10
15. März

Dill-Müller, Kurt und Adelheid
Gehrenackerstrasse 15
22. März

Müller-Nussmüller,
Ekkehard und Theresia
Fraumattstrasse 20
28. März

Zur Diamantenen Hochzeit
Rosa-Agostini, Roberto und Anna
Münchackerstrasse 26
14. März



Pratteln begrüsst 2022 das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest

Das übernächste Eidgenössische Schwing- und Älplerfest (ESAF) wird am 27./28. August 2022 in Pratteln und damit erstmals in seiner Geschichte im Kanton Basel-Landschaft ausgetragen. Dies entschied die Abgeordnetenversammlung (AV) des Eidgenössischen Schwingerverbands (ESV). Gegen 300'000 Personen werden am letzten August-Wochenende des Jahres 2022 das ESAF besuchen.

Nach einer 14-monatigen intensiven Zeit mit verschiedensten Ab-

klärungen steht nun fest, dass der grösste Eidgenössische Sportanlass im Jahr 2022 erstmals auf Boden des Kantons Basel-Landschaft zur Austragung gelangen wird. Das Kandidaturkomitee konnte die Eidgenössischen Ehrenmitglieder und die Abgeordneten mit einer eindrücklichen Präsentation für sich gewinnen.

Stephan Burgunder, Gemeindepräsident, ist hoch erfreut über den Entscheid: «Pratteln bietet Sportlern und Besuchern alle Einrichtungen, welche sie für ein qualitativ hochstehendes und stimmungsvolles Fest benötigen.

Wir werden die Sportler mit Begeisterung anfeuern und ihnen eine tolle Kulisse für ihren «Hosenlupfbieten.»

Viel Arbeit steht bevor. Als nächste Schritte erfolgen die personelle Besetzung des Organisationskomitees, das bis zum Fest über 200 Personen umfassen wird, sowie der Aufbau der Geschäftsstelle als professionelle Drehscheibe der Organisation.

Die offizielle Medienmitteilung der Abgeordnetenversammlung des Eidgenössischen Schwingerverbands finden Sie auf unserer Website www.pratteln.ch.

Öffentliche Mitwirkung der Bevölkerung

Mutation der OeWA-Zonen
Pos. 21, 38 und 72

Gemäss § 7 des Kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegt von Freitag, 9. März, bis Freitag, 6. April 2018, folgender Entwurf öffentlich auf:

- Planungs- und Begleitbericht gemäss § 47 RPV und § 39 RBG
 - Zonenplan Siedlung, Mutation OeWA-Zonen Pos. 21, 38 und 72
- Innerhalb der Frist können beim Gemeinderat schriftlich und begründet Einwendungen erhoben und Vorschläge eingereicht werden, welche bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

Die Unterlagen können während der Schalterstunden im Korridor der Abteilung Bau der Gemeinde Pratteln, Schlossstrasse 34, 1. Stock, oder im Internet unter www.pratteln.ch eingesehen werden.

Der Gemeinderat

Stufenprüfung KMS und Präsentationskonzert



«Bist du zufrieden mit deinem Spiel?»

«Ja..., obwohl – hier habe ich keinen Schnuuf gehabt, und hier hat es gekickst. Ich probiere es nochmals.»

So oder ähnlich reflektieren die rund 50 Schülerinnen und Schüler ihr eigenes Spiel vor der Stufenprüfung und werden von

den Instrumentallehrpersonen in der Vorbereitung intensiv unterstützt. In den letzten Wochen vor den Stufenprüfungen werden die Musikstücke intensiv geprobt und ausgearbeitet.

Am Freitag, 9., und Samstag, 10. März, ist es dann so weit. Die Schülerinnen und Schüler spielen einer Jury vor. Die Aufregung vor

der Prüfung ist gross. Mit freudestrahlenden Augen und erleichtert nehmen die Schüler/innen das anerkennende Lob der Jury nach bestandener Prüfung entgegen. Alle Interessenten sind eingeladen, die Stufenprüfungen, die im Erlimattschulhaus 1 stattfinden, mitzuerleben. Überreicht werden die Zertifikate beim Präsentationskonzert am

Donnerstag, 24. Mai, 18.30 Uhr im Foyer des Kuspo.

**Kreismusikschule
Pratteln Augst Giebenach**

Erliweg 12
4133 Pratteln
Tel: 061 825 22 48
Mail: info@musikschule-pratteln.ch
www.kms-pratteln.ch

Nachrichten

Schnuppertag der Pfadi in der Region

ph. Morgen Samstag findet der vierte Pfadi-Schnuppertag der Pfadibewegung Schweiz (PBS) statt. Auch in der Region Basel. An rund 350 Standorten in der ganzen Schweiz können Kinder zwischen 5 und 15 Jahren einen Samstagnachmittag lang Pfadiluft schnuppern. Auch über 20 Abteilungen aus der Region Basel sind dabei. Die Pfadi bietet Kindern und Jugendlichen Raum, spielerisch zu lernen, sich im Freien auszutoben und mit einfachen Mitteln auszukommen oder auch Verantwortung innerhalb einer Gruppe zu übernehmen. Die Pfadi fördert das Bedürfnis von Kindern und Jugendlichen an Selbstständigkeit und Bewegung.

Kurzentschlossene finden sämtliche Informationen auf der Homepage der Pfadi unter schnuppern.pfadi-region-basel.ch.

Muttener & Prattler Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden Muttens und Pratteln

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 17987 Expl. Grossauflage
 10585 Expl. Grossaufl. Muttens
 10377 Expl. Grossaufl. Pratteln
 2978 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2017)

Redaktion
 Missionsstrasse 34, 4055 Basel
Redaktion Muttens: Tel. 061 264 64 93
 redaktion@muttenezanzeiger.ch
 www.muttenezanzeiger.ch

Redaktion Pratteln: Tel. 061 264 64 94
 redaktion@prattleranzeiger.ch
 www.prattleranzeiger.ch

Muttens: Tamara Steingruber (Redaktion)
 Pratteln: Patrick Herr (Leitung), Boris Burkhardt (freier Mitarbeiter), Reto Wehrli (freier Mitarbeiter, Gemeindefreier), Alan Heckel (Sport)
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
 Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
 E-Mail: inserate@muttenezanzeiger.ch
 oder inserate@prattleranzeiger.ch
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
 Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.
Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
 LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Missionsstrasse 34, 4055 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

reinhardt

krankhafte Angst	dieser Basler Maler (1497-1543)	↓	↓	Chef	↓	Giftschlangen	it. Rohwurst	↓	Laubbäume	massvoll, gemässigt	↓	Dreifachkonsonant	↓	↓	Schachfigur	Beamter im Ruhestand
↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	per Anhalter (reisen)	↓	↓	↓	↓	5	↓	↓	↓	↓
chem. Zeichen f. Osmium	↓	↓	Gegenstand der Rede	↓	dort oben ist es dunkel	↓	↓	↓	..r.id = hinterhältig	↓	span.: dich	↓	↓	Autokennzeichen v. Bürglen	2	↓
↓	1	↓	↓	↓	↓	sie regelt Verkehr	↓	↓	↓	↓	mittlerweile	↓	↓	↓	↓	↓
Nebenfluss der Elbe	Handelsrecht, kurz	3	↓	vor langer Zeit	↓	der Atlantik ist ein grosses	↓	↓	↓	Fluss an Basler Grenze	↓	↓	7. Buchstabe des griech. Alphabets	↓	hoher Glockenton	↓
Stufe, Niveau	↓	↓	↓	↓	↓	abscheulich	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓
Staat in Osteuropa	germ. Wurfspiess	↓	Teilen eines asiat. Getreides					↓	Bandbreite	↓	Internetadresse v. Bolivien	↓	↓	↓	↓	↓
↓	↓	↓	↓					↓	↓	↓	Schloss Wilden... bei Bubendorf	↓	10	↓	↓	↓
heftige Auseinandersetzung	Gebiet(e), wo es immer warm ist	7	Personalpronomen	↓	↓	↓	↓	weibl. Ziege	↓	Fehlen von etwas	Sitzgelegenheit	Grossvater	Top-Level-Domain v. Angola	fröhliches Hornsignal	Gebirge in Nordafrika	↓
↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓
Ort im mittleren Ergolztal	4	fließt in Spanien durch Asturien	weibl. Vorname	Entenvogel und Wachtier	↓	↓	↓	↓	↓	dort ist Mord geschehen	↓	↓	↓	↓	↓	Sommer, wie in der Romandie bekannt
↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓
Wintersport auf Pferden	↓	↓	9	Schneehaus	↓	↓	↓	↓	↓	↓	knapp geratene Anordnung	↓	Bier aus England	↓	↓	↓
↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓
Bund, Vereinigung	als Gemüse verwendeter Samen	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	Gesamtheit des Haushalts	↓	↓	↓	↓	↓	↓
↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	Vertreter eines nord. Göttergeschlechts	↓	↓

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Liebe Rätselfreunde

Schicken Sie uns bis 3. April die fünf Lösungswörter des Monats März zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Muttener & Prattler Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@prattleranzeiger.ch. Viel Spass!

Kultur

Ein festliches Konzert der Camerata Giocosa

Kultur Pratteln lädt in die reformierte Kirche zum Konzert ein. Geboten wird fröhliche und festliche Musik.

Von **Charlotte Bonomo***

Am 18. März um 17 Uhr lädt Kultur Pratteln zum Konzert mit der Camerata Giocosa unter Leitung von Simone Strohmeier in die reformierte Kirche Pratteln ein. Das Ensemble wurde 2017 von der Geigerin Simone Strohmeier zusammen mit Freunden gegründet. Es hat sich zum Ziel gesetzt, barocke und frühklassische Werke in kleiner Besetzung auf hohem Niveau und mit viel Freude zu interpretieren. Ihr Debüt hatte die Camerata Giocosa im Oktober 2017 in der bis auf den letzten Platz besetzten Chiesa Santa Maria dei Miracoli in Venedig. Weitere Konzerte sind geplant, und so freut sich das Ensemble natürlich sehr über die Einladung des Prattler Kulturvereins. Mit einem wunderschönen, farbigen und festlichen Programm wird es sein Publikum begeistern. Als Solistinnen wirken mit: Claudia Schmidlin-Stalder (Sopran), Katharina Enders (Flöte) und Aline Koenig (Orgel). Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

*für Kultur Pratteln



Die Geigerin Simone Strohmeier, Gründerin der Camerata Giocosa.

Foto zVg

In eigener Sache

Ihre Texte sind willkommen!

PA. Unsere Lokalzeitung lebt auch von den Einsendungen ihrer Leserinnen und Leser, von Vereinen und Organisationen. Damit Ihr Text breiten Anklang findet, haben wir entsprechende Richtlinien verfasst. Bitte beachten Sie, dass jede Einsendung mit Namen und Funktion gezeichnet sein muss und die maximale Länge von 1800 Zeichen (respektive 1300 Zeichen bei Leserbriefen) nicht überschreitet. Schicken Sie uns Ihren Beitrag per Mail an redaktion@muttzenzeranzeiger.ch. Die Richtlinien für eingesandte Texte finden Sie auf unserer Homepage unter Team / Redaktion als PDF zum runterladen.

www.prattleranzeiger.ch



Was ist in Pratteln los?

März

- Fr 9. Freitagsskino mit Imbiss.**
18.30 Uhr, St. Jakobstrasse 1, Kirchgemeindehaus, Satire «Willkommen bei den Hartmanns» Europäischer Filmpreis 2017, Kultur Pratteln und reformierte Kirchgemeinde.
- So 11. Familienbrunch.**
10 bis 14 Uhr, Vereinshausstrasse 9, Anmeldung bis 7. März: Saskia Hildebrandt 076 509 81 37, Ruth Sinning 076 748 58 66, B-Ängeli-Treff und Verein FBZ Familien- und Begegnungszentrum.
- Mi 14. Ausserordentliche BG-Versammlung.**
19.30 Uhr, Alte Dorfturnhalle, Bürgergemeinde Pratteln. Ab 18.30 Uhr liegen Pläne im Bürgerhaus (Hauptstrasse 29) auf und Fragen werden beantwortet.
- Do 15. Senioren-Wandergruppe.**
9 Uhr, Treffpunkt Bahnhof, vom Diegtal ins

Homburgertal, Details unter www.ps-wandern.ch

Eintritt in den Kindergarten.

Infoabend, 19.30 Uhr, Alte Dorfturnhalle, Schulleitung Primarstufe.

Sa 17. Waldputzete.

Treffpunkt um 8 Uhr auf dem Ebnet, Mitfahren um 7.45 Uhr ab Schmittiplatz. Znüni und Zmittag sind offeriert. Bürgergemeinde Pratteln.

Jahreskonzert.
JMP Musikmarathon. 20 Uhr im Kuspo, Eintritt frei, Kollekte. Jugendmusik Pratteln.

So 18. Orchesterkonzert.

17 Uhr, ref. Kirche, mit verschiedenen Solisten, Kultur Pratteln.

Do 22. Prattel'n'kult.

Kultur und Information zum neuen Leitbild und zur Projektförderung. Mit Überraschungsgästen und anschliessendem

Apéro. 19.30 Uhr, Konzert-halle Z7.

Mi 28. Tanznachmittag.

14 bis 17 Uhr, Oase, Live-Music mit «Gio», Rosenmattstrasse 10, Linda Züllli.

April

Sa 7. Andampfen.

Erster öffentlicher Fahrtag des Ysebähni am Rhy. Gartenbahnanlage Schweizerhalle. Von 11 bis 18 Uhr.

So 8. Alder-Bahn.

Der Dampfzug geht auf Fahrt. 14–17 Uhr, Museum im Bürgerhaus, Hauptstrasse 29, Verein Bürgerhaus.

Sa 14. 1. Baselbieter Spiel-Nacht.

16 bis 24 Uhr im Kuspo. Details sowie Gratis-Tickets unter www.spiel-nacht.ch.

Do 19. Wanderung.

Grellingen nach Bretzwil. Besammlung am Bahnhof Pratteln, 8.30 Uhr, Seniorenwandergruppe Pratteln.

Sa 21. Veloputztag und Wildpflanzenmarkt.

Von 9 bis 15 Uhr, Schmittiplatz.

Mo 23. Einwohnerrat.

19 Uhr. Alte Dorfturnhalle.

Sa 28. Ysebähni am Rhy.

Öffentlicher Fahrtag, Gartenbahnanlage Schweizerhalle, 11 bis 18 Uhr.

Und ausserdem ...

So 11. März

Albino Montisci Band.

Konzert des italienischen Folkemusikers. 19 Uhr im Mittenza Muttzen. Vorverkauf via Starticket oder christoph.dipner@gmail.com, 061 461 37 83. Infos unter profile-productions.ch/Albino.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@prattleranzeiger.ch

Zeckenbiss: Vorbeugen und behandeln

Zuerst in die Apotheke zur Erstabklärung!

- Jetzt hier Zeckenimpfung machen
- Wir entfernen Zecken bei Kindern und Erwachsenen



- Kostengünstig ohne Voranmeldung
- Rasche und schnelle Hilfe
- Vertiefte Abklärung – diskret im Beratungsraum
- Lange Öffnungszeiten
- 6 Tage pro Woche für Sie da

toppharm
Apotheke Gächter

Ihr Gesundheits-Coach.

Migros Pratteln Burggartenstrasse 21 Telefon 061 826 91 00
Bahnhof Pratteln Bahnhofstrasse 3 Telefon 061 821 57 63
www.gaechter.apotheke.ch